



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK
Bundesamt für Verkehr BAV

Referenz/Aktenzeichen: 021.30/2012-09-14/286

Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU

Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

12. September 2012



Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	3
2	Ergebnisse der Vorkonsultation	4
2.1	Geltungsbereich der Bestimmungen über die Interoperabilität des Streckennetzes.....	5
2.1.1	Abgrenzung der Geltungsbereiche für die Infrastruktur und für die Fahrzeuge.....	5
2.1.2	Kriterien der Netzeinteilung	6
2.1.3	Streckenumteilungsanträge.....	6
2.1.4	Zeitliche Umsetzung	7
2.1.5	Verkehr mit interoperablen Güterwagen	8
2.2	Geltungsbereich der Bestimmungen über die Interoperabilität mit dem europäischen Streckennetz	9
2.3	Bewilligungen Infrastruktur.....	9
2.3.1	Schwerpunkt auf Plangenehmigungen.....	9
2.3.2	Leitfaden Sicherheitsnachweisführung.....	10
2.4	Bewilligungen Rollmaterial	10
2.4.1	Anwendung der TSI auf Fahrzeuge	10
2.4.2	Mehrländerzulassungen von Fahrzeugen	11
2.4.3	Zusammenwirken zwischen TSI und nationalen Vorschriften	11
2.4.4	Sicherheitsnachweisführung für Instandhaltung von Rollmaterial	12
2.4.5	Sicherheits-RL bei nicht-Interoperablen Fahrzeugen.....	13
2.4.6	Verfahren zur Zulassung Rollmaterial	13
2.5	Unabhängige Prüfstellen.....	14
2.5.1	Einbezug unabhängiger Prüfstellen	14
2.5.2	Warum benannte Stellen und benannte beauftragte Stellen?	15
2.5.3	Definition hohe Sicherheitsrelevanz.....	15
2.5.4	Klarere Definition von signifikanten Änderungen	16
2.5.5	Richtlinie "Unabhängige Prüfstellen"	16
2.6	Netzzugang	17
2.7	Überwachung Betrieb.....	20
2.7.1	Jahresberichte	20
2.8	Weitere Bemerkungen	22
2.8.1	Unklarheiten im Umsetzungskonzept.....	22



Referenz/Aktenzeichen: 021.30/2012-09-14/286

Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU

Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

1 Einleitung

Mit Schreiben vom 11. Mai 2012 hat das BAV den schweizerischen Eisenbahnunternehmen sowie Verbands- und Industrievertretern das Konzept zur Umsetzung der vom Parlament am 16. März 2012 verabschiedeten zweiten Zusatzbotschaft zur Bahnreform 2 zur Vorkonsultation unterbreitet.

Die Konsultierten wurden gebeten, sich zu nachstehenden Fragen zu äussern:

1. Ist die Umsetzung der folgenden Themen in den Grundzügen klar definiert und nachvollziehbar? Wo würden Sie sich ferner Ergänzungen oder Präzisierungen wünschen:
 - a. Geltungsbereich der Bestimmungen über die Interoperabilität mit dem europäischen Streckennetz (voll, teilweise und nicht interoperable Strecken)?
 - b. Geltungsbereich der Bestimmungen zur Umsetzung der Sicherheits-Richtlinie?
 - c. Plangenehmigungen und Betriebsbewilligungen für Bauten und Anlagen?
 - d. Bewilligungen und Zulassungen für Fahrzeuge?
 - e. Unabhängige Prüfstellen (Gutachter)?
 - f. Bewilligungen im Zusammenhang mit Netzzugang?
 - g. Überwachung Betrieb / Marküberwachung?
2. Haben Sie Bemerkungen zu neuen Pflichten, wie der Erarbeitung des Jahresberichts oder der Anwendung der GSM Überwachung?
3. Weitere Bemerkungen zum Umsetzungskonzept?
4. Welche Bemerkungen möchten Sie allenfalls schon heute zum EBV- / NZV-Vorkonsultations-Entwurf abgeben?

Dieser Auswertungsbericht enthält die wichtigsten Ergebnisse der Vorkonsultation.

Die Unterlagen der Vorkonsultation sind weiterhin auf der Homepage des BAV einsehbar unter: www.bav.admin.ch → Dokumentation → Abgeschlossene Vernehmlassungen → VORKONSULTATION: Umsetzung Bahnreform 2.2; Anpassungen EBV / NZV.



Referenz/Aktenzeichen: 021.30/2012-09-14/286

Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU

Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

2 Ergebnisse der Vorkonsultation

In den folgenden Kapiteln wird über den Erkenntnisstand in den Themengebieten berichtet (wichtige Vorkonsultationsantworten und Beurteilungen des BAV):

- 2.1 Geltungsbereich der Bestimmungen über die Interoperabilität mit dem europäischen Streckennetz (voll, teilweise und nicht interoperable Strecken)
- 2.2. Geltungsbereich der Bestimmungen zur Umsetzung der Sicherheits-Richtlinie
- 2.3. Plangenehmigungen und Betriebsbewilligungen für Bauten und Anlagen
- 2.4 Bewilligungen und Zulassungen für Fahrzeuge
- 2.5 Unabhängige Prüfstellen (Gutachter)
- 2.6 Bewilligungen im Zusammenhang mit Netzzugang
- 2.7 Überwachung Betrieb



2.1 Geltungsbereich der Bestimmungen über die Interoperabilität des Streckennetzes

Die Ergebnisse der Vorkonsultation können den folgenden Themenkreisen zugeordnet werden:

- Eingaben zum Geltungsbereich und Zusammenhang zwischen Infrastruktur / Fahrzeug
- Eingaben im Zusammenhang mit den Kriterien für die Netzeinteilung
- Streckenumteilungsanträge
- Zeitliche Umsetzung
- Spezifische Eingaben

2.1.1 Abgrenzung der Geltungsbereiche für die Infrastruktur und für die Fahrzeuge

Vorkonsultationsantworten:

Der Geltungsbereich der Bestimmungen über die Interoperabilität des schweizerischen Normalspurnetzes und die im Umsetzungskonzept dargelegte Aufteilung in drei Netzbereiche resp. in drei Stufen der Interoperabilität der Infrastruktur (voll interoperable Strecken, teilweise interoperable Strecken und nicht interoperable Strecken (vgl. die Beilagen 1 und 2), ist in den Grundzügen verstanden und begrüsst worden. Ebenfalls, dass nur die Normalspurbahnen davon betroffen sind, und dass die Meter- und Schmalspurbahnen vorderhand davon noch nicht betroffen sind.

Es wurde aber in den Eingaben nicht allseits erkannt, dass die Unterteilung des schweizerischen Normalspurnetzes in voll und teilweise interoperable Strecken nur dazu dient, die Anforderungen an die interoperable Infrastruktur zu unterteilen, nicht aber die Anforderungen an die interoperablen Fahrzeuge. In den Eingaben wurde also nicht allseits erkannt, dass grundsätzlich alle Fahrzeuge, die auf voll oder teilweise interoperablen Strecken verkehren, vollumfänglich TSI-kompatibel sein müssen. Ebenso wurde teilweise nicht erkannt, dass davon nur jene Fahrzeuge ausgenommen sind, die ausschliesslich auf den „roten Strecken“ verkehren (dass es demzufolge keine "hellgrünen" Fahrzeuge gibt, sondern nur hellgrüne Strecken).

Beurteilung:

Die dem Umsetzungskonzept beigelegte Karte über die Stufen der Interoperabilität der Infrastruktur (vgl. Beilage 1) wird eindeutiger als rein infrastrukturorientierte Netzaufteilung gekennzeichnet. Denn die Karte sagt nichts darüber aus, welche Anforderungen die Fahrzeuge auf den betreffenden Strecken erfüllen müssen.



Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

Die Anforderungen an die Fahrzeuge werden in Kap. 2.4 unten behandelt.

Auch der Art. 15a des EBV-Entwurfs einschliesslich der Erläuterungen werden so verdeutlicht, dass der Unterschied der Sichtweise zwischen Fahrzeug und Infrastruktur klarer daraus hervorgeht.

2.1.2 Kriterien der Netzeinteilung

Vorkonsultationsantworten:

Es scheint den Bahnen klar zu sein, dass für Strecken, die in der Karte zum Umsetzungskonzept der Kategorie "dunkelgrün" zugeteilt sind, sämtliche TSI zu erfüllen sind (mit Ausnahme der von der Schweiz der EU gemeldeten nationalen Abweichungen). Ebenfalls scheint klar zu sein, dass für Strecken, die der Kategorie rot zugeteilt sind, in erster Linie nur die nationalen Anforderungen massgebend sind.

Mehrfach wurde in der Vorkonsultation darauf hingewiesen, dass die Kriterien, die der konkreten Zuweisung der Strecken zu den Kategorien "hellgrün" bzw. "dunkelgrün" dienen, nicht klar genannt werden und die Bahnen deshalb die Auswirkungen der Netzeinteilung nicht abschätzen könnten.

Beurteilung:

Es gibt einen Bedarf, die in der Vorkonsultation beigelegte Kriterientabelle für teilweise interoperable Strecken (hellgrüne Strecken) mit der Angabe zu ergänzen, welche Punkte welcher TSI auf diesen Strecken eingehalten werden müssen.

In diesem Zusammenhang ist festzuhalten, dass nationale Gegebenheiten auch später, im Rahmen der gegenüber der EU notifizierten nationalen technischen Vorschriften (NNTV, vgl. Beilage 4), beibehalten werden können.

Als Erläuterung wird im Rahmen der Anhörung folglich auch eine Kriterientabelle für teilweise interoperable Strecken (hellgrüne Strecken) beigelegt. Vgl. die Beilage 3.

2.1.3 Streckenumteilungsanträge

Vorkonsultationsantworten:

Grundsätzlich ist die vorgesehene Netzeinteilung begrüsst und als zweckmässig beurteilt worden. Vor allem wurde begrüsst, dass das Kernnetz, also das Netz der dunkelgrünen Strecken gegenüber den hellgrünen Strecken auf einem Minimum gehalten werden soll. Eine kleine Anzahl von Streckenumteilungsanträgen sind dennoch im Rahmen der Vorkonsultation eingereicht worden. Die Anträge betreffen hauptsächlich eine Umteilung von dunkelgrün zu hellgrün, vereinzelt eine Umteilung von hellgrün zu rot und im Einzelfall eine Umteilung von hellgrün zu dunkelgrün.



Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

Beurteilung:

Die Streckenumteilungsanträge ergeben sich zum Teil aufgrund der graphischen Darstellung in der Karte, wonach bei nahe gelegenen und bei nahezu parallel verlaufenden Strecken diese aufgrund des Kartenmasstabes überlagert werden. Dadurch kann eine rote Strecken von einer grünen Streck überlagert und in der Darstellung auf der Karte zu hellgrün werden.

Diese „graphisch bedingte Problematik kann in der Karte selber nicht bereinigt werden. Damit aber die Streckenzuteilungen klar und eindeutig nachvollzogen werden können, muss den Konsultationsunterlagen zusätzlich ebenfalls eine tabellarische Zusammenstellung der Streckeneinteilung mit dazu passender Karte beigelegt werden (vgl. Beilage 2).

Die übrigen Umteilungsanträge werden vorderhand nur zur Kenntnis genommen. Die Anhörungsunterlagen werden in dieser Hinsicht nicht angepasst. Die Klärung der Netzeinteilung mit den Infrastrukturbetreiberinnen erfolgt grundsätzlich im Rahmen der Anhörungsauswertung.

Eine Verkleinerung des Kernnetzes resp. der dunkelgrünen Strecken zu Gunsten des Ergänzungsnetzes resp. der hellgrünen Strecken wird grundsätzlich jedoch unterstützt, wenn dadurch die Effizienz erhöht wird, ohne die Umsetzung der Interop-Richtlinie zu gefährden. Eine Umteilung von dunkelgrün zu hellgrün ist diesfalls unproblematisch, da es für das Verkehren von interoperable zugelassenen Fahrzeugen keine Rolle spielt ob es sich hierbei um eine dunkelgrüne oder hellgrüne Strecke handelt. Das Verkehren ist gewährleistet.

Eine Umteilung von hellgrün zu dunkelgrün wird grundsätzlich nicht unterstützt, da es keinen zusätzlichen Nutzen bringt und nur zusätzliche Kosten generiert werden für Anpassungen an der Infrastruktur.

Von einer Umteilung von hellgrün zu rot ist abzusehen.

Die Infrastrukturen der Strecken, die dem Kernnetz zugeteilt sind, müssen in technischer Hinsicht im Endzustand grundsätzlich sämtliche TSI-Anforderungen erfüllen. Das gesamte CH-Schienennetz interoperabel im Sinne der Umsetzung aller TSI-Anforderungen zu machen, ist für neue Strecken mit entsprechenden Kostenfolgen verbunden und bei bestehenden Strecken eventuell gar nie mit verhältnismässigem Aufwand erreichbar.

2.1.4 Zeitliche Umsetzung

Vorkonsultationsantworten:

Es wurde erkannt, dass die Umsetzung der Interoperabilität mit erster Priorität im Bereich der voll interoperablen Normalspurbahnen erfolgen soll.

Mit dem Hinweis, dass die eingesetzten Bahninfrastrukturen eine Nutzungsdauer von bis zu 80 Jahren und mehr aufweisen, sollte gemäss Eingaben ein hinreichend langer Zeitraum für die Erfüllung der Bestimmungen (pro Strecke und evtl. sogar pro TSI-Teilsystem) einberaumt werden.



Referenz/Aktenzeichen: 021.30/2012-09-14/286

Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU

Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

Beurteilung:

Es war in der Vorkonsultation noch nicht allseits klar, dass die technischen Anforderungen an die voll oder teilweise interoperablen Strecken nicht zu einem bestimmten Zeitpunkt umgesetzt sein müssen. Es besteht in diesem Sinne auch keine unmittelbare Sanierungspflicht.

Präzisierend gilt es aus Sicht Infrastruktur festzuhalten, dass es - ausser im Falle von besonderen Ertüchtigungsprogrammen - für bestehende Strecken keine allein durch die Einführung der Interoperabilitätsrichtlinie und die TSI ausgelösten, flächendeckenden Umrüstungs- oder Erneuerungsvorhaben geben wird.

Die vorgesehene Netzeinteilung ist aus heutiger Sicht als Endzustand zu verstehen, der über einen langen Zeitraum hinweg angestrebt werden soll: Bestehende Anlagen werden im Rahmen der ordentlichen Änderungen oder Erneuerungen auf den relevanten Standard gebracht. Für Neuanlagen gelten die relevanten Standards von Beginn weg.

2.1.5 Verkehr mit interoperablen Güterwagen

Vorkonsultationsantworten:

Aus dem Blickwinkel interoperabler Güterwagen wird in den Eingaben davon ausgegangen, dass diese auch auf nicht vollinteroperablen Strecken verkehren dürfen. Dies sei in der Praxis z.B. bei Umleitungen relevant. Gegebenenfalls wäre diesbezüglich noch eine Ergänzung des Konzepts nötig.

Im Weiteren sei nicht nachvollziehbar, weshalb klassische Güterverkehrsstrecken wie zum Beispiel St. Margrethen - Buchs Grenze, Winterthur – Kreuzlingen, nicht voll interoperabel ausgestaltet werden sollen.

Beurteilung:

Auch kommt die in Kap. 2.1.1 festgestellte Unklarheit zum Ausdruck, die mit der Präzisierung des Art. 15a EBV-Entwurf ausgeräumt wird .

Güterwagen verkehren bereits heute ohne Einschränkung auf dem Schweizer Netz, allerdings mit in der Schweiz zugelassenen Triebfahrzeugen. Wegen der teilweise grossen Gleisbeanspruchung sind jedoch die in der EU-zugelassenen Triebfahrzeuge das eigentliche Problem. Diese können in der Regel nicht ohne Einschränkung auf dem SchweizerNetz verkehren.



2.2 Geltungsbereich der Bestimmungen über die Interoperabilität mit dem europäischen Streckennetz

Im Rahmen der Vorkonsultation wurde öfters bemängelt, dass der Geltungsbereich der Sicherheits-RL nicht oder zumindest nicht in allen Bereichen klar ist. Dabei wurde teilweise gefordert, die nicht-interoperablen Bahnen / Strecken im Wesentlichen davon auszunehmen.

Die materielle Prüfung des Sicherheitsmanagementsystems (SMS), welches die Basis für Sicherheitsbescheinigung (SiBe) und Sicherheitsgenehmigung (SiGe) bildet, erfolgt gestützt auf die Komplexität der Unternehmung bzw. des entsprechenden Verkehrs. Auf einfache Verhältnisse wird Rücksicht genommen. Z.B. sind für regional tätige Meterspurbahnen weniger umfangreiche Dokumentationen erforderlich. Die Prüfung des SMS durch das BAV erfolgt in Bezug auf Angemessenheit in Analogie zur Überwachung im Betrieb. Die Anforderungen in Anhängen III und IV der Sicherheits-RL sind als generelle Kriterien zu verstehen, welche je nach Transportunternehmen sehr einfach aufgezeigt werden können. Dies gilt sinngemäss für die Anforderungen der Verordnungen 1158/2010 (SiBe) und 1169/2010 (SiGe). Das SMS kann Bestandteil eines Integrierten Managementsystems (IMS) sein.

Vgl. ferner Kap. 2.4.5 und 2.5.4 unten.

2.3 Bewilligungen Infrastruktur

2.3.1 Schwerpunkt auf Plangenehmigungen

Vorkonsultationsantworten:

Die Konsultierten begrüßten in ihren Antworten die Absicht, den Schwerpunkt der Bewilligungstätigkeit des BAV weiterhin bei den Plangenehmigungsverfahren zu belassen. Es sollen nicht mehr Betriebsbewilligungsverfahren als heute durchgeführt werden (Beibehaltung der bisherigen Praxis und der damit verbundenen bewährten Prozesse).

Beurteilung:

Die gewählte Stossrichtung wird beibehalten. Nur neue und umgerüstete Teilsysteme bedürfen zwingend einer Betriebsbewilligung. Ansonsten ist eine Betriebsbewilligung nur bei signifikanten Änderungen (hohe Komplexität oder Innovation, hohe Sicherheitsrelevanz) erforderlich.



Referenz/Aktenzeichen: 021.30/2012-09-14/286

Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU

Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

2.3.2 Leitfaden Sicherheitsnachweisführung

Vorkonsultationsantworten:

Bei den Sicherungsanlagen soll weiterhin der bewährte Leitfaden Sicherheitsnachweisführung Sicherungsanlagen zur Anwendung kommen.

Beurteilung:

Der Leitfaden Sicherheitsnachweisführung Sicherungsanlagen des BAV bleibt in Kraft, namentlich die im Leitfaden aufgeführte Anforderungsübersicht für Sicherungsanlagen bleibt nach wie vor gültig.

2.4 Bewilligungen Rollmaterial

2.4.1 Anwendung der TSI auf Fahrzeuge

Vorkonsultationsantworten:

Für welche Fahrzeugtypen sind die TSI anzuwenden?

Für welche Streckennetze gelten die Zulassungen?

Beurteilung:

Grundsätzlich sind die TSI auf alle Normalspurfahrzeuge anzuwenden.

Für Speziaalspurfahrzeuge haben sie keine Gültigkeit, hier bleiben die nationalen Anforderungen aus der EBV / AB-EBV relevant.

Grundsätzlich sind alle Normalspurfahrzeuge nach TSI zu bauen. Folgende Ausnahmen sind möglich:

- Übergangsfrist bis 2017 erlaubt die Zulassung neuer Fahrzeuge nach bestehendem Typ.
- Das EU-Meldeverfahren bestehender Bauarten wird auch für die Schweiz angewendet.
- Baudienstfahrzeuge können nach vereinfachten Vorgaben gebaut werden.

Die BAV-Betriebsbewilligung für ein Fahrzeug gilt für das Normalspurnetz der Schweiz.

Auf Grund der ermittelten Fahrzeugeigenschaften ergibt sich bei der Netzbenutzung das betrieblich befahrbare Streckennetz (z.B. Lichtraumprofil, Achslast, Zugbeeinflussungseinrichtungen usw).



Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

2.4.2 Mehrländerzulassungen von Fahrzeugen

Vorkonsultationsantworten:

Wie sieht zukünftig die Zusammenarbeit der nationalen Sicherheitsaufsichtsbehörden (NSA) bei Fahrzeugzulassungen aus?

Wie werden die Zulassungsaktivitäten bei Mehrländerzulassungen behandelt?

Wie wird bei Differenzen bezüglich anzuwendender TSI-Ausgaben vorgegangen?

Beurteilung:

Die Zusammenarbeit der NSA wird zukünftig eine noch grössere Bedeutung erhalten. Mehrländerzulassungen werden mit Beteiligung aller betroffenen NSA koordiniert durchgeführt. Dabei kommt Cross-Acceptance von Teilprüfungen zur Anwendung – die Prüfung eines gemeinsamen Prüfpunktes wird nur einmal durchgeführt, weitere NSA anerkennen die Ergebnisse ohne weitere Prüfungen.

Bei Mehrländerzulassungen kommt der frühzeitigen, projektbegleitenden Koordination eine entscheidende Rolle zu. Dabei sind Differenzen in anzuwendenden TSI-Ständen zu bereinigen. Dabei kann aus BAV-Sicht auch ein Nachweis gleicher Sicherheit zur Anwendung kommen.

Das BAV hat mit den übrigen NSA wichtiger europäischer Länder bereits heute entsprechende Cross-Acceptance-Vereinbarungen unterzeichnet. Dies umfasst auch die periodische Aktualisierung der Klassifizierungen. Im Laufe der Jahre sollten die gemeinsamen Anforderungen zunehmen.

2.4.3 Zusammenwirken zwischen TSI und nationalen Vorschriften

Vorkonsultationsantworten:

Wie ist bei Fahrzeugen das Zusammenwirken der europäischen TSI und der nationalen Vorschriften (EBV, AB-EBV) vorgesehen?

Gibt es nicht Doppelspurigkeiten?

Wie werden die Schweizer Eigenheiten des Normalspurnetzes abgebildet?

Beurteilung:

Es kommt grundsätzlich für eine Zulassung nur ein Regelwerk zur Anwendung:

Interoperable Fahrzeuge: TSI

Nicht interoperable Fahrzeuge und Spezialspurfahrzeuge: EBV / AB-EBV

Die spezifisch erforderlichen nationalen Vorgaben für interoperable Fahrzeuge sind in den NNTV festgehalten. Diese umfassen die infrastrukturseitigen Eigenheiten, sind vom BAV der



Referenz/Aktenzeichen: 021.30/2012-09-14/286

Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU

Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

EU-Kommission gemeldet und als nationale Anforderungen in der TSI Fahrzeuge festgehalten.

Zwischen freizügiger Interoperabilität und nationalen Spezifitäten besteht ein Spannungsfeld mit gegensätzlichen Zielen. Interoperabilität verlangt den Abbau nationaler Eigenheiten. Die Optimierung des nationalen Verkehrs erfordert spezifische auf die eigenen Bedürfnisse zugeschnittene Lösungen. Hier gilt es bei der Festlegung der NNTV eine optimale Lösung zu finden, welche den grenzüberschreitenden Verkehr ermöglicht, aber auch die nationalen Bedürfnisse möglichst gut abdeckt. (Beispiel: universelle, kostengünstige Einheitslokomotive versus teure, optimierte Gebirgslokomotive in Spezialanfertigung)

Das BAV hat im Mai 2011 der OTIF die NNTV für die Schweiz gemeldet.

In den folgenden Jahren wird das BAV die EBV / AB-EBV im Bezug auf Vorgaben zu Interop- und Spezialspurfahrzeugen materiell weiter anpassen.

2.4.4 Sicherheitsnachweisführung für Instandhaltung von Rollmaterial

Vorkonsultationsantworten:

Wie geht das BAV mit den Anforderungen betreffend Instandhaltung von Fahrzeugen um?

Beurteilung:

Mit der Aufgabenteilung im Bahnverkehr (Wagenhalter, Eisenbahnverkehrsunternehmen, Infrastrukturbetreiberinnen) wurde für die Instandhaltung ein System notwendig, welches den Beteiligten am Bahnbetrieb erlaubt, die korrekte Instandhaltung der transportierten Fahrzeuge zu prüfen. In Europa wird aktuell das sog. ECM-Verfahren aufgebaut (ECM: entity in charge of maintenance).

Die Schweiz muss im Normalspurbetrieb konform zu Europa arbeiten, damit die Interoperabilität gewährleistet ist. Somit wenden wir in der Schweiz ebenfalls das ECM-Verfahren an.

Im Rahmen der Aktivitäten zur Harmonisierung des Güterverkehrs im OTIF-Raum wurde das ECM-Verfahren im 2011 / 2012 auch von der Schweiz als OTIF-Mitglied übernommen.

Das ECM-Verfahren kommt nicht zur Anwendung, wenn der Einsatz der Fahrzeuge auf das Netz der eigenen Unternehmung begrenzt ist.



Referenz/Aktenzeichen: 021.30/2012-09-14/286

Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU

Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

2.4.5 Sicherheits-RL bei nicht-Interoperablen Fahrzeugen

Vorkonsultationsantworten:

Die Anwendung der Sicherheits-RL für nicht interoperable Fahrzeuge wird aus Kreisen der Meterspur-Bahnen als nicht zweckmässig erachtet. Sie soll demnach entfallen.

Beurteilung:

Bei den Zulassungsverfahren sollen die gleichen Grundverfahren zur Anwendung kommen, soweit dies sinnvoll ist. Die in der Sicherheits-RL beschriebenen Verfahren können für die Nachweisführung aller Arten von Fahrzeugen angewendet werden. Hingegen die Interop-RL mit den TSI kann für Fahrzeuge der Spezialspuren nicht angewendet werden. An ihre Stelle treten die EBV / AB-EBV.

2.4.6 Verfahren zur Zulassung Rollmaterial

Vorkonsultationsantworten:

Die Genehmigung des Pflichtenheftes und der Typenskizze wird als wertvoll betrachtet und soll beibehalten werden.

Beurteilung:

Die Genehmigung des Pflichtenheftes und der Typenskizze ist auch in Zukunft möglich. Damit entsteht in einem frühen Zeitpunkt des Projektes eine entsprechende Rechtssicherheit.



2.5 Unabhängige Prüfstellen¹

2.5.1 Einbezug unabhängiger Prüfstellen

Vorkonsultationsantworten:

Das Umsetzungskonzept für die Bahnreform 2.2 sieht den vermehrten resp. verstärkten Einbezug von unabhängigen Prüfstellen vor. Es werden künftig an den Projekten mehr Partner beteiligt sein, was dazu führt, dass die Prozesse tendenziell verlängert und verteuert werden. Ob und in welchem Umfang unabhängige Prüfstellen eingesetzt werden, sollte sich auf einem Minimum beschränken und sollte mit dem BAV fallweise vorgängig festgelegt werden.

Zudem wird bemerkt, dass es schwierig sein könnte, die erforderliche Anzahl unabhängiger Prüfstellen zu rekrutieren.

Beurteilung:

Die Einführung von benannten Stellen, benannten beauftragten Stellen und GSM-Prüfstellen ist für die voll interoperablen Strecken zwingend durch die Interop- und die Sicherheits-RL vorgegeben.

Mit der Möglichkeit, für einen grossen Teil der Aufgaben weiterhin mit Sachverständigen arbeiten zu können, sowie mit der Möglichkeit, dass eine unabhängige Prüfstelle bei entsprechender Eignung mehrere dieser Rollen wahrnehmen kann, will das BAV einen skalierbaren, pragmatischen Übergang vom aktuell bewährten System zum EU-System ermöglichen.

Im überarbeiteten EBV-Entwurf und den Erläuterung wurden Kriterien für die Notwendigkeit eines Sachverständigenprüfberichtes sowie die Begriffe der unabhängigen Prüfstellen bereinigt und deren Aufgaben genauer beschrieben. In der Richtlinie "Unabhängige Prüfstellen" soll dies noch genauer beschrieben werden. Anhand eines Richtlinienentwurfes wird ab Anfang November 2012 das Gespräch mit Vertretern der Bahnen gesucht.

Dies bedeutet gegenüber der heutigen Rechtslage (Art. 6 Abs. 3 EBV) einerseits eine Verankerung der Voraussetzung auf Stufe EBV, wann ein entsprechender Bericht verlangt werden muss. Deshalb - und unabhängig von der vorgeschlagenen Präzisierung der Rechtsgrundlage - wird das BAV nicht umhinkommen, zukünftig zu bestimmten Aspekten Sachverständigenprüfberichte zu verlangen, wo es dies bislang nicht getan hat. Denn heute wird nicht bei allen Vorhaben mit hoher Sicherheitsrelevanz ein Sachverständigenprüfbericht verlangt, was auch unter den Gesichtspunkten der Gleichbehandlung und Risikoorientierung einer Korrektur bedarf. Vgl. hierzu ferner Kap. 8 des Umsetzungskonzepts.

¹ Der im Umsetzungskonzept verwendete Begriff "Gutachter" wurde inzwischen durch den Begriff "unabhängige Prüfstellen" ersetzt und umfasst die benannten Stellen, benannten beauftragten Stellen, GSM-Prüfstellen und Sachverständigen.



Referenz/Aktenzeichen: 021.30/2012-09-14/286

Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU

Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

Das BAV ist sich bewusst, dass es eine gewisse Zeit braucht, bis die erforderlichen Prüfstellen operativ sind - wie es die Erfahrungen im Bereich Sicherungsanlagen zeigen. Deshalb sind auch entsprechend lange Übergangsfristen vorgesehen.

2.5.2 Warum benannte Stellen und benannte beauftragte Stellen?

Vorkonsultationsantworten:

Die Konsultierten waren teilweise der Auffassung, dass neben den benannten Stellen und den benannten beauftragten Stellen nicht noch eine weitere Stelle eines „Sachverständigen“ geschaffen werden sollte.

Beurteilung:

Die Möglichkeit weiterhin mit Sachverständigen arbeiten zu können ermöglicht einen skalierbaren pragmatischen Übergang vom aktuell bewährtem System zum EU-System und spart Kosten. Vgl. hierzu auch Kap. 2.5.1 oben.

2.5.3 Definition hohe Sicherheitsrelevanz

In verschiedenen Rückmeldungen wurde bemerkt, dass die Kriterien für die Unterscheidung hohe/mittlere/geringe Sicherheitsrelevanz nicht klar sind.

Beurteilung:

Die Definition wird in der Erläuterung zum EBV-Entwurf wie folgt verfeinert:

Ein Vorhaben mit hoher Sicherheitsrelevanz liegt vor, wenn es Anlagen, Fahrzeuge und Prozesse oder deren Teile betrifft, bei denen ein Versagen unmittelbar zu einem Ereignis mit kritischem oder katastrophalem Ausmass für Leib und Leben führen kann.



Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

Restriktion zum Begriff "hohe Sicherheitsrelevanz":

Auf eine Prüfung durch einen Sachverständigen kann insbesondere in folgenden Fällen verzichtet werden:

1. beim Einsatz von Teilen, deren Sicherheit bereits in Rahmen eines Typenzulassungsverfahrens nachgewiesen wurde;
2. wenn ein Sachverständigenbericht nicht dazu beiträgt, das Risiko zu reduzieren.

Davon nicht berührt bleibt die Überprüfung (4-Augenprinzip) des Vorhabens (*durch den Gestuchssteller*) nach den fachspezifischen Vorgaben (*zB: Validierung, SIOP, etc.*).

2.5.4 Klarere Definition von signifikanten Änderungen

In verschiedenen Rückmeldungen wurde bemerkt, dass der Begriff signifikante Änderung nicht genügend klar sei.

Beurteilung:

Eine signifikante Änderung setzt entweder a) hohe Sicherheitsrelevanz verbunden mit Innovation oder b) hohe Sicherheitsrelevanz verbunden mit Komplexität voraus. Vorhaben, die eine hohe Sicherheitsrelevanz aufweisen, aber keine Innovation oder Komplexität, stellen folglich keine signifikanten Änderungen dar.

Der Begriff **hohe Sicherheitsrelevanz** ist unter Pt. 2.5.3 erläutert.

Eine **Innovation** liegt insbesondere dann vor, wenn das Vorhaben eine Neuerung für den Eisenbahnsektor beinhaltet, aber auch dann, wenn der konkrete Anwender nicht über Erfahrungen im Umgang mit der geplanten Lösung verfügt.

Ob eine Änderung **komplex** ist, hängt davon ab, ob die Realisierung *für den Anwender* komplex ist. Ist die Realisierung eines komplexen Vorhabens *für den Anwender* nicht mit komplexen Vorgängen verbunden, sondern durch einfache, klar vorgegebenen Lösungsschritte zu erreichen, muss sie nicht als komplex angesehen werden.

Das Kriterium signifikante Änderung wird auch für die Notwendigkeit einer Betriebsbewilligung verwendet. Es ist weiterhin Absicht des BAV, wie in der heutigen Plangenehmigungspraxis, mehrheitlich auf eine Betriebsbewilligung zu verzichten.

2.5.5 Richtlinie "Unabhängige Prüfstellen"

Vorkonsultationsantworten

Es wurde begrüsst, dass die Thematik der unabhängigen Prüfstellen in einer Richtlinie präzisieren werden soll.



Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

Beurteilung

Die Richtlinie „Unabhängige Prüfstellen“ ist noch in Entwicklung. Der Richtlinienentwurf soll Anfang November 2012 in die Anhörung geschickt werden. Die Richtlinie beschreibt den Einsatz von unabhängigen Prüfstellen für Konformitäts- und Sicherheitsbewertungen in Bewilligungsverfahren. Die Richtlinie soll auf den 1. Juli 2013 in Kraft gesetzt werden.

2.6 Netzzugang

Vorkonsultationsantworten:

Zu den Änderungen der NZV und denjenigen gemäss Art. 5a (Sicherheitsgenehmigung, Si-Ge), Art. 5b (Sicherheitsbescheinigung, SiBe) und Art. 5c (Sicherheitsmanagementsystem, SMS) EBV sind viele Rückmeldungen zu verzeichnen. Diese betreffen insbesondere folgende Themen:

- a) Begehren nach Unterscheidung "echter" (Fahrten auf fremdem Netz) und "unechter" (Fahrten auf eigenem Netz) Netzzugang.
- b) Bei den Meter- und übrigen Schmalspurbahnen soll bei der Umsetzung den einfachen betrieblichen Verhältnissen Rechnung getragen. Teilweise wird der Verzicht für SiBe, SiGe und SMS gefordert. Zudem seien die nötigen Aufwendungen unklar.
- c) Die Übergangsfristen seien generell zu knapp bemessen.
- d) Für die Umsetzung brauchen die Transportunternehmen detaillierte Angaben bzw. Umsetzungshilfen.
- e) Aufbau des Infrastrukturregisters kann zu Doppelspurigkeiten mit Anlageninventar der CH-Bahnen führen.
- f) Detailanliegen (zusammengefasst):
 - Verzicht auf SiBe und SiGe, wenn Zertifikat über Managementsystem, z.B. ISO 9000 vorliegt.
 - Es wurde eine Präzisierung für die grenznahen Strecken gefordert.
 - 3 Monate Antragsfrist für SiBe ist zu lang.
 - Form, Inhalt und Aufbau der Sicherheitsgenehmigung sind unklar.
- g) Weitere Themen Netzzugang, welche nicht im Zusammenhang mit der Umsetzung Sicherheits- und Interoperabilitätsrichtlinie stehen, z.B. Finanzierung bei Ersatzbeförderung.
→ Diese Themen sind durch FI weiter zu verfolgen und werden hier nicht beurteilt.



Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

Beurteilung:

Zu a) und b)

Das BAV ist sich bewusst, dass die Umsetzung bei den Transportunternehmen angemessen zu erfolgen hat. Dies stützt sich u.a. auf das Verhältnismässigkeitsprinzip, welches eine übergeordnete Basis für das staatliche Handeln in der Schweiz darstellt. Daher werden die "einfachen Verhältnisse" nicht explizit erwähnt, da diese unpräzise Definition bereits in der Vergangenheit mehr Fragen als Antworten aufgeworfen hat. Erleichterungen sind vorgesehen für Unternehmen, welche ausschliesslich auf eigenen Strecken verkehren. Zudem sind die Anforderungen in den zitierten Verordnungen 1158/2010 und 1169/2010 so formuliert, dass die Angemessenheit berücksichtigt werden kann.

In diesem Zusammenhang weisen wir auf das mittlerweile gefestigte Vorgehen im Bereich der Überwachung im Betrieb hin, welches heute im Allgemeinen von allen Beteiligten als angemessen beurteilt wird.

Auf einen generellen Verzicht der SiBe bzw. SiGe und damit dem SMS kann bereits aufgrund der verabschiedeten Bestimmungen im Eisenbahngesetz nicht eingetreten werden. Dies macht jedoch auch keinen Sinn, weil der Umgang mit der Sicherheit (bzw. mit Risiken) im Bereich der Eisenbahn durch alle Beteiligten professionell - aber auch gestützt auf die teilweise einfacheren Eigenheiten - erfolgen soll. Es ist heute Standard, dass jede Unternehmung, die sicherheitsrelevante Tätigkeiten wahrnimmt, über ein SMS verfügt

Die Sicherheits-RL enthält grundsätzliche Anforderungen an die Sicherheit, welche zu einem Grossteil bereits in der aktuellen Schweizer Gesetzgebung enthalten sind. Die zusätzlichen Aufwendungen für SiGe und SiBe sollten moderat ausfallen. Der Aufwand seitens der Transportunternehmen kann nicht generell quantifiziert werden, weil dies davon abhängt, wie ein Transportunternehmen die Sicherheit aktuell managt. D.h. ob ein SMS (wenn auch "nur" implizit") vorliegt oder nicht. Die eigentlichen Gebühren werden sich voraussichtlich im Bereich von 500 - 5'000 CHF pro SiBe / SiGe belaufen (ausgenommen Ersterteilungen von neuen Eisenbahnverkehrsunternehmen / Infrastrukturbetreiberinnen können höher ausfallen).

Zu c)

Die Übergangsfristen für SiBe (für Fahrten auf eigenem Netz) und SiGe sind bewusst relativ kurz definiert. Ziel ist es, mit den neuen Instrumenten zu arbeiten und beidseits Erfahrungen zu gewinnen. D.h. an Stelle einer rigiden Umsetzung (bis hin zur Nichterteilung) soll das SMS schrittweise verbessert werden können, bis schliesslich eine Erteilung über die ganze mögliche Dauer von 5 Jahren ohne Auflagen und Vorbehalte möglich sein wird.

Zu d)

Der erste Entwurf einer Richtlinie Netzzugang (als Ersatz für den bestehenden Leitfadens Netzzugang) wird zur Dokumentation der Vernehmlassung mitgegeben werden. Darin sind konkretisierte Angaben zu den Anforderungen und Umsetzungshilfen enthalten.



Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

Zu e)

Die Formulierung in Art. 15y EBV-Entwurf lässt dem BAV entsprechenden Spielraum, so dass möglichst keine Doppelspurigkeiten oder unnütze Arbeiten entstehen werden. Konkret kann dies erst beim expliziten Start der Arbeiten zum Infrastrukturregister geklärt werden. Dabei werden die Infrastrukturbetreiberinnen einbezogen. Voraussichtlich wird dannzumal parallel dazu eine Richtlinie zum Infrastrukturregister erarbeitet werden.

Zu f)

- Ein Zertifikat über ein Managementsystem, z.B. ISO 9000, erfüllt die für eine SiBe bzw. SiGe gestellten Anforderungen nur teilweise. Jedoch sollen solche Zertifikate "angerechnet" werden, so dass für den Gesuchsteller die Gebühren tiefer ausfallen können, sofern er dem Gesuch ein Managementzertifikat einer akkreditierten Zertifizierungsstelle beilegt.
- Das Vorgehen bei grenznahen Strecken in Bezug auf die gegenseitige Anerkennung - insbesondere von durch das BAV erteilten SiBe und SiGe - durch die ausländische Behörde, kann heute nicht abgeschätzt werden. Dies wird im Rahmen der Umsetzung pragmatisch mit den einzelnen Nachbarstaaten erfolgen müssen. Art. 5g EBV-Entwurf soll zudem noch klarer formuliert werden: *Ausländische Sicherheitsgenehmigungen und -bescheinigungen können für grenznahe Strecken und Fahrten darauf ~~grenznahen Strecken~~ anerkannt werden, ohne dass hierfür ein zwischenstaatliches Abkommen über die gegenseitige Anerkennung solcher Bescheinigungen erforderlich wäre.*
- Derzeit ist noch unklar, ob die Fahrzeuge in der SiBe aufgeführt werden sollen oder nicht. Ist dies der Fall, so wird eine kürzere Frist für die Erteilung einer "Erweiterung" nötig sein. Andernfalls beurteilen wir 3 Monate Antragsfrist für SiBe als angemessen.
- Form, Inhalt und Aufbau der Sicherheitsgenehmigung werden in der Richtlinie Netzzugang definiert werden.



2.7 Überwachung Betrieb

2.7.1 Jahresberichte

Vorkonsultationsantworten:

Zu den gemäss Art. 5e EBV-Entwurf vorgesehenen jährlichen Sicherheitsberichten der Eisenbahnen sind sehr viele Rückmeldungen eingegangen. Diese betreffen insbesondere folgende Themen:

- Zweck, Nutzen und Aufwand der Jahresberichte
- Behandlung der integrierten Transportunternehmen
- Form und Inhalt der Jahresberichte allgemein
- Einfluss von einfachen betrieblichen Verhältnissen / von einer integrierten Unternehmensstruktur auf den Jahresbericht
- Termine für die Einreichung und mögliche Fristerstreckung

Beurteilung:

Zweck, Nutzen / Abgrenzung zur Sicherheitsüberwachung

Die Jahresberichte werden nicht wie teilweise vermutet die Audits und Betriebskontrolle des BAV ersetzen: Die jährlichen Sicherheitsberichte der Eisenbahnen werden eine wichtige Informationsquelle für die Überwachung. Damit kann das BAV seine risikoorientierte, stichprobenweise Überwachung besser steuern und so die Eisenbahnunternehmen bei der Wahrnehmung ihrer Sicherheitsverantwortung unterstützen. Die internen und externen Kontrollen bei den Unternehmen werden besser aufeinander abgestimmt. Doppelte Überwachungen von einzelnen Prozessen können entweder bewusst vermieden oder aber herbeigeführt werden. Die Jahresberichte führen dadurch zu einer breiteren Wirkung der unabhängigen Überwachung sicherheitsrelevanter Prozesse. Zudem werden die Jahresberichte in Kombination mit den Erkenntnissen aus der Überwachung und den nötigen Gesuchsunterlagen in Zukunft als Grundlagen für die Erneuerung von Sicherheitsbescheinigungen und -genehmigungen dienen: Für den Teil der Prüfung des SMS wird den Gesuchen um Erneuerungen vom BAV entsprochen, wenn das BAV keine Hinweise darauf hat, dass das SMS sich in der Praxis als ungenügend erweist oder dieses SMS in der Praxis nicht gelebt wird.

Aufwand:

Zu einem vollständigen Sicherheitsmanagementsystem (SMS) gehört auch die unternehmensinterne, periodische Überprüfung dieses SMS (Vollständigkeit, Richtigkeit) sowie dessen Anwendung in der Praxis. Der Jahresbericht beinhaltet im Wesentlichen eine Berichterstattung auf übergeordnetem Niveau (Managementlevel) zu diesen internen Überwachungen. Das BAV geht davon aus, dass solche Berichte durch das Unternehmen auch unabhängig vom



Referenz/Aktenzeichen: 021.30/2012-09-14/286

Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU

Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

Jahresbericht zuhanden der Unternehmensleitung erstellt werden. Deshalb ist das BAV der Ansicht, dass der jährliche Sicherheitsbericht zu keinem wesentlichen Zusatzaufwand für die Unternehmen führen wird.

Integrierte Unternehmen

Da wie oben erwähnt der Jahresbericht die Ergebnisse der internen Überwachung des SMS beinhaltet, müssen integrierte Unternehmungen, die nur über ein einziges SMS verfügen, auch nur einen Jahresbericht einreichen. Unternehmungen, die über mehrere SMS verfügen, reichen pro SMS einen eigenen Jahresbericht ein. Es soll also ein Jahresbericht pro SMS eingefordert werden.

Einfache Verhältnisse

Die Inhalte der Jahresberichte sind alle Unternehmungen grundsätzlich dieselben (siehe oben). Bahnen mit einfachen betrieblichen Verhältnissen verfügen jedoch über ein SMS, welches diesen Verhältnissen in Form und Umfang Rechnung trägt. Damit wird automatisch auch der Umfang der Jahresberichte an solche Verhältnisse angepasst.

Einreichungstermin:

Mehrfach wurde der Einreichungstermin (31. März) als zu früh beurteilt. Wie oben erläutert wird die Erstellung des Jahresberichts keinen wesentlichen Zusatzaufwand auslösen. Da das BAV die jährlichen Berichte als Input für die Überwachung nicht zwingend auf den 31. März benötigt und um dem Wunsch der Unternehmen entgegenzukommen wird als Termin der 31. Mai in die EBV übernommen werden. In begründeten Einzelfällen ist zudem immer eine Fristerstreckung möglich.

Der jährliche Sicherheitsbericht der Eisenbahnen ist jeweils per 31. Mai für das vorhergehende Kalenderjahr einzureichen.

- Den ersten Jahresbericht soll ein Unternehmen für das erste volle Kalenderjahr nach der Ersterteilung der SiBe/SiGe einreichen.
- Unternehmen, die bereits heute über eine SiBe verfügen, sollen den ersten Jahresbericht per 31. Mai 2014 (für das Kalenderjahr 2013) einreichen.



Referenz/Aktenzeichen: 021.30/2012-09-14/286

Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU

Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

Form und Inhalt:

Form und Inhalt des Jahresberichts richten sich nach den einschlägigen Bestimmungen der EU-Sicherheitsrichtlinie und werden voraussichtlich in Form einer Richtlinie des BAV konkretisiert. Besondere Aufmerksamkeit wird bei der Ausarbeitung der Richtlinie darauf gelegt, dass keine Angaben mehrfach eingefordert werden. So wird z.B. auf die Erhebung von Ereignisdaten zur Berechnung der CSI verzichtet, da diese bereits über die Ereignismeldungen gemäss VUU gemeldet wurden.

2.8 Weitere Bemerkungen

2.8.1 Unklarheiten im Umsetzungskonzept

Vorkonsultationsantworten:

Die Eisenbahnunternehmen haben darauf hingewiesen, dass das vorgelegte Umsetzungskonzept in vielen Bereichen noch unklar und konkretisierungsbedürftig sei.

Es wurde deshalb u.a. vorgebracht, dass ein verstärktes Bemühen um einheitlichere Begriffsverständnisse hilfreich und notwendig sein könne. Es sei z.B. ein Glossar mit Stichwörtern zu erstellen, die im Rahmen des Konzeptes zu präzisieren seien. Das Glossar könne im weiteren Prozess als Arbeitsinstrument formalisiert werden, um die Konsistenz und Eindeutigkeit der Begriffe sicherzustellen.

Beurteilung:

Das Umsetzungskonzept war bewusst abstrakt gehalten, um die Diskussion auf die zentralen übergeordneten Punkte zu lenken. Die Verordnungsentwürfe und Richtlinien oder dgl. sowie die dazugehörigen Erläuterungen differenzieren nun das Umsetzungskonzept weiter aus. Die Anhörungen zu den Verordnungs- und zu Richtlinienentwürfen werden nochmals konkreter zeigen, wo Unklarheiten und Präzisierungsbedarf bestehen. Dementsprechend sollen Begriffe nicht auf Vorrat definiert werden. Sie sind vielmehr nur dort zu entwickeln, wo ein Problem-beschrieb darlegt, welche Nachteile im Falle einer Nichtdefinition resultieren würden. Das BAV kann auf dieser Grundlage entscheiden, ob ein Begriff definitionsbedürftig ist und auf welcher Stufe die Definition zu erfolgen hat (Verordnung, Richtlinie, Merkblatt etc.). Die Bahnen haben die Möglichkeit, die konkreten Problembeschriebe in ihren Stellungnahmen zu den Vorschriften - und Richtlinienentwürfen sowie dazugehörigen Erläuterungen einzureichen. Auch das BAV wird nochmals überprüfen, wo noch Klärungs- resp. Definitionsbedarf besteht.



Referenz/Aktenzeichen: 021.30/2012-09-14/286

Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU

Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

BEILAGEN

Beilage 1:

Karte: Stufen der Interoperabilität der Infrastruktur für Güter- / Personenverkehr (auf Basis BAV-GIS-Datensatz Schienennetz 2009)

Beilage 2:

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (auf deutsch)

Beilage 3:

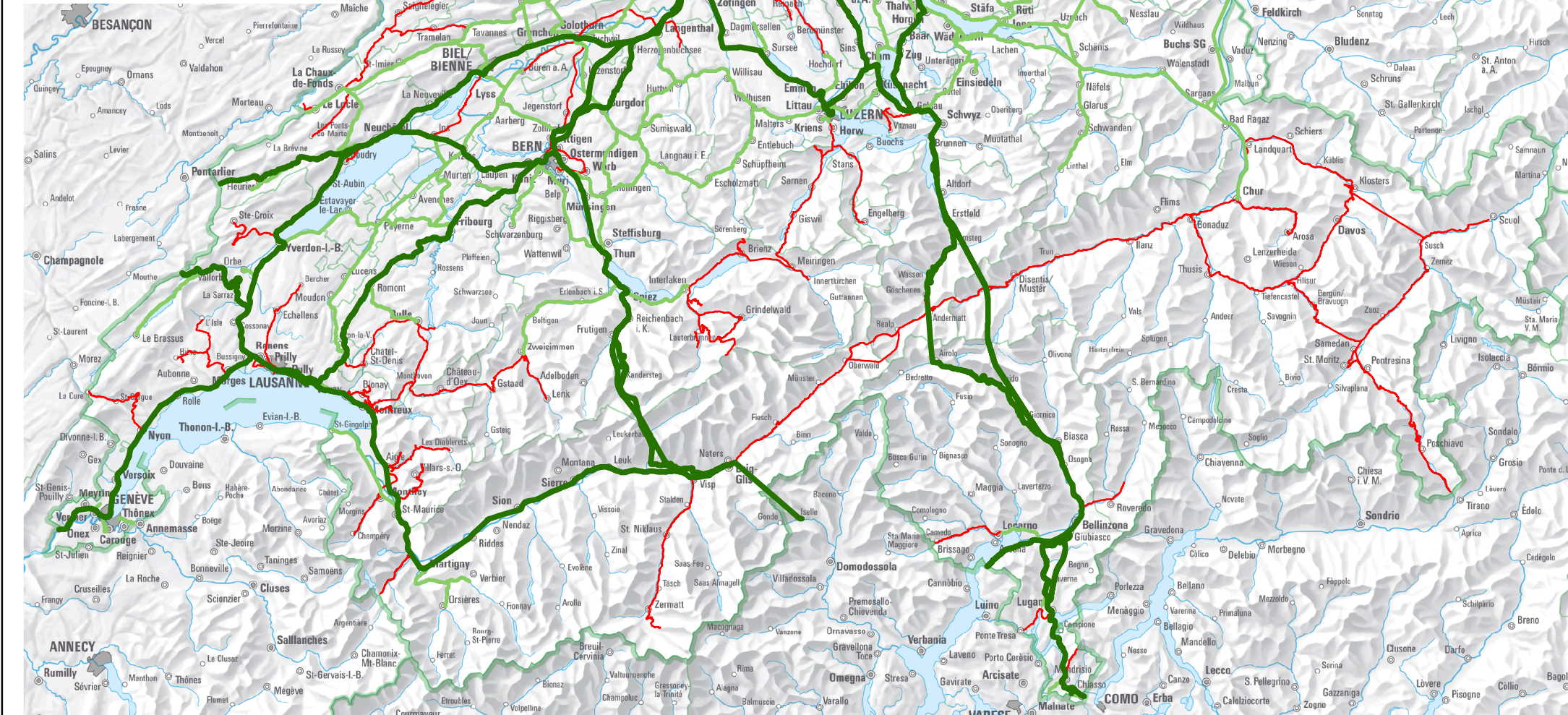
Tabelle: Kriterien für die "nationalen Zugangsbedingungen" (National-Konf); aus Sicht feste Anlagen im Endzustand

Beilage 4:

Tabelle: Der EU bisher gemeldete NNTV (auf deutsch)

Stufen der Interoperabilität der Infrastruktur für Güter-/Personenverkehr

- IOP-Stufe 11/12/13 (erfüllt alle TSI-Anforderungen PV/GV)
- IOP-Stufe 21 (erfüllt TSI-Anforderungen PV/GV teilweise)
- IOP-Stufe 31, erfüllt Anforderungen nationaler Vorschriften



Beilage 2:

Tabellen: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentlisten)

Erklärung der Spalten in den nachstehenden Tabellen:

Row: Zeilennummer

GIS-ID: eindeutige Segmentnummer im GIS BAV

LinieNr: Strecken-Nummer gemäss Wägli.

Nummern < 9000 sind provisorische/inoffizielle Nummern.

LinieBezeichnung: Strecken-Bezeichnung

ISB: Abkürzung des Infrastruktur-Betreibers

Von_BPt: Betriebspunkt am Anfang des Segments

Nach_BPt: Betriebspunkt am Ende des Segments

IOP-Stufe: Erfüllungsgrad der Interoperabilitäts-Anforderungen

11 = erfüllt alle TSI-Anforderungen für Personenverkehr

12 = erfüllt alle TSI-Anforderungen für Güterverkehr

13 = erfüllt alle TSI-Anforderungen für Güter- und Personenverkehr

21 = erfüllt teilweise die TSI-Anforderungen

31 = erfüllt Anforderungen nationaler Vorschriften

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop PV)

	A	B	C	D	E	F	G	H
1	Row	GIS_ID	LinieNr	LinieBezeichnung	ISB	Von_BPt	Nach_BPt	IOP-Stufe
2	1	512	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	LS	LSE	11
3	2	513	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	LSE	PU	11
4	3	752	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	PU	LTY	11
5	4	581	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	LTY	VTE	11
6	5	1038	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	VTE	CU	11
7	6	233	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	CU	EPS	11
8	7	288	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	EPS	RIV	11
9	8	788	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	RIV	STSA	11
10	9	923	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	STSA	VVO	11
11	10	1029	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	VVO	VV	11
12	11	1028	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	VV	TOUR	11
13	12	494	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	TOUR	BURI	11
14	13	203	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	CL	BURI	11
15	14	626	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	MX	CL	11
16	15	977	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	TER	MX	11
17	16	978	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	TER	VEY	11
18	17	1032	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	VEY	VIL	11
19	18	1036	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	VIL	ROC	11
20	19	1197	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	ROC	AIG	11
21	20	18	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	AIG	ST	11
22	21	924	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	ST	BEX	11
23	22	100	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	BEX	PDS	11
24	23	543	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	PDS	SM	11
25	24	921	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	SM	EV	11
26	25	304	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	EV	VERN	11
27	26	1024	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	VERN	MA	11
28	27	2420	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	MA	CHAR	11
29	28	187	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	CHAR	SAX	11
30	29	849	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	SAX	RID	11
31	30	782	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	RID	CHA	11
32	31	185	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	CHA	ARD	11
33	32	35	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	ARD	CHF	11
34	33	188	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	CHF	SIO	11
35	34	888	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	SIO	SL	11
36	35	920	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	SL	GRAL	11
37	36	383	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	GRAL	SIE	11
38	37	1177	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	SIE	SAL	11
39	38	840	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	SAL	LK	11
40	39	549	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	LK	LKK	11
41	40	550	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	LKK	TUR	11
42	41	1005	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	TUR	GA	11
43	42	335	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	GA	RAR	11
44	43	763	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	RAR	STGE	11
45	44	932	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	STGE	BALT	11
46	45	57	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	BALT	VI	11
47	46	1042	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	VI	GAMS	11
48	47	336	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	GAMS	BRLO	11
49	48	137	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	BR	BRLO	13
50	49	136	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	BR	BRTU	13
51	50	139	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	BRTU	STDG	13
52	51	138	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	BRTU	STDG	13
53	52	939	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	STDG	ISTU	13
54	53	511	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	LS	LSBI	11
55	54	1193	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	LSBI	MEY	11
56	55	1194	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	MEY	RENB	11
57	56	774	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	RENB	REN	11
58	57	773	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	REN	RENO	11
59	58	34	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	RENO	ARCY	11
60	59	246	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	DENA	DEN	11
61	60	566	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	DEN	LONB	11
62	61	565	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	LONB	LONA	11
63	62	567	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	LONA	LON	11
64	63	568	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	LON	STJ	11
65	64	629	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	STJ	MOR	11
66	65	628	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	MOR	TOL	11
67	66	991	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	TOL	STP	11
68	67	922	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	STP	EToy	11
69	68	300	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	EToy	ALL	11

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop PV)

	A	B	C	D	E	F	G	H
70	69	24	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	ALL	PER	11
71	70	730	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	PER	ROL	11
72	71	793	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	ROL	GIBU	11
73	72	352	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	GIBU	GLA	11
74	73	362	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	GLA	PRN	11
75	74	745	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	PRN	NY	11
76	75	685	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	NY	NYB	11
77	76	684	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	NYB	CRA	11
78	77	228	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	CRA	MUR	11
79	78	647	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	MUR	CEL	11
80	79	178	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	CEL	FOU	11
81	80	320	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	FOU	COP	11
82	81	210	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	COP	TAN	11
83	82	970	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	TAN	MIES	11
84	83	619	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	MIES	PTC	11
85	84	741	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	PTC	VSX	11
86	85	1026	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	VSX	CRGD	11
87	86	230	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	CRGD	GDBE	11
88	87	347	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	GDBE	TUIS	11
89	88	544	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	TUIS	TUI	11
90	89	545	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	TUI	VEN	11
91	90	1023	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	VEN	CHY	11
92	91	182	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	CHY	GESE	11
93	92	345	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	GESE	GEPO	11
94	93	343	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	GEPO	GE	11
95	94	918	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	GE	SJ	11
96	95	492	151	Bellegarde (Ain) - Genève C	SBB	LPFR	LP	11
97	96	491	151	Bellegarde (Ain) - Genève C	SBB	LP	RUS	11
98	97	827	151	Bellegarde (Ain) - Genève C	SBB	RUS	SY	11
99	98	848	151	Bellegarde (Ain) - Genève C	SBB	SY	ZIM	11
100	99	1115	151	Bellegarde (Ain) - Genève C	SBB	ZIM	VM	11
101	100	1025	151	Bellegarde (Ain) - Genève C	SBB	VM	VMC	11
102	101	1043	151	Bellegarde (Ain) - Genève C	SBB	VMC	COI	11
103	102	189	151	Bellegarde (Ain) - Genève C	SBB	COI	CHNE	11
104	103	332	151	Bellegarde (Ain) - Genève C	SBB	CHNE	FUBI	11
105	104	917	151	Bellegarde (Ain) - Genève C	SBB	FUBI	GE	11
106	105	245	164	Lécheires - Denges A	SBB	LECR	DENA	11
107	106	515	168	Archy A - Lausanne-Triage Nord	SBB	ARCY	LTN	11
108	107	526	169	Lausanne-Triage sect. - Bussigny	SBB	LECR	LTN	11
109	108	516	169	Lausanne-Triage sect. - Bussigny	SBB	LTN	BYSC	11
110	109	168	169	Lausanne-Triage sect. - Bussigny	SBB	BYSC	BY	11
111	110	167	200	Renens VD Ouest - Vallorbe	SBB	BYE	BY	11
112	111	166	200	Renens VD Ouest - Vallorbe	SBB	BY	VU	11
113	112	1045	200	Renens VD Ouest - Vallorbe	SBB	VU	COS	11
114	113	1198	200	Renens VD Ouest - Vallorbe	SBB	COS	DAIL	11
115	114	1199	200	Renens VD Ouest - Vallorbe	SBB	DAIL	DAIB	11
116	115	236	200	Renens VD Ouest - Vallorbe	SBB	DAIB	LSA	11
117	116	493	200	Renens VD Ouest - Vallorbe	SBB	LSA	AX	11
118	117	37	200	Renens VD Ouest - Vallorbe	SBB	AX	CR	11
119	118	231	200	Renens VD Ouest - Vallorbe	SBB	CR	BRT	11
120	119	135	200	Renens VD Ouest - Vallorbe	SBB	BRT	DAY	11
121	120	1019	200	Renens VD Ouest - Vallorbe	SBB	DAY	VAL	11
122	121	1020	203	Vallorbe (Frontière) - Vallorbe	SBB	VALF	VAL	11
123	122	775	206	Renens VD Ouest - Bussigny Est	SBB	RENO	BYE	11
124	123	1200	210	Dailens - Biel/Bienne	SBB	DAIB	ECL	11
125	124	270	210	Dailens - Biel/Bienne	SBB	ECL	ECLN	11
126	125	271	210	Dailens - Biel/Bienne	SBB	ECLN	BAV	11
127	126	80	210	Dailens - Biel/Bienne	SBB	BAV	CHVS	11
128	127	194	210	Dailens - Biel/Bienne	SBB	CHVS	CHV	11
129	128	193	210	Dailens - Biel/Bienne	SBB	CHV	ESP	11
130	129	298	210	Dailens - Biel/Bienne	SBB	ESP	EP	11
131	130	287	210	Dailens - Biel/Bienne	SBB	EP	YVES	11
132	131	1103	210	Dailens - Biel/Bienne	SBB	YVES	YV	11
133	132	1105	210	Dailens - Biel/Bienne	SBB	YV	GRS	11
134	133	381	210	Dailens - Biel/Bienne	SBB	GRS	ONB	11
135	134	710	210	Dailens - Biel/Bienne	SBB	ONB	CC	11
136	135	208	210	Dailens - Biel/Bienne	SBB	CC	LLA	11
137	136	489	210	Dailens - Biel/Bienne	SBB	LLA	VAU	11
138	137	1022	210	Dailens - Biel/Bienne	SBB	VAU	GOR	11

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop PV)

	A	B	C	D	E	F	G	H
139	138	373	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	GOR	BV	11
140	139	99	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	BV	BDR	11
141	140	207	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	CLB	BDR	11
142	141	206	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	CLB	AUV	11
143	142	43	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	AUV	NESE	11
144	143	659	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	NESE	NEBI	11
145	144	657	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	NE	NEBI	11
146	145	656	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	NE	NEMA	11
147	146	658	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	NEMA	SBL	11
148	147	913	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	SBL	CORN	11
149	148	216	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	CORN	CRNE	11
150	149	229	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	CRNE	LD	11
151	150	522	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	LD	NV	11
152	151	490	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	NV	CHAV	11
153	152	192	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	CHAV	LIG	11
154	153	558	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	LIG	TWN	11
155	154	1007	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	TWN	TUE	11
156	155	1006	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	TUE	BIW	11
157	156	107	210	Daillens - Biel/Bienne	SBB	BIW	BI	11
158	157	219	219	Auvernier - Les Verrières frontière	SBB	COTD	AUV	11
159	158	120	219	Auvernier - Les Verrières frontière	SBB	BOLE	COTD	11
160	159	186	219	Auvernier - Les Verrières frontière	SBB	CDM	BOLE	11
161	160	682	219	Auvernier - Les Verrières frontière	SBB	NOI	CDM	11
162	161	993	219	Auvernier - Les Verrières frontière	SBB	TR	NOI	11
163	162	995	219	Auvernier - Les Verrières frontière	SBB	TROU	TR	11
164	163	994	219	Auvernier - Les Verrières frontière	SBB	TROU	CVT	11
165	164	132	219	Auvernier - Les Verrières frontière	SBB	BOV	CVT	11
166	165	538	219	Auvernier - Les Verrières frontière	SBB	LBA	BOV	11
167	166	547	219	Auvernier - Les Verrières frontière	SBB	VER	LBA	11
168	167	546	219	Auvernier - Les Verrières frontière	SBB	VERF	VER	11
169	168	2357	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	BN	BWMS	11
170	169	1308	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	BWMS	HOL	11
171	170	1310	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	HOL	BNST	11
172	171	1309	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	BNST	BNBZ	11
173	172	1305	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	BNBZ	BNB	11
174	173	1304	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	BNB	NBT	11
175	174	1900	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	NBT	RCH	11
176	175	1980	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	RCH	ROSS	11
177	176	2006	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	ROSS	GMM	11
178	177	1582	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	GMM	FEG	11
179	178	1500	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	FEG	KZS	11
180	179	1648	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	KZS	KZB	11
181	180	1647	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	KZB	MM	11
182	181	1875	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	MM	INS	11
183	182	2251	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	MM	INS	11
184	183	2244	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	INS	GP	11
185	184	1534	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	GP	ZBR	11
186	185	2330	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	ZBR	MEP	11
187	186	1831	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	MEP	SBLB	11
188	187	2097	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	BLS-bls	SBLB	NEMA	11
189	188	514	250	Lausanne Est - Bern	SBB	LSE	PUN	11
190	189	753	250	Lausanne Est - Bern	SBB	PUN	CVN	11
191	190	487	250	Lausanne Est - Bern	SBB	CVN	BOSS	11
192	191	125	250	Lausanne Est - Bern	SBB	BOSS	GRV	11
193	192	382	250	Lausanne Est - Bern	SBB	GRV	PUI	11
194	193	751	250	Lausanne Est - Bern	SBB	PUI	MRL	11
195	194	627	250	Lausanne Est - Bern	SBB	MRL	PAL	11
196	195	722	250	Lausanne Est - Bern	SBB	PAL	PALB	11
197	196	723	250	Lausanne Est - Bern	SBB	PALB	OR	11
198	197	714	250	Lausanne Est - Bern	SBB	OR	VD	11
199	198	1021	250	Lausanne Est - Bern	SBB	VD	SIVS	11
200	199	898	250	Lausanne Est - Bern	SBB	SIVS	SIV	11
201	200	897	250	Lausanne Est - Bern	SBB	SIV	ROM	11
202	201	800	250	Lausanne Est - Bern	SBB	ROM	ROME	11
203	202	801	250	Lausanne Est - Bern	SBB	ROME	VZ	11
204	203	1035	250	Lausanne Est - Bern	SBB	VZ	CHE	11
205	204	195	250	Lausanne Est - Bern	SBB	CHE	COT	11
206	205	220	250	Lausanne Est - Bern	SBB	COT	NEY	11
207	206	669	250	Lausanne Est - Bern	SBB	NEY	ROS	11

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop PV)

	A	B	C	D	E	F	G	H
208	207	806	250	Lausanne Est - Bern	SBB	ROS	MTR	11
209	208	601	250	Lausanne Est - Bern	SBB	MTR	VG	11
210	209	1034	250	Lausanne Est - Bern	SBB	VG	FRI	11
211	210	326	250	Lausanne Est - Bern	SBB	FRI	FRNO	11
212	211	327	250	Lausanne Est - Bern	SBB	FRNO	DUED	11
213	212	2423	250	Lausanne Est - Bern	SBB	DUED	SCMI	11
214	213	861	250	Lausanne Est - Bern	SBB	SCMI	WUE	11
215	214	1098	250	Lausanne Est - Bern	SBB	WUE	FLM	11
216	215	314	250	Lausanne Est - Bern	SBB	FLM	THOD	11
217	216	984	250	Lausanne Est - Bern	SBB	THOD	THO	11
218	217	985	250	Lausanne Est - Bern	SBB	THO	OWA	11
219	218	699	250	Lausanne Est - Bern	SBB	OWA	NWA	11
220	219	680	250	Lausanne Est - Bern	SBB	NWA	BNBS	11
221	220	93	250	Lausanne Est - Bern	SBB	BNBS	BNAS	11
222	221	94	250	Lausanne Est - Bern	SBB	BNAS	BNSH	11
223	222	96	250	Lausanne Est - Bern	SBB	BNSH	BWMS	11
224	223	1201	250	Lausanne Est - Bern	SBB	BWMS	JKLM	11
225	224	91	250	Lausanne Est - Bern	SBB	JKLM	BN	11
226	225	1175	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	BNWF	BNWK	11
227	226	1176	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	BNWK	WKD	11
228	227	1058	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	WKD	OST	13
229	228	717	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	OST	GUE	13
230	229	391	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	GUE	GUES	13
231	230	392	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	GUES	RUB	13
232	231	817	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	RUB	MS	13
233	232	641	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	MS	WCH	13
234	233	1074	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	WCH	KI	13
235	234	459	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	KI	UTI	13
236	235	1015	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	UTI	THAB	13
237	236	1184	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	THAB	TH	13
238	237	986	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	THEG	TH	13
239	238	564	291	Löchligut - Wankdorf	SBB	LGUS	WKD	13
240	239	988	299	Thun AB - Thun	SBB	THAB	THB	13
241	240	989	299	Thun AB - Thun	SBB	THB	TH	13
242	241	987	299	Thun AB - Thun	SBB	TH	THSC	13
243	242	2092	300	Spiez - Brig	BLS-bls	SPNI	HOND	13
244	243	1615	300	Spiez - Brig	BLS-bls	HOND	HEU	13
245	244	1604	300	Spiez - Brig	BLS-bls	HEU	MUE	13
246	245	2361	300	Spiez - Brig	BLS-bls	MUE	REIK	13
247	246	2381	300	Spiez - Brig	BLS-bls	REIK	RURK	13
248	247	2382	300	Spiez - Brig	BLS-bls	RURK	WENE	13
249	248	2164	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	THSC	THEG	13
250	249	1585	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	GW	THSC	13
251	250	1472	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	EIN	GW	13
252	251	2088	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	SPAB	EIN	13
253	252	2089	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	SPAB	SP	13
254	253	2090	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	SP	SPNI	13
255	254	2396	330	Wengy-Ey - LBT Oströhre - St.German	BLS-bls	WENE	FRNP	11
256	255	2397	330	Wengy-Ey - LBT Oströhre - St.German	BLS-bls	FRNP	ADL	11
257	256	2398	330	Wengy-Ey - LBT Oströhre - St.German	BLS-bls	ADL	MITH	11
258	257	2399	331	Mitholz - LBT Weströhre - St.German	BLS-bls	MITH	FERD	11
259	258	2400	331	Mitholz - LBT Weströhre - St.German	BLS-bls	FERD	LOET	11
260	259	2401	331	Mitholz - LBT Weströhre - St.German	BLS-bls	LOET	STGE	11
261	260	14	400	Löchligut - Wanzwil - Rothrist West	SBB	LGUT	AESP	11
262	261	15	400	Löchligut - Wanzwil - Rothrist West	SBB	AESP	WANZ	11
263	262	1060	400	Löchligut - Wanzwil - Rothrist West	SBB	WANZ	RTRW	11
264	263	900	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	SO	SW	11
265	264	902	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	SW	SWW	11
266	265	901	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	SWW	BELL	11
267	266	86	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	BELL	SEL	11
268	267	876	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	SEL	BET	11
269	268	98	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	BET	GS	11
270	269	386	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	GS	LENO	11
271	270	531	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	LENO	LEN	11
272	271	530	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	LEN	PIE	11
273	272	738	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	PIE	BIMA	11
274	273	103	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	BIMA	BIM	11
275	274	102	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	BIM	BIO	11
276	275	106	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	BIO	BIAE	11

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop PV)

	A	B	C	D	E	F	G	H
277	276	104	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	BIAE	BI	11
278	277	440	415	Wanzwil (Abzw) - Solothurn - Busswil	SBB	INK	SBN	11
279	278	954	415	Wanzwil (Abzw) - Solothurn - Busswil	SBB	SBN	DER	11
280	279	247	415	Wanzwil (Abzw) - Solothurn - Busswil	SBB	DER	SO	11
281	280	441	416	Wanzwil - Inkwil (Tunnel Wolfacher Süd)	SBB	WANZ	INK	11
282	281	1059	416	Wanzwil - Inkwil (Tunnel Wolfacher Süd)	SBB	WANZ	INK	11
283	282	810	450	Olten Süd - Bern	SBB	OLS	RTR	11
284	283	811	450	Olten Süd - Bern	SBB	RTR	RTRW	11
285	284	563	450	Olten Süd - Bern	SBB	LGUT	LGUS	13
286	285	95	450	Olten Süd - Bern	SBB	LGUS	BNWD	11
287	286	97	450	Olten Süd - Bern	SBB	BNWD	BNWF	11
288	287	92	450	Olten Süd - Bern	SBB	BNWF	BN	11
289	288	8	451	Aarburg-Oftringen - Rothrist Gleis 1	SBB	ABO	ABOW	13
290	289	11	451	Aarburg-Oftringen - Rothrist Gleis 1	SBB	ABOW	BFG	13
291	290	10	452	Rothrist - Zofingen (Kriegsschleufe)	SBB	ABOW	ABOS	11
292	291	172	453	Rothrist Ost - Rothrist Gleis 4	SBB	BFG	RTR	13
293	292	68	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	BS	BSO	13
294	293	67	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	BSO	BSNO	13
295	294	340	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	BSNO	GELW	13
296	295	650	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	GELW	MU	13
297	296	652	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	MU	MUOS	13
298	297	557	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	LSTN	LST	13
299	298	556	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	LST	LSN	13
300	299	517	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	LSN	IT	13
301	300	444	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	IT	SIS	13
302	301	894	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	SIS	GKD	13
303	302	342	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	GKD	TK	13
304	303	975	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	TK	HBTN	13
305	304	409	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	HBTN	HBTS	13
306	305	410	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	HBTS	OLTU	13
307	306	709	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	OLTU	OLN	13
308	307	704	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	OL	OLS	13
309	308	708	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	OLS	ABO	13
310	309	7	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	ABO	ABOS	11
311	310	9	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	ABOS	ZFN	11
312	311	1118	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	ZFN	ZF	11
313	312	1117	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	ZF	BRIT	11
314	313	140	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	BRIT	REID	11
315	314	770	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	REID	DAG	11
316	315	235	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	DAG	NEB	11
317	316	654	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	NEB	WAU	11
318	317	1063	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	WAU	STER	11
319	318	926	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	STER	SS	11
320	319	961	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	SS	OBK	11
321	320	693	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	OBK	NO	11
322	321	683	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	NO	SEM	11
323	322	877	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	SEM	RBG	11
324	323	808	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	RBG	RBGD	11
325	324	809	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	RBGD	HUEB	11
326	325	431	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	HUEB	GSAG	11
327	326	282	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	GSAG	EBR	11
328	327	281	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	EBR	FMUE	11
329	328	318	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	FMUE	GTS	11
330	329	396	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	GTS	HEIM	11
331	330	414	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	HEIM	LZEF	11
332	331	582	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	LZEF	LZ	11
333	332	651	501	Muttenz - Adlertunnel - Liestal	SBB	MUOS	LSTN	13
334	333	1178	503	Sissach - Läufelfingen - Olten	SBB	OLN	OL	13
335	334	75	510	Mulhouse-Ville - Basel SBB	SBB	BSFR	BSSJ	13
336	335	74	510	Mulhouse-Ville - Basel SBB	SBB	BSSJ	BSW	13
337	336	62	510	Mulhouse-Ville - Basel SBB	SBB	BSW	BS	13
338	337	1283	518	Müllheim (Baden) - Basel Bad Bhf	DB	BAD	WEIR	13
339	338	341	520	Gellert - Basel Bad DB	SBB	GELW	GELL	13
340	339	338	520	Gellert - Basel Bad DB	SBB	GELL	GELN	13
341	340	339	520	Gellert - Basel Bad DB	SBB	GELN	BSVB	13
342	341	1284	520	Gellert - Basel Bad DB	DB	BSVB	BAD	13
343	342	706	531	Olten Verbindungslinie	SBB	OLN	OLO	11
344	343	707	540	Olten - Wöschnau	SBB	OL	OLO	11
345	344	268	540	Olten - Wöschnau	SBB	OLO	DU	11

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop PV)

	A	B	C	D	E	F	G	H
346	345	238	540	Olten - Wöschnau	SBB	DU	DKRB	11
347	346	237	540	Olten - Wöschnau	SBB	DKRB	DK	11
348	347	864	540	Olten - Wöschnau	SBB	DK	SCOE	11
349	348	1096	540	Olten - Wöschnau	SBB	SCOE	WOES	11
350	349	439	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	IMW	IM	13
351	350	438	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	IM	BRM	13
352	351	149	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	BRM	GDW	13
353	352	40	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GDW	GDO	13
354	353	39	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GDO	STN	13
355	354	947	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	STN	SCHW	13
356	355	875	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	SCHW	BRU	13
357	356	147	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	BRU	BRUA	13
358	357	3058	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	BRUA	SKN	13
359	358	892	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	SKN	SK	13
360	359	3057	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	SK	GRUO	13
361	360	390	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GRUO	FL	13
362	361	316	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	FL	AL	13
363	362	1205	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	AL	RIE	13
364	363	1171	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GIDI	OS	13
365	364	715	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	OS	CLA	13
366	365	204	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	CLA	CAST	13
367	366	177	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	CAST	SPAO	13
368	367	87	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	SPAO	BEL	13
369	368	357	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	BEL	GIU	13
370	369	358	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GIU	GIUS	13
371	370	497	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	LAMC	MASN	13
372	371	3075	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	MASN	LGN	13
373	372	574	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	LGN	LG	13
374	373	573	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	LG	LGP	13
375	374	576	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	LGP	LGPC	13
376	375	575	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	LGPC	MDEC	13
377	376	608	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	MDEC	MDE	13
378	377	607	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	MDE	MAR	13
379	378	597	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	MAR	CAP	13
380	379	176	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	CAP	MEN	13
381	380	612	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	MEN	MENS	13
382	381	613	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	MENS	BASM	13
383	382	55	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	BASM	BAL	13
384	383	199	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	BAL	CHIB	13
385	384	198	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	CHIB	CHI	13
386	385	1420	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	FS	CHI	CHIE	13
387	386	148	604	Brunnen - Sisikon (Gleis links)	SBB	BRUA	SKN	13
388	387	891	605	Sisikon - Gruonbach (Gleis links)	SBB	SK	GRUO	13
389	388	359	630	Giubiasco -Locarno	SBB	GIUS	SAN	13
390	389	835	630	Giubiasco -Locarno	SBB	SAN	CD	13
391	390	173	630	Giubiasco -Locarno	SBB	CD	CDO	13
392	391	174	631	Cadenazzo - Pino confine	SBB	CDO	QUA	13
393	392	754	631	Cadenazzo - Pino confine	SBB	QUA	MAG	13
394	393	588	631	Cadenazzo - Pino confine	SBB	MAG	SN	13
395	394	836	631	Cadenazzo - Pino confine	SBB	SN	GER	13
396	395	348	631	Cadenazzo - Pino confine	SBB	GER	RZO	13
397	396	760	631	Cadenazzo - Pino confine	SBB	RZO	PINC	13
398	397	739	632	Luino - Pino confine (FS)	FS	PINT	PINC	13
399	398	415	650	Killwangen West - Lenzburg - Wöschnau	SBB	HBLO	LANG	11
400	399	501	650	Killwangen West - Lenzburg - Wöschnau	SBB	LANG	MELH	11
401	400	610	650	Killwangen West - Lenzburg - Wöschnau	SBB	MELH	GMT	11
402	401	388	650	Killwangen West - Lenzburg - Wöschnau	SBB	GMT	MAEG	11
403	402	589	650	Killwangen West - Lenzburg - Wöschnau	SBB	MAEG	OTH	11
404	403	720	650	Killwangen West - Lenzburg - Wöschnau	SBB	OTH	GEXO	11
405	404	349	650	Killwangen West - Lenzburg - Wöschnau	SBB	GEXO	GEXI	11
406	405	532	650	Killwangen West - Lenzburg - Wöschnau	SBB	GEXI	LB	11
407	406	823	650	Killwangen West - Lenzburg - Wöschnau	SBB	LBW	RU	11
408	407	4	650	Killwangen West - Lenzburg - Wöschnau	SBB	RU	AAGB	11
409	408	5	650	Killwangen West - Lenzburg - Wöschnau	SBB	AAGB	AAAS	11
410	409	2	650	Killwangen West - Lenzburg - Wöschnau	SBB	AAAS	AA	11
411	410	3	650	Killwangen West - Lenzburg - Wöschnau	SBB	AA	WOET	11
412	411	536	650	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	LBW	LB	11
413	412	1097	650	Killwangen West - Lenzburg - Wöschnau	SBB	WOET	WOES	11
414	413	813	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	RK	BRGL	13

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop PV)

	A	B	C	D	E	F	G	H
415	414	1209	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	BRGL	IMW	13
416	415	980	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	TW	ORDD	11
417	416	696	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	ORDD	HGO	11
418	417	428	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	HGO	SBG	11
419	418	886	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	SBG	LITT	11
420	419	562	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	LITT	BAA	11
421	420	45	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	BAA	BAAN	11
422	421	47	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	BAAN	BAAL	11
423	422	46	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	BAAL	ZGN	11
424	423	356	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	RK	GSK	11
425	424	502	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	GSK	LBD	11
426	425	152	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	LBD	BURN	11
427	426	269	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	BURN	EBI	11
428	427	815	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	EBI	ROTS	11
429	428	816	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	ROTS	FMUE	11
430	429	1124	664	Zug Nord - Zug Süd	SBB	ZGN	ZGS	11
431	430	1127	665	Zug Süd - Arth-Goldau	SBB	ZGS	ZGPP	11
432	431	3050	665	Zug Süd - Arth-Goldau	SBB	ZGPP	ZGCA	11
433	432	3051	665	Zug Süd - Arth-Goldau	SBB	ZGCA	ZGFR	11
434	433	1123	665	Zug Süd - Arth-Goldau	SBB	ZGFR	ZGO	11
435	434	1125	665	Zug Süd - Arth-Goldau	SBB	ZGO	WCHW	11
436	435	1048	665	Zug Süd - Arth-Goldau	SBB	WCHW	GDMF	11
437	436	371	665	Zug Süd - Arth-Goldau	SBB	GDMF	GDNW	11
438	437	38	666	Goldau Nord - Goldau Ost	SBB	GDNW	GDO	11
439	438	461	698	Killwangen West - Heitersberglinie Ost	SBB	KLWW	HBLO	11
440	439	367	706	Zürich Seebach - Glattbrugg Süd	SBB	OPS	GLBS	11
441	440	1142	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	ZUE	ZLST	11
442	441	1150	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	ZLST	ZUN	11
443	442	1147	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	ZUN	ZHDB	11
444	443	1139	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	ZHDB	ZHDW	11
445	444	1140	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	ZHDW	ZASO	11
446	445	1130	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	ZASO	ZAS	11
447	446	1215	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	ZAS	EINF	11
448	447	278	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	EINF	SCHL	11
449	448	857	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	SCHL	GLZB	11
450	449	363	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	GLZB	DT	11
451	450	253	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	DT	RBLZ	11
452	451	1216	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	RBLZ	SILB	11
453	452	1217	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	SILB	KLW	11
454	453	464	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	KLW	KLWW	11
455	454	981	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	TWNO	TW	11
456	455	1134	722	ZH Langstrasse - Nidelbad - Litti	SBB	ZLST	ZAU	11
457	456	1152	722	ZH Langstrasse - Nidelbad - Litti	SBB	ZAU	ZLOG	11
458	457	1153	722	ZH Langstrasse - Nidelbad - Litti	SBB	ZLOG	ZKOL	11
459	458	1149	722	ZH Langstrasse - Nidelbad - Litti	SBB	ZKOL	NIDB	11
460	459	671	722	ZH Langstrasse - Nidelbad - Litti	SBB	NIDB	NIDS	11
461	460	672	723	Nidelbad Süd - Thalwil Nord	SBB	NIDO	NIDS	11
462	461	673	723	Nidelbad Süd - Thalwil Nord	SBB	NIDO	TWNO	11
463	462	670	725	Nidelbad - Nidelbad Ost	SBB	NIDB	NIDO	11
464	463	1188	750	ZH Oerlikon Nord - Dorfnest	SBB	ZOEN	OP	11
465	464	712	750	ZH Oerlikon Nord - Dorfnest	SBB	OP	ZFH	11
466	465	1137	750	ZH Oerlikon Nord - Dorfnest	SBB	ZFH	DORF	11
467	466	1163	751	ZH Langstrasse-Wallisellen-Winterthur	SBB	ZVIA	ZWIP	11
468	467	1218	751	ZH Langstrasse-Wallisellen-Winterthur	SBB	ZWIP	ZOES	11
469	468	1219	751	ZH Langstrasse-Wallisellen-Winterthur	SBB	ZOES	ZOER	11
470	469	435	751	ZH Langstrasse-Wallisellen-Winterthur	SBB	HUER	EF	11
471	470	274	751	ZH Langstrasse-Wallisellen-Winterthur	SBB	EF	KE	11
472	471	454	751	ZH Langstrasse-Wallisellen-Winterthur	SBB	KE	TOEM	11
473	472	992	751	ZH Langstrasse-Wallisellen-Winterthur	SBB	TOEM	WWE	11
474	473	1089	751	ZH Langstrasse-Wallisellen-Winterthur	SBB	WWE	W	11
475	474	1082	751	ZH Langstrasse-Wallisellen-Winterthur	SBB	W	WNO	11
476	475	713	752	Zürich Oerlikon Nord - Hürlistein (Abzw)	SBB	OPS	OP	11
477	476	259	752	Zürich Oerlikon Nord - Hürlistein (Abzw)	SBB	DORF	BSD	11
478	477	78	752	Zürich Oerlikon Nord - Hürlistein (Abzw)	SBB	BSD	HUER	11
479	478	1151	755	ZH Langstrasse - ZH Viadukt	SBB	ZLST	ZVIA	11
480	479	1155	760	Zürich Hardbrücke - Bülach	SBB	ZOER	ZOEN	11
481	480	366	760	Zürich Hardbrücke - Bülach	SBB	GLBS	GLB	11
482	481	365	760	Zürich Hardbrücke - Bülach	SBB	GLB	TALR	11
483	482	965	760	Zürich Hardbrücke - Bülach	SBB	TALR	RUEM	11

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop PV)

	A	B	C	D	E	F	G	H
553								
554								
555	Erklärung der Spalten in EXCEL-Tabellen:							
556	-----							
557								
558	Row: Zeilennummer							
559	GIS-ID: eindeutige Segmentnummer im GIS BAV							
560	LinieNr: Strecken-Nummer gemäss Wägli.							
561	Nummern < 9000 sind provisorische/inoffizielle Nummern.							
562	LinieBezeichnung:Strecken-Bezeichnung							
563	ISB: Abkürzung des Infrastruktur-Betreibers							
564	Von_BPt: Betriebspunkt am Anfang des Segments							
565	Nach_BPt: Betriebspunkt am Ende des Segments							
566	IOP-Stufe: Erfüllungsgrad der Interoperabilitäts-Anforderungen							
567	11 = erfüllt alle TSI-Anforderungen für Personenverkehr							
568	12 = erfüllt alle TSI-Anforderungen für Güterverkehr							
569	13 = erfüllt alle TSI-Anforderungen für Güter- und Personenverkehr							
570	21 = erfüllt teilweise die TSI-Anforderungen							
571	31 = erfüllt Anforderungen nationaler Vorschriften							

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_GV)

	A	B	C	D	E	F	G	H
1	Row	GIS_ID	LinieNr	LinieBezeichnung	ISB	Von_BPt	Nach_BPt	IOP-Stufe
2	1	137	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	BR	BRLO	13
3	2	136	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	BR	BRTU	13
4	3	139	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	BRTU	STDG	13
5	4	138	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	BRTU	STDG	13
6	5	939	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	STDG	ISTU	13
7	6	442	100	Lausanne - Simplon Tunnel I - Iselle	SBB	ISTU	IS	12
8	7	1058	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	WKD	OST	13
9	8	717	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	OST	GUE	13
10	9	391	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	GUE	GUES	13
11	10	392	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	GUES	RUB	13
12	11	817	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	RUB	MS	13
13	12	641	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	MS	WCH	13
14	13	1074	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	WCH	KI	13
15	14	459	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	KI	UTI	13
16	15	1015	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	UTI	THAB	13
17	16	1184	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	THAB	TH	13
18	17	986	290	Bern Wylerfeld - Thun	SBB	THEG	TH	13
19	18	564	291	Löchligut - Wankdorf	SBB	LGUS	WKD	13
20	19	988	299	Thun AB - Thun	SBB	THAB	THB	13
21	20	989	299	Thun AB - Thun	SBB	THB	TH	13
22	21	987	299	Thun AB - Thun	SBB	TH	THSC	13
23	22	2092	300	Spiez - Brig	BLS-bls	SPNI	HOND	13
24	23	1615	300	Spiez - Brig	BLS-bls	HOND	HEU	13
25	24	1604	300	Spiez - Brig	BLS-bls	HEU	MUE	13
26	25	2361	300	Spiez - Brig	BLS-bls	MUE	REIK	13
27	26	2381	300	Spiez - Brig	BLS-bls	REIK	RURK	13
28	27	2382	300	Spiez - Brig	BLS-bls	RURK	WENE	13
29	28	2383	300	Spiez - Brig	BLS-bls	WENE	WINK	12
30	29	2301	300	Spiez - Brig	BLS-bls	WINK	FR	12
31	30	2384	300	Spiez - Brig	BLS-bls	FR	FRS	12
32	31	2385	300	Spiez - Brig	BLS-bls	FRS	KG	12
33	32	2386	300	Spiez - Brig	BLS-bls	KG	GRSP	12
34	33	2387	300	Spiez - Brig	BLS-bls	GRSP	BL	12
35	34	2388	300	Spiez - Brig	BLS-bls	BL	FUSP	12
36	35	2389	300	Spiez - Brig	BLS-bls	FUSP	FEB	12
37	36	2390	300	Spiez - Brig	BLS-bls	FEB	BUHL	12
38	37	2391	300	Spiez - Brig	BLS-bls	BUHL	KA	12
39	38	2392	300	Spiez - Brig	BLS-bls	KA	EGGE	12
40	39	2393	300	Spiez - Brig	BLS-bls	EGGE	TS	12
41	40	2425	300	Spiez - Brig	BLS-bls	TS	GOSW	12
42	41	2426	300	Spiez - Brig	BLS-bls	GOSW	GO	12
43	42	2460	300	Spiez - Brig	BLS-bls	GO	STOG	12
44	43	2461	300	Spiez - Brig	BLS-bls	STOG	IMG_ZZ	12
45	44	1810	300	Spiez - Brig	BLS-bls	IMG_ZZ	LOG_ZZ	12
46	45	1809	300	Spiez - Brig	BLS-bls	LOG_ZZ	HT	12
47	46	1610	300	Spiez - Brig	BLS-bls	HT	RARK	12
48	47	1966	300	Spiez - Brig	BLS-bls	RARK	AB	12
49	48	1272	300	Spiez - Brig	BLS-bls	AB	VIKT	12
50	49	2267	300	Spiez - Brig	BLS-bls	VIKT	EB	12
51	50	1465	300	Spiez - Brig	BLS-bls	EB	LL	12
52	51	1709	300	Spiez - Brig	BLS-bls	LL	MUND	12
53	52	1873	300	Spiez - Brig	BLS-bls	MUND	BR	12
54	53	2164	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	THSC	THEG	13
55	54	1585	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	GW	THSC	13
56	55	1472	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	EIN	GW	13
57	56	2088	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	SPAB	EIN	13
58	57	2089	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	SPAB	SP	13
59	58	2090	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	SP	SPNI	13
60	59	812	450	Olten Süd - Bern	SBB	RTRW	RANS	12
61	60	759	450	Olten Süd - Bern	SBB	RANS	MGT	12
62	61	792	450	Olten Süd - Bern	SBB	MGT	ROG	12
63	62	504	450	Olten Süd - Bern	SBB	ROG	LTH	12
64	63	503	450	Olten Süd - Bern	SBB	LTH	LTG	12
65	64	505	450	Olten Süd - Bern	SBB	LTG	HB	12
66	65	784	450	Olten Süd - Bern	SBB	RTW	HB	12
67	66	1101	450	Olten Süd - Bern	SBB	WY	RTW	12
68	67	163	450	Olten Süd - Bern	SBB	BDF	WY	12
69	68	162	450	Olten Süd - Bern	SBB	BDF	BDFW	12

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_GV)

	A	B	C	D	E	F	G	H
70	69	164	450	Olten Süd - Bern	SBB	BDFW	LYS	12
71	70	586	450	Olten Süd - Bern	SBB	LYS	SAAC	12
72	71	841	450	Olten Süd - Bern	SBB	SAAC	HBK	12
73	72	423	450	Olten Süd - Bern	SBB	HBK	HRDF	12
74	73	406	450	Olten Süd - Bern	SBB	HRDF	UHDB	12
75	74	1011	450	Olten Süd - Bern	SBB	UHDB	MAT	12
76	75	602	450	Olten Süd - Bern	SBB	MAT	SCHB	12
77	76	863	450	Olten Süd - Bern	SBB	SCHB	ZOLN	12
78	77	1120	450	Olten Süd - Bern	SBB	ZOLN	ZOL	12
79	78	1119	450	Olten Süd - Bern	SBB	ZOL	RUTT	12
80	79	2466	450	Olten Süd - Bern	SBB	RUTT	LGUT	12
81	80	563	450	Olten Süd - Bern	SBB	LGUT	LGUS	13
82	81	8	451	Aarburg-Oftringen - Rothrist Gleis 1	SBB	ABO	ABOW	13
83	82	11	451	Aarburg-Oftringen - Rothrist Gleis 1	SBB	ABOW	BFG	13
84	83	172	453	Rothrist Ost - Rothrist Gleis 4	SBB	BFG	RTR	13
85	84	834	459	Rütti - Löchligut	SBB	RUTT	LGUT	12
86	85	68	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	BS	BSO	13
87	86	67	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	BSO	BSNO	13
88	87	340	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	BSNO	GELW	13
89	88	650	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	GELW	MU	13
90	89	652	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	MU	MUOS	13
91	90	750	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	MUOS	PRW	12
92	91	749	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	PRW	PRUW	12
93	92	746	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	PRUW	PR	12
94	93	748	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	PR	PRO	12
95	94	557	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	LSTN	LST	13
96	95	556	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	LST	LSN	13
97	96	517	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	LSN	IT	13
98	97	444	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	IT	SIS	13
99	98	894	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	SIS	GKD	13
100	99	342	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	GKD	TK	13
101	100	975	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	TK	HBTN	13
102	101	409	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	HBTN	HBTS	13
103	102	410	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	HBTS	OLTU	13
104	103	709	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	OLTU	OLN	13
105	104	704	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	OL	OLS	13
106	105	708	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	OLS	ABO	13
107	106	651	501	Muttenz - Adlertunnel - Liestal	SBB	MUOS	LSTN	13
108	107	1178	503	Sissach - Läufelfingen - Olten	SBB	OLN	OL	13
109	108	75	510	Mulhouse-Ville - Basel SBB	SBB	BSFR	BSSJ	13
110	109	74	510	Mulhouse-Ville - Basel SBB	SBB	BSSJ	BSW	13
111	110	62	510	Mulhouse-Ville - Basel SBB	SBB	BSW	BS	13
112	111	63	511	Basel SBB - Basel GB - Basel RB	SBB	BSO	BSGB	12
113	112	64	511	Basel SBB - Basel GB - Basel RB	SBB	BSGO	BSGB	12
114	113	76	511	Basel SBB - Basel GB - Basel RB	SBB	BSJA	BSGO	12
115	114	71	511	Basel SBB - Basel GB - Basel RB	SBB	BSNK	BSJA	12
116	115	2467	511	Basel SBB - Basel GB - Basel RB	SBB	BSNK	BRBT	12
117	116	2468	511	Basel SBB - Basel GB - Basel RB	SBB	BRBT	PRUW	12
118	117	1187	514	SNCF Verbindungslinie	SBB	BSW	BSO	12
119	118	1283	518	Müllheim (Baden) - Basel Bad Bhf	DB	BAD	WEIR	13
120	119	341	520	Gellert - Basel Bad DB	SBB	GELW	GELL	13
121	120	338	520	Gellert - Basel Bad DB	SBB	GELL	GELN	13
122	121	339	520	Gellert - Basel Bad DB	SBB	GELN	BSVB	13
123	122	1284	520	Gellert - Basel Bad DB	DB	BSVB	BAD	13
124	123	73	522	Umfahrung Nord: Gellert - Pratteln	SBB	BSNK	GELN	12
125	124	69	522	Umfahrung Nord: Gellert - Pratteln	SBB	BRBE	BSOS	12
126	125	1202	522	Umfahrung Nord: Gellert - Pratteln	SBB	BSNK	BSOS	12
127	126	70	522	Umfahrung Nord: Gellert - Pratteln	SBB	BSOS	PRUW	12
128	127	439	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	IMW	IM	13
129	128	438	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	IM	BRM	13
130	129	149	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	BRM	GDW	13
131	130	40	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GDW	GDO	13
132	131	39	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GDO	STN	13
133	132	947	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	STN	SCHW	13
134	133	875	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	SCHW	BRU	13
135	134	147	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	BRU	BRUA	13
136	135	3058	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	BRUA	SKN	13
137	136	892	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	SKN	SK	13
138	137	3057	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	SK	GRUO	13

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_GV)

	A	B	C	D	E	F	G	H
139	138	390	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GRUO	FL	13
140	139	316	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	FL	AL	13
141	140	1205	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	AL	RIE	13
142	141	3054	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	RIE	ER	12
143	142	783	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	RIE	ER	12
144	143	293	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	ER	AS	12
145	144	31	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	AS	ZGRG	12
146	145	1110	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	ZGRG	GU	12
147	146	395	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GU	PFAF	12
148	147	731	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	PFAF	WAS	12
149	148	1061	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	WAS	EGW	12
150	149	276	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	EGW	GOE	12
151	150	374	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GOE	GOTN	12
152	151	379	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GOTN	GOTS	12
153	152	378	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GOTS	AI	12
154	153	19	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	AI	SORD	12
155	154	908	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	SORD	AP	12
156	155	29	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	AP	RO	12
157	156	791	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	RO	PARD	12
158	157	726	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	PARD	FA	12
159	158	305	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	FA	CHIG	12
160	159	200	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	CHIG	LAV	12
161	160	518	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	LAV	PIA	12
162	161	737	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	PIA	GIOC	12
163	162	353	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GIOC	GIO	12
164	163	354	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GIO	BO	12
165	164	3055	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	BO	POLL	12
166	165	119	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	BO	POLL	12
167	166	740	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	POLL	BIA	12
168	167	2431	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	BIA	GIDI	12
169	168	1171	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GIDI	OS	13
170	169	715	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	OS	CLA	13
171	170	204	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	CLA	CAST	13
172	171	177	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	CAST	SPAO	13
173	172	87	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	SPAO	BEL	13
174	173	357	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	BEL	GIU	13
175	174	358	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GIU	GIUS	13
176	175	360	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GIUS	VIGA	12
177	176	3056	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	GIUS	VIGA	12
178	177	1033	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	VIGA	ALSA	12
179	178	22	600	Al Sasso - Al Motto (binario sinistro)	SBB	ALSA	ALME	12
180	179	21	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	ALME	ALM	12
181	180	20	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	ALM	MCEN	12
182	181	3074	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	MCEN	RIBN	12
183	182	790	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	RIBN	RIB	12
184	183	789	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	RIB	MEZ	12
185	184	618	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	MEZ	MEZC	12
186	185	617	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	MEZC	TAV	12
187	186	972	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	TAV	TAVS	12
188	187	973	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	TAVS	LAM	12
189	188	496	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	LAM	LAMC	12
190	189	497	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	LAMC	MASN	13
191	190	3075	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	MASN	LGN	13
192	191	574	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	LGN	LG	13
193	192	573	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	LG	LGP	13
194	193	576	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	LGP	LGPC	13
195	194	575	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	LGPC	MDEC	13
196	195	608	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	MDEC	MDE	13
197	196	607	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	MDE	MAR	13
198	197	597	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	MAR	CAP	13
199	198	176	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	CAP	MEN	13
200	199	612	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	MEN	MENS	13
201	200	613	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	MENS	BASM	13
202	201	55	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	BASM	BAL	13
203	202	199	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	BAL	CHIB	13
204	203	198	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	SBB	CHIB	CHI	13
205	204	1420	600	Immensee - Bellinzona - Chiasso	FS	CHI	CHIE	13
206	205	148	604	Brunnen - Sisikon (Gleis links)	SBB	BRUA	SKN	13
207	206	891	605	Sisikon - Gruonbach (Gleis links)	SBB	SK	GRUO	13

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_GV)

	A	B	C	D	E	F	G	H
208	207	359	630	Giubiasco -Locarno	SBB	GIUS	SAN	13
209	208	835	630	Giubiasco -Locarno	SBB	SAN	CD	13
210	209	173	630	Giubiasco -Locarno	SBB	CD	CDO	13
211	210	174	631	Cadenazzo - Pino confine	SBB	CDO	QUA	13
212	211	754	631	Cadenazzo - Pino confine	SBB	QUA	MAG	13
213	212	588	631	Cadenazzo - Pino confine	SBB	MAG	SN	13
214	213	836	631	Cadenazzo - Pino confine	SBB	SN	GER	13
215	214	348	631	Cadenazzo - Pino confine	SBB	GER	RZO	13
216	215	760	631	Cadenazzo - Pino confine	SBB	RZO	PINC	13
217	216	739	632	Luino - Pino confine (FS)	FS	PINT	PINC	13
218	217	1189	638	Balerna SM - Chiasso Smistamento	SBB	BASM	CHSN	12
219	218	1192	638	Balerna SM - Chiasso Smistamento	SBB	CHSN	CHSM	12
220	219	146	647	Brugg - Henschiken Nord	SBB	BGS	LUPF	12
221	220	577	647	Brugg - Henschiken Nord	SBB	LUPF	BRF	12
222	221	113	647	Brugg - Henschiken Nord	SBB	BRF	BIRR	12
223	222	112	647	Brugg - Henschiken Nord	SBB	BIRR	OTH	12
224	223	721	647	Brugg - Henschiken Nord	SBB	OTH	HDKN	12
225	224	145	648	Brugg Süd - Brugg Nord (VL)	SBB	BGS	BGN	12
226	225	418	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	HDKN	HDK	12
227	226	417	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	HDK	DOT	12
228	227	263	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	DOT	DOTU	12
229	228	262	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	DOTU	WON	12
230	229	1091	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	WON	WO	12
231	230	1092	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	WO	WOSU	12
232	231	1054	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	WOSU	WALS	12
233	232	128	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	WALS	BOS	12
234	233	129	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	BOS	MI	12
235	234	649	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	MI	BNZ	12
236	235	89	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	BNZ	MUEH	12
237	236	634	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	MUEH	SINS	12
238	237	887	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	SINS	OI	12
239	238	698	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	OI	RK	12
240	239	813	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	RK	BRGL	13
241	240	1209	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	BRGL	IMW	13
242	241	144	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	BGN	VSPW	12
243	242	1039	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	VSPW	VILL	12
244	243	1040	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	VILL	SDO	12
245	244	854	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	SDO	EFG	12
246	245	465	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	EFG	KIM	12
247	246	430	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	KIM	HNS	12
248	247	151	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	HNS	BUHA	12
249	248	328	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	BUHA	FCK	12
250	249	329	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	FCK	NIF	12
251	250	677	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	NIF	EI	12
252	251	277	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	EI	STSO	12
253	252	945	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	STSO	STS	12
254	253	943	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	STS	MPF	12
255	254	637	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	MPF	DOSS	12
256	255	261	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	DOSS	MOE	12
257	256	621	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	MOE	RF	12
258	257	1210	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	RF	RFAU	12
259	258	1211	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	RFAU	KAU	12
260	259	1212	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	KAU	PRSR	12
261	260	1213	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	PRSR	PRO	12
262								
263	Erklärung der Spalten in EXCEL-Tabellen:							
264	-----							
265								
266	Row: Zeilennummer							
267	GIS-ID: eindeutige Segmentnummer im GIS BAV							
268	LinieNr: Strecken-Nummer gemäss Wägli.							
269	Nummern < 9000 sind provisorische/inoffizielle Nummern.							
270	LinieBezeichnung:Strecken-Bezeichnung							
271	ISB: Abkürzung des Infrastruktur-Betreibers							
272	Von_BPt: Betriebspunkt am Anfang des Segments							
273	Nach_BPt: Betriebspunkt am Ende des Segments							
274	IOP-Stufe: Erfüllungsgrad der Interoperabilitäts-Anforderungen							
275	11 = erfüllt alle TSI-Anforderungen für Personenverkehr							
276	12 = erfüllt alle TSI-Anforderungen für Güterverkehr							

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_GV)

	A	B	C	D	E	F	G	H
277	13 = erfüllt alle TSI-Anforderungen für Güter- und Personenverkehr							
278	21 = erfüllt teilweise die TSI-Anforderungen							
279	31 = erfüllt Anforderungen nationaler Vorschriften							

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_teilw.)

	A	B	C	D	E	F	G	H
1	Row	GIS_ID	LinieNr	LinieBezeichnung	ISB	Von_BPt	Nach_BPt	IOP-Stufe
2	1	1030	111	Vevey Ouest - Puidoux-Chexbres	SBB	VVO	VVFU	21
3	2	1031	111	Vevey Ouest - Puidoux-Chexbres	SBB	VVFU	CORS	21
4	3	217	111	Vevey Ouest - Puidoux-Chexbres	SBB	CORS	CHX	21
5	4	196	111	Vevey Ouest - Puidoux-Chexbres	SBB	CHX	LVE	21
6	5	525	111	Vevey Ouest - Puidoux-Chexbres	SBB	LVE	PUI	21
7	6	600	131	Les Paluds - Saint-Gingolph (Frontière)	SBB	MAS	PDS	21
8	7	569	131	Les Paluds - Saint-Gingolph (Frontière)	SBB	LOSI	MAS	21
9	8	624	131	Les Paluds - Saint-Gingolph (Frontière)	SBB	MTH	LOSI	21
10	9	355	131	Les Paluds - Saint-Gingolph (Frontière)	SBB	GIOV	MTH	21
11	10	205	131	Les Paluds - Saint-Gingolph (Frontière)	SBB	CBY	GIOV	21
12	11	179	131	Les Paluds - Saint-Gingolph (Frontière)	SBB	CABV	CBY	21
13	12	17	131	Les Paluds - Saint-Gingolph (Frontière)	SBB	AGIP	CABV	21
14	13	1041	131	Les Paluds - Saint-Gingolph (Frontière)	SBB	VIO	AGIP	21
15	14	1044	131	Les Paluds - Saint-Gingolph (Frontière)	SBB	VOU	VIO	21
16	15	540	131	Les Paluds - Saint-Gingolph (Frontière)	SBB	EVOU	VOU	21
17	16	131	131	Les Paluds - Saint-Gingolph (Frontière)	SBB	BOU	EVOU	21
18	17	915	131	Les Paluds - Saint-Gingolph (Frontière)	SBB	STGI	BOU	21
19	18	914	131	Les Paluds - Saint-Gingolph (Frontière)	SBB	STGI	STGF	21
20	19	1833	133	Martigny - Orsières	TMR-mo	MA	MABO	21
21	20	1834	133	Martigny - Orsières	TMR-mo	MABO	MACR	21
22	21	1835	133	Martigny - Orsières	TMR-mo	MACR	BOVE	21
23	22	2264	133	Martigny - Orsières	TMR-mo	BOVE	SEMB	21
24	23	1348	133	Martigny - Orsières	TMR-mo	BOVE	SEMB	21
25	24	2066	133	Martigny - Orsières	TMR-mo	SEMB	DOUY	21
26	25	1685	133	Martigny - Orsières	TMR-mo	DOUY	ORS	21
27	26	2263	134	Sembrancher - Le Châble	TMR-mo	SEMB	ETIE	21
28	27	1489	134	Sembrancher - Le Châble	TMR-mo	ETIE	CHAB	21
29	28	1186	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	SJ	CHNE	21
30	29	190	150	Lausanne - Genève-Aéroport	SBB	CHNE	GEAP	21
31	30	1538	152	Genève-Stade - Eaux-Vives - Annemasse	SNCF	GEV	CHEB	21
32	31	1414	152	Genève-Stade - Eaux-Vives - Annemasse	SNCF	CHEB	CHEF	21
33	32	919	153	St-Jean - Genève-La Praille	SBB	SJ	JON	21
34	33	344	153	St-Jean - Genève-La Praille	SBB	GEPR	GEST	21
35	34	346	153	St-Jean - Genève-La Praille	SBB	GEST	GEPF	21
36	35	333	154	Furet - Genève-La Praille	SBB	FUBI	JON	21
37	36	447	154	Furet - Genève-La Praille	SBB	JON	LAPR	21
38	37	498	154	Furet - Genève-La Praille	SBB	LAPR	GEPR	21
39	38	1195	175	Lausanne - (LSSB) - Renens VD Est	SBB	LSSB	LSBI	21
40	39	1196	175	Lausanne - (LSSB) - Renens VD Est	SBB	RENB	LSSB	21
41	40	521	201	Le Day - Le Brassus	SBB	DAY	PT	21
42	41	1746	201	Le Day - Le Brassus	TRAVYS-pbr	PT	CHB	21
43	42	1769	201	Le Day - Le Brassus	TRAVYS-pbr	CHB	SEC	21
44	43	1750	201	Le Day - Le Brassus	TRAVYS-pbr	SEC	LIEU	21
45	44	1738	201	Le Day - Le Brassus	TRAVYS-pbr	LIEU	EDR	21
46	45	1778	201	Le Day - Le Brassus	TRAVYS-pbr	EDR	RCY	21
47	46	1749	201	Le Day - Le Brassus	TRAVYS-pbr	RCY	SGO	21
48	47	2080	201	Le Day - Le Brassus	TRAVYS-pbr	SGO	SEN	21
49	48	2069	201	Le Day - Le Brassus	TRAVYS-pbr	SEN	CLME	21
50	49	1419	201	Le Day - Le Brassus	TRAVYS-pbr	CLME	CLM	21
51	50	1418	201	Le Day - Le Brassus	TRAVYS-pbr	CLM	BRA	21
52	51	1412	211	Chavornay - Orbe	OC	CHV	GRAN	21
53	52	1783	211	Chavornay - Orbe	OC	GRAN	STEL	21
54	53	2099	211	Chavornay - Orbe	OC	STEL	ORBE	21
55	54	2421	220	Bern - Neuchâtel Est (bif)	SBB	BNHB	BN	21
56	55	2176	221	Travers limite RVT - Buttes	TRN-rvt	TROU	PRST	21
57	56	1695	221	Travers limite RVT - Buttes	TRN-rvt	PRST	CVTR	21
58	57	1435	221	Travers limite RVT - Buttes	TRN-rvt	CVTR	MOT	21
59	58	1866	221	Travers limite RVT - Buttes	TRN-rvt	FLE	MOT	21
60	59	1512	221	Travers limite RVT - Buttes	TRN-rvt	FLE	BT	21
61	60	660	223	Neuchâtel-Vauseyon - Chambrelieu	SBB	NEBI	NEVS	21
62	61	661	223	Neuchâtel-Vauseyon - Chambrelieu	SBB	NEVS	DEU	21
63	62	539	223	Neuchâtel-Vauseyon - Chambrelieu	SBB	DEU	CP	21
64	63	213	223	Neuchâtel-Vauseyon - Chambrelieu	SBB	CP	CHNN	21
65	64	183	223	Neuchâtel-Vauseyon - Chambrelieu	SBB	CHN	CHNN	21
66	65	2422	223	Neuchâtel-Vauseyon - Chambrelieu	SBB	CHN	CHNF	21
67	66	184	224	Chambrelieu Nord - Le Locle (Frontière)	SBB	CHNN	MML	21
68	67	625	224	Chambrelieu Nord - Le Locle (Frontière)	SBB	MML	GEC	21
69	68	542	224	Chambrelieu Nord - Le Locle (Frontière)	SBB	HGV	GEC	21
70	69	541	224	Chambrelieu Nord - Le Locle (Frontière)	SBB	CV	HGV	21
71	70	1185	224	Chambrelieu Nord - Le Locle (Frontière)	SBB	CF	CFN	21
72	71	486	224	Chambrelieu Nord - Le Locle (Frontière)	SBB	CFN	CF	21

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_teilw.)

	A	B	C	D	E	F	G	H
73	72	209	224	Chambrelieu Nord - Le Locle (Frontière)	SBB	CFN	CV	21
74	73	519	224	Chambrelieu Nord - Le Locle (Frontière)	SBB	CRET	CF	21
75	74	523	224	Chambrelieu Nord - Le Locle (Frontière)	SBB	LOC	CRET	21
76	75	1172	224	Chambrelieu Nord - Le Locle (Frontière)	SBB	LOC	COL	21
77	76	524	224	Chambrelieu Nord - Le Locle (Frontière)	SBB	COL	LOCF	21
78	77	108	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	BIW	MAH	21
79	78	590	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	MAH	FRIN	21
80	79	330	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	FRIN	REU	21
81	80	776	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	REU	LHE	21
82	81	488	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	LHE	SCB	21
83	82	904	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	SCB	SCBO	21
84	83	905	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	SCBO	COG	21
85	84	214	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	COG	CO	21
86	85	218	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	CO	CTY	21
87	86	224	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	CTY	CORM	21
88	87	215	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	CORM	VT	21
89	88	1037	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	VT	STI	21
90	89	916	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	STI	SV	21
91	90	907	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	SV	RE	21
92	91	772	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	RE	LCR	21
93	92	520	225	Biel/Bienne West - La Chaux-de-Fonds	SBB	LCR	CFN	21
94	93	906	226	Sonceboz-Sombeval - Moutier - Delémont	SBB	SCBO	TA	21
95	94	971	226	Sonceboz-Sombeval - Moutier - Delémont	SBB	TA	REC	21
96	95	766	226	Sonceboz-Sombeval - Moutier - Delémont	SBB	REC	PON	21
97	96	742	226	Sonceboz-Sombeval - Moutier - Delémont	SBB	PON	MB	21
98	97	592	226	Sonceboz-Sombeval - Moutier - Delémont	SBB	MB	SOR	21
99	98	909	226	Sonceboz-Sombeval - Moutier - Delémont	SBB	SOR	CT	21
100	99	223	226	Sonceboz-Sombeval - Moutier - Delémont	SBB	CT	MOU	21
101	100	633	226	Sonceboz-Sombeval - Moutier - Delémont	SBB	MOU	CHZ	21
102	101	201	226	Sonceboz-Sombeval - Moutier - Delémont	SBB	CHZ	DMTE	21
103	102	242	226	Sonceboz-Sombeval - Moutier - Delémont	SBB	DMTE	DMT	21
104	103	243	230	Delémont Est - Basel SBB Ost	SBB	DMTE	SOY	21
105	104	910	230	Delémont Est - Basel SBB Ost	SBB	SOY	SOYE	21
106	105	911	230	Delémont Est - Basel SBB Ost	SBB	SOYE	LSB	21
107	106	555	230	Delémont Est - Basel SBB Ost	SBB	LSB	BAER	21
108	107	59	230	Delémont Est - Basel SBB Ost	SBB	BAER	LFN	21
109	108	509	230	Delémont Est - Basel SBB Ost	SBB	LFN	SBRU	21
110	109	946	230	Delémont Est - Basel SBB Ost	SBB	SBRU	ZWG	21
111	110	1170	230	Delémont Est - Basel SBB Ost	SBB	ZWG	GREL	21
112	111	385	230	Delémont Est - Basel SBB Ost	SBB	GREL	DUG	21
113	112	267	230	Delémont Est - Basel SBB Ost	SBB	DUG	AE	21
114	113	13	230	Delémont Est - Basel SBB Ost	SBB	AE	DOR	21
115	114	260	230	Delémont Est - Basel SBB Ost	SBB	DOR	MST	21
116	115	639	230	Delémont Est - Basel SBB Ost	SBB	MST	RUC	21
117	116	818	230	Delémont Est - Basel SBB Ost	SBB	RUC	BSDH	21
118	117	61	230	Delémont Est - Basel SBB Ost	SBB	BSDH	BSO	21
119	118	1869	232	Moutier - Lengnau Ost	BLS-bls	MOU	TBL	21
120	119	2186	232	Moutier - Lengnau Ost	BLS-bls	TBL	GN	21
121	120	1563	232	Moutier - Lengnau Ost	BLS-bls	GN	LENO	21
122	121	1950	238	Porrentruy - Bonfol	CJ	POR	ALLE	21
123	122	2416	238	Porrentruy - Bonfol	CJ	ALLE	ALLC	21
124	123	2417	238	Porrentruy - Bonfol	CJ	ALLC	VEND	21
125	124	2211	238	Porrentruy - Bonfol	CJ	VEND	BONF	21
126	125	241	240	Delémont - Delle	SBB	DMT	CTT	21
127	126	226	240	Delémont - Delle	SBB	CTT	CFV	21
128	127	221	240	Delémont - Delle	SBB	CFV	BSC	21
129	128	77	240	Delémont - Delle	SBB	BSC	GLO	21
130	129	369	240	Delémont - Delle	SBB	GLO	GLOO	21
131	130	370	240	Delémont - Delle	SBB	GLOO	SU	21
132	131	925	240	Delémont - Delle	SBB	SU	CG	21
133	132	222	240	Delémont - Delle	SBB	CG	PORS	21
134	133	744	240	Delémont - Delle	SBB	POR	PORS	21
135	134	743	240	Delémont - Delle	SBB	POR	CCH	21
136	135	2462	240	Delémont - Delle	SBB	CCH	CTM	21
137	136	225	240	Delémont - Delle	SBB	CTM	GRA	21
138	137	380	240	Delémont - Delle	SBB	GRA	BX	21
139	138	157	240	Delémont - Delle	SBB	BX	BCT	21
140	139	122	240	Delémont - Delle	SBB	BCT	DLF	21
141	140	1027	241	Courtemaîche - Bure-Casernes	SBB	CTM	BURE	21
142	141	724	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	PALB	PALV	21
143	142	725	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	PALV	CHAT	21
144	143	191	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	CHAT	ECU	21

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_teilw.)

	A	B	C	D	E	F	G	H
145	144	272	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	ECU	BZ	21
146	145	134	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	BZ	MD	21
147	146	632	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	MD	LUC	21
148	147	571	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	LUC	HEN	21
149	148	420	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	HEN	GM	21
150	149	384	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	GM	TREY	21
151	150	996	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	TREY	PAY	21
152	151	727	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	PAY	PAYE	21
153	152	729	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	PAYE	CN	21
154	153	212	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	CN	DOP	21
155	154	258	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	DOP	DOM	21
156	155	257	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	DOM	AV	21
157	156	44	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	AV	FG	21
158	157	306	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	FG	MRT	21
159	158	646	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	LOEW	MRT	21
160	159	645	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	MUN	LOEW	21
161	160	644	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	MUN	GZ	21
162	161	334	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	GZ	KZW	21
163	162	457	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	KZW	KZ	21
164	163	455	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	KZ	KZPP	21
165	164	456	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	KZPP	FRAE	21
166	165	321	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	FRAE	KAL	21
167	166	450	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	KAL	BRG	21
168	167	58	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	BRG	ABE	21
169	168	6	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	ABE	LYW	21
170	169	585	251	Palézieux Est - Lyss Nord	SBB	LYW	LYN	21
171	170	1102	252	Yverdon Est - Payerne	SBB	YVES	CHP	21
172	171	1104	252	Yverdon Est - Payerne	SBB	CHP	YND	21
173	172	1106	252	Yverdon Est - Payerne	SBB	YND	CHS	21
174	173	197	252	Yverdon Est - Payerne	SBB	CHS	EST	21
175	174	299	252	Yverdon Est - Payerne	SBB	EST	SIPO	21
176	175	889	252	Yverdon Est - Payerne	SBB	SIPO	SEVA	21
177	176	881	252	Yverdon Est - Payerne	SBB	SEVA	CGY	21
178	177	232	252	Yverdon Est - Payerne	SBB	CGY	PAY	21
179	178	728	253	Payerne Est - Fribourg Nord	SBB	PAYE	CS	21
180	179	211	253	Payerne Est - Fribourg Nord	SBB	CS	BOBO	21
181	180	126	253	Payerne Est - Fribourg Nord	SBB	BOBO	BOMO	21
182	181	127	253	Payerne Est - Fribourg Nord	SBB	BOMO	COUS	21
183	182	227	253	Payerne Est - Fribourg Nord	SBB	COUS	LECH	21
184	183	527	253	Payerne Est - Fribourg Nord	SBB	LECH	TKLL	21
185	184	528	253	Payerne Est - Fribourg Nord	SBB	TKLL	GRO	21
186	185	387	253	Payerne Est - Fribourg Nord	SBB	GRO	BF	21
187	186	85	253	Payerne Est - Fribourg Nord	SBB	BF	GIV	21
188	187	361	253	Payerne Est - Fribourg Nord	SBB	GIV	FRNO	21
189	188	2360	254	Bulle - Romont	TPF-gfm	BUL	VUAN	21
190	189	2275	254	Bulle - Romont	TPF-gfm	VUAN	VAUL	21
191	190	2208	254	Bulle - Romont	TPF-gfm	VAUL	SALE	21
192	191	2032	254	Bulle - Romont	TPF-gfm	SALE	RUEY	21
193	192	2020	254	Bulle - Romont	TPF-gfm	RUEY	VUI	21
194	193	1046	254	Bulle - Romont	TPF-gfm	VUI	ROM	21
195	194	2279	254	Bulle - Romont	TPF-gfm	VUI	ROM	21
196	195	1548	255	Givisiez - Murten	TPF-gfm	GIV	BFV	21
197	196	1935	255	Givisiez - Murten	TPF-gfm	PEN	BFV	21
198	197	1434	255	Givisiez - Murten	TPF-gfm	COUR	PEN	21
199	198	1438	255	Givisiez - Murten	TPF-gfm	CRFR	COUR	21
200	199	1870	255	Givisiez - Murten	TPF-gfm	MUCO	CRFR	21
201	200	1880	255	Givisiez - Murten	TPF-gfm	MRT	MUCO	21
202	201	2459	256	Muntelier GFM - Ins	TPF-gfm	SUGI	MUN	21
203	202	2252	256	Muntelier GFM - Ins	TPF-gfm	SUGI	INS	21
204	203	1510	257	Flamatt - Laupen - Gümnenen	SBB	FLMD	FLM	21
205	204	1890	257	Flamatt - Laupen - Gümnenen	SBB	NGG	FLMD	21
206	205	1724	257	Flamatt - Laupen - Gümnenen	SBB	LPN	NGG	21
207	206	638	260	Zollikofen Nord - Biel/Bienne Aebistr.	SBB	MUEB	ZOLN	21
208	207	868	260	Zollikofen Nord - Biel/Bienne Aebistr.	SBB	SCUE	MUEB	21
209	208	953	260	Zollikofen Nord - Biel/Bienne Aebistr.	SBB	SUB	SCUE	21
210	209	583	260	Zollikofen Nord - Biel/Bienne Aebistr.	SBB	LY	SUB	21
211	210	584	260	Zollikofen Nord - Biel/Bienne Aebistr.	SBB	LYN	LY	21
212	211	170	260	Zollikofen Nord - Biel/Bienne Aebistr.	SBB	BUS	LYN	21
213	212	952	260	Zollikofen Nord - Biel/Bienne Aebistr.	SBB	STU	BUS	21
214	213	142	260	Zollikofen Nord - Biel/Bienne Aebistr.	SBB	BGG	STU	21
215	214	587	260	Zollikofen Nord - Biel/Bienne Aebistr.	SBB	MAD	BGG	21
216	215	105	260	Zollikofen Nord - Biel/Bienne Aebistr.	SBB	BIAE	MAD	21

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_teilw.)

	A	B	C	D	E	F	G	H
217	216	2424	264	Lyss West - Lyss Fülenmatt (Agl)	SBB	LYW	LYFU	21
218	217	1183	265	Biel Mett Abzweigung - Biel/Bienne Ost	SBB	BIRB	BIMA	21
219	218	1182	265	Biel Mett Abzweigung - Biel/Bienne Ost	SBB	BIRW	BIRB	21
220	219	1180	265	Biel Mett Abzweigung - Biel/Bienne Ost	SBB	BIRW	BIO	21
221	220	1181	266	Madretsch - Biel/Bienne RB West	SBB	MAD	BIRW	21
222	221	2419	297	Bern Fischermätteli - Schwarzenburg	BLS-bls	BNFI	LBF	21
223	222	2418	297	Bern Fischermätteli - Schwarzenburg	BLS-bls	BNFI	LBF	21
224	223	1804	297	Bern Fischermätteli - Schwarzenburg	BLS-bls	LBF	KOE	21
225	224	1658	297	Bern Fischermätteli - Schwarzenburg	BLS-bls	KOE	MOOS	21
226	225	1861	297	Bern Fischermätteli - Schwarzenburg	BLS-bls	MOOS	GAS	21
227	226	1537	297	Bern Fischermätteli - Schwarzenburg	BLS-bls	GAS	NS	21
228	227	1904	297	Bern Fischermätteli - Schwarzenburg	BLS-bls	NS	MHN	21
229	228	1845	297	Bern Fischermätteli - Schwarzenburg	BLS-bls	MHN	SBR	21
230	229	2056	297	Bern Fischermätteli - Schwarzenburg	BLS-bls	SBR	LH	21
231	230	1720	297	Bern Fischermätteli - Schwarzenburg	BLS-bls	LH	SCBG	21
232	231	1303	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	BNAH	HOL	21
233	232	1307	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	BNFI	BNAH	21
234	233	2298	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	BNWE	BNFI	21
235	234	2281	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	BNWE	WBB	21
236	235	2380	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	BREI	WBB	21
237	236	2379	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	KSN	BREI	21
238	237	1645	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	KS	KSN	21
239	238	1494	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	FALK	KS	21
240	239	1295	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	BPST	FALK	21
241	240	1294	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	BP	BPST	21
242	241	2169	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	TO	BP	21
243	242	1644	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	KD	TO	21
244	243	2165	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	THU	KD	21
245	244	1379	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	BWA	THU	21
246	245	2064	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	SF	BWA	21
247	246	2188	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	UE	SF	21
248	247	2189	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	UEA	UE	21
249	248	1761	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	LNF	UEA	21
250	249	537	298	Bern Holligen - Thun Abzweigung	BLS-bls	LNF	THAB	21
251	250	2091	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	SPNI	FS	21
252	251	1495	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	FS	KH	21
253	252	1661	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	KH	LBAD	21
254	253	1758	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	LBAD	LSS	21
255	254	1759	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	LSS	DAE	21
256	255	1444	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	DAE	IW	21
257	256	1628	310	Thun - Spiez - Interlaken Ost	BLS-bls	IW	IO	21
258	257	2093	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	SPMS	SPAB	21
259	258	1722	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	LAT	SPMS	21
260	259	1469	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	EIF	LAT	21
261	260	2315	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	WM	EIF	21
262	261	1378	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	BH	WM	21
263	262	1925	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	OE	BH	21
264	263	1484	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	EBIS	OE	21
265	264	1996	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	RGD	EBIS	21
266	265	2130	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	DR	RGD	21
267	266	2299	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	WG	DR	21
268	267	1922	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	OIS	WG	21
269	268	284	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	ENGE	OIS	21
270	269	1341	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	BOLT	ENGE	21
271	270	2297	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	WBA	BOLT	21
272	271	1570	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	GRU	WBA	21
273	272	1532	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	GAB	GRU	21
274	273	2351	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	ZW	GAB	21
275	274	2395	320	Spiez - Zweisimmen	BLS-bls	ZWGE	ZW	21
276	275	703	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	OL	OLH	21
277	276	705	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	OLH	WBOL	21
278	277	1057	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	WBOL	HAE	21
279	278	401	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	HAE	HRK	21
280	279	407	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	HRK	EG	21
281	280	275	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	EG	OB	21
282	281	687	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	OB	OEN	21
283	282	702	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	OEN	NB	21
284	283	676	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	NB	WAA	21
285	284	1056	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	WAA	DN	21
286	285	240	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	DN	LUT	21
287	286	579	410	Olten - Solothurn - Biel/Bienne	SBB	LUT	SO	21
288	287	2274	412	Oensingen - Balsthal	OeBB	VR	OEN	21

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_teilw.)

	A	B	C	D	E	F	G	H
289	288	1828	412	Oensingen - Balsthal	OeBB	MAIA	VR	21
290	289	1657	412	Oensingen - Balsthal	OeBB	KLUS	MAIA	21
291	290	2162	412	Oensingen - Balsthal	OeBB	THBU	KLUS	21
292	291	1275	412	Oensingen - Balsthal	OeBB	BTH	THBU	21
293	292	265	415	Wanzwil (Abzw) - Solothurn - Busswil	SBB	DON	BUER	21
294	293	169	415	Wanzwil (Abzw) - Solothurn - Busswil	SBB	BUS	DON	21
295	294	1714	420	Solothurn West - Moutier	BLS-bls	LADO	SWW	21
296	295	1812	420	Solothurn West - Moutier	BLS-bls	LOM	LADO	21
297	296	1623	420	Solothurn West - Moutier	BLS-bls	IMHO	LOM	21
298	297	1912	420	Solothurn West - Moutier	BLS-bls	ODF	IMHO	21
299	298	1536	420	Solothurn West - Moutier	BLS-bls	GAE	ODF	21
300	299	1437	420	Solothurn West - Moutier	BLS-bls	ZOO	GAE	21
301	300	1433	420	Solothurn West - Moutier	BLS-bls	CORC	ZOO	21
302	301	1436	420	Solothurn West - Moutier	BLS-bls	CREM	CORC	21
303	302	1560	420	Solothurn West - Moutier	BLS-bls	GVAL	CREM	21
304	303	1868	420	Solothurn West - Moutier	BLS-bls	MOU	GVAL	21
305	304	2083	421	Solothurn RM - Burgdorf West	BLS-bls	SORM	BIST	21
306	305	1325	421	Solothurn RM - Burgdorf West	BLS-bls	BIST	GLF	21
307	306	1540	421	Solothurn RM - Burgdorf West	BLS-bls	GLF	WR	21
308	307	2313	421	Solothurn RM - Burgdorf West	BLS-bls	WR	UT	21
309	308	2203	421	Solothurn RM - Burgdorf West	BLS-bls	UT	AEF	21
310	309	1236	421	Solothurn RM - Burgdorf West	BLS-bls	AEF	KIAL	21
311	310	1649	421	Solothurn RM - Burgdorf West	BLS-bls	KIAL	BDFB	21
312	311	1373	421	Solothurn RM - Burgdorf West	BLS-bls	BDFB	BDFW	21
313	312	2247	430	Hasle Rüegsau - Thun	BLS-bls	HA	SHIE	21
314	313	2043	430	Hasle Rüegsau - Thun	BLS-bls	SHIE	BIGE	21
315	314	1327	430	Hasle Rüegsau - Thun	BLS-bls	BIGE	WALK	21
316	315	2285	430	Hasle Rüegsau - Thun	BLS-bls	WALK	BIG	21
317	316	1328	430	Hasle Rüegsau - Thun	BLS-bls	BIG	GH	21
318	317	1568	430	Hasle Rüegsau - Thun	BLS-bls	GH	KF	21
319	318	1659	430	Hasle Rüegsau - Thun	BLS-bls	KF	STAL	21
320	319	2115	430	Hasle Rüegsau - Thun	BLS-bls	STAL	OD	21
321	320	1911	430	Hasle Rüegsau - Thun	BLS-bls	OD	BK	21
322	321	1353	430	Hasle Rüegsau - Thun	BLS-bls	BK	HMB	21
323	322	1596	430	Hasle Rüegsau - Thun	BLS-bls	HMB	LAED	21
324	323	1707	430	Hasle Rüegsau - Thun	BLS-bls	LAED	STEF	21
325	324	2121	430	Hasle Rüegsau - Thun	BLS-bls	STEF	SWB	21
326	325	2054	430	Hasle Rüegsau - Thun	BLS-bls	SWB	THAB	21
327	326	2427	440	Burgdorf West - Obermatt	BLS-bls	BDFW	LERV	21
328	327	2428	440	Burgdorf West - Obermatt	BLS-bls	LERV	BDFS	21
329	328	1374	440	Burgdorf West - Obermatt	BLS-bls	BDFS	OBB	21
330	329	1910	440	Burgdorf West - Obermatt	BLS-bls	OBB	HA	21
331	330	1590	440	Burgdorf West - Obermatt	BLS-bls	HA	LUGO	21
332	331	2367	440	Burgdorf West - Obermatt	BLS-bls	LUGO	RAM	21
333	332	2441	440	Burgdorf West - Obermatt	BLS-bls	RAM	ZO	21
334	333	2332	440	Burgdorf West - Obermatt	BLS-bls	ZO	NM	21
335	334	1893	440	Burgdorf West - Obermatt	BLS-bls	NM	OM	21
336	335	1715	441	Langenthal - Huttwil	BLS-bls	LTH	LTHS	21
337	336	1717	441	Langenthal - Huttwil	BLS-bls	LTHS	LOTZ	21
338	337	1813	441	Langenthal - Huttwil	BLS-bls	LOTZ	GUBU	21
339	338	1584	441	Langenthal - Huttwil	BLS-bls	GUBU	MADI	21
340	339	1822	441	Langenthal - Huttwil	BLS-bls	MADI	LHO	21
341	340	1805	441	Langenthal - Huttwil	BLS-bls	LHO	KDI	21
342	341	1650	441	Langenthal - Huttwil	BLS-bls	KDI	RBA	21
343	342	2001	441	Langenthal - Huttwil	BLS-bls	RBA	HWIL	21
344	343	2442	442	Ramsei - Huttwil	BLS-bls	GRMA	RAM	21
345	344	2141	442	Ramsei - Huttwil	BLS-bls	SWG	GRMA	21
346	345	1533	442	Ramsei - Huttwil	BLS-bls	GT	SWG	21
347	346	1566	442	Ramsei - Huttwil	BLS-bls	GBA	GT	21
348	347	1238	442	Ramsei - Huttwil	BLS-bls	AFWE	GBA	21
349	348	1592	442	Ramsei - Huttwil	BLS-bls	HAMO	AFWE	21
350	349	1881	442	Ramsei - Huttwil	BLS-bls	MUSS	HAMO	21
351	350	1461	442	Ramsei - Huttwil	BLS-bls	DROT	MUSS	21
352	351	1620	442	Ramsei - Huttwil	BLS-bls	HWSZ	DROT	21
353	352	2261	442	Ramsei - Huttwil	BLS-bls	HWIL	HWSZ	21
354	353	2140	443	Sumiswald Grünen - Wasen im Emmental	BLS-bls	SWG	EIIE	21
355	354	2142	443	Sumiswald Grünen - Wasen im Emmental	BLS-bls	EIIE	BHOF	21
356	355	1377	443	Sumiswald Grünen - Wasen im Emmental	BLS-bls	BHOF	OEI	21
357	356	1915	443	Sumiswald Grünen - Wasen im Emmental	BLS-bls	OEI	WAIE	21
358	357	1619	445	Huttwil - Wolhusen	BLS-bls	HWIL	GOND	21
359	358	1554	445	Huttwil - Wolhusen	BLS-bls	GOND	HUE	21
360	359	1618	445	Huttwil - Wolhusen	BLS-bls	HUE	ZELL	21

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_teilw.)

	A	B	C	D	E	F	G	H
361	360	1109	445	Huttwil - Wolhusen	BLS-bls	ZELL	GET	21
362	361	2429	445	Huttwil - Wolhusen	BLS-bls	GET	GETG	21
363	362	2430	445	Huttwil - Wolhusen	BLS-bls	GETG	WSAU	21
364	363	2314	445	Huttwil - Wolhusen	BLS-bls	WSAU	DWIL	21
365	364	1442	445	Huttwil - Wolhusen	BLS-bls	DWIL	MAU	21
366	365	1843	445	Huttwil - Wolhusen	BLS-bls	MAU	WHW	21
367	366	2322	445	Huttwil - Wolhusen	BLS-bls	WHW	WH	21
368	367	1010	455	Unterhard BE - Aespli	SBB	UHDB	AESP	21
369	368	691	456	Oberhard BE - Aespli	SBB	OHDB	AESP	21
370	369	405	457	Hardfeld (Spw) - Mattstetten	SBB	HRDF	OHDB	21
371	370	692	457	Hardfeld (Spw) - Mattstetten	SBB	OHDB	MAT	21
372	371	393	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	GUES	WB	21
373	372	1095	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	WB	BACH	21
374	373	49	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	BACH	TI	21
375	374	963	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	TI	KF	21
376	375	1108	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	KF	ZAE	21
377	376	1107	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	ZAE	BOW	21
378	377	133	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	BOW	SCHG	21
379	378	859	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	SCHG	SIGN	21
380	379	885	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	SIGN	SCUB	21
381	380	867	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	SCUB	EMM	21
382	381	283	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	EMM	OM	21
383	382	694	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	OM	LN	21
384	383	506	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	LN	TSCH	21
385	384	1002	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	TSCH	WIG	21
386	385	1076	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	WIG	ESCH	21
387	386	297	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	ESCH	SCHH	21
388	387	869	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	SCHH	HAS	21
389	388	408	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	HAS	ENT	21
390	389	286	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	ENT	DOPP	21
391	390	1093	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	DOPP	WH	21
392	391	1094	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	WH	WST	21
393	392	1069	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	WST	SCHA	21
394	393	850	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	SCHA	MAL	21
395	394	593	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	MAL	LIT	21
396	395	561	460	Gümligen Süd - Fluhmühle	SBB	LIT	FMUE	21
397	396	747	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	PRO	FRE	21
398	397	325	500	Basel SBB - Olten - Luzern	SBB	FRE	LSTN	21
399	398	893	503	Sissach - Läufelfingen - Olten	SBB	SIS	DIE	21
400	399	249	503	Sissach - Läufelfingen - Olten	SBB	DIE	SOM	21
401	400	903	503	Sissach - Läufelfingen - Olten	SBB	SOM	RLG	21
402	401	822	503	Sissach - Läufelfingen - Olten	SBB	RLG	BUC	21
403	402	156	503	Sissach - Läufelfingen - Olten	SBB	BUC	LF	21
404	403	508	503	Sissach - Läufelfingen - Olten	SBB	LF	TRI	21
405	404	998	503	Sissach - Läufelfingen - Olten	SBB	TRI	OLN	21
406	405	1179	503	Sissach - Läufelfingen - Olten	SBB	OLN	OL	21
407	406	481	504	Zofingen - Suhr	SBB	KGD	ZFN	21
408	407	1055	504	Zofingen - Suhr	SBB	WAST	KGD	21
409	408	837	504	Zofingen - Suhr	SBB	SAF	WAST	21
410	409	476	504	Zofingen - Suhr	SBB	KKO	SAF	21
411	410	475	504	Zofingen - Suhr	SBB	KK	KKO	21
412	411	688	504	Zofingen - Suhr	SBB	OEF	KK	21
413	412	955	504	Zofingen - Suhr	SBB	SUHR	OEF	21
414	413	819	512	Ruchfeld - Basel SBB GB St.Jakob	SBB	RUC	BSVL	21
415	414	66	512	Ruchfeld - Basel SBB GB St.Jakob	SBB	BSVL	BSGO	21
416	415	65	513	Basel SBB GB Verbindungslinie	SBB	BSVL	BSGB	21
417	416	1282	517	Basel Bad Bhf - Zell im Wiesental	DB	BAD	RIEN	21
418	417	2352	517	Basel Bad Bhf - Zell im Wiesental	DB	BAD	RIEN	21
419	418	2353	517	Basel Bad Bhf - Zell im Wiesental	DB	RIEN	RIEB	21
420	419	1983	517	Basel Bad Bhf - Zell im Wiesental	DB	RIEB	LOES	21
421	420	1281	523	Basel Bad RB - Kleinhünigen Hafen	DB	BAD	BADH	21
422	421	60	523	Basel Bad RB - Kleinhünigen Hafen	SBB	BADH	BSKH	21
423	422	72	525	Basel SBB RB - Basel Auhafen	SBB	BSNK	BSBH	21
424	423	114	525	Basel SBB RB - Basel Auhafen	SBB	BSBH	BSAU	21
425	424	115	526	Birsfelderhafen	SBB	BSBH	BSBV	21
426	425	2147	543	Sursee - Triengen	ST	SS	GEU	21
427	426	1543	543	Sursee - Triengen	ST	GEU	BBK	21
428	427	1381	543	Sursee - Triengen	ST	BBK	TRW	21
429	428	397	570	Gütsch - Küssnacht - Immensee	SBB	GTS	LZVH	21
430	429	1203	570	Gütsch - Küssnacht - Immensee	SBB	LZVH	MEGZ	21
431	430	1204	570	Gütsch - Küssnacht - Immensee	SBB	MEGZ	MEG	21
432	431	604	570	Gütsch - Küssnacht - Immensee	SBB	MEG	MERL	21

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_teilw.)

	A	B	C	D	E	F	G	H
433	432	615	570	Gütsch - Küsnacht - Immensee	SBB	MERL	KUE	21
434	433	485	570	Gütsch - Küsnacht - Immensee	SBB	KUE	IMW	21
435	434	175	630	Giubiasco -Locarno	SBB	CDO	RIA	21
436	435	779	630	Giubiasco -Locarno	SBB	RIA	GDA	21
437	436	372	630	Giubiasco -Locarno	SBB	GDA	TEN	21
438	437	976	630	Giubiasco -Locarno	SBB	TEN	LO	21
439	438	974	633	Taverne-Toricella - Lugano Vedeggio	SBB	TAVS	LGV	21
440	439	614	634	Mendrisio Sud - Stabio	SBB	MENS	STAO	21
441	440	1174	634	Mendrisio Sud - Stabio	SBB	STAO	STAC	21
442	441	1191	637	Chiasso Smistamento - Chiasso	SBB	CHSN	CHIB	21
443	442	1190	639	Monte Olimpino II - Chiasso Smistamento	SBB	CHIE	CHSM	21
444	443	853	640	Brugg - Rapperswil	SBB	SBAD	BG	21
445	444	425	640	Brugg - Rapperswil	SBB	HOBK	SBAD	21
446	445	1080	640	Brugg - Rapperswil	SBB	WI	HOBK	21
447	446	826	640	Brugg - Rapperswil	SBB	RUO	WI	21
448	447	824	641	Rapperswil Ost - Rapperswil Gleis rechts	SBB	RU	RUO	21
449	448	825	641	Rapperswil Ost - Rapperswil Gleis rechts	SBB	RUO	RU	21
450	449	535	645	Lenzburg West - Suhr Nord	SBB	LBW	HU	21
451	450	957	645	Lenzburg West - Suhr Nord	SBB	SUN	HU	21
452	451	958	645	Lenzburg West - Suhr Nord	SBB	SUN	SUHR	21
453	452	141	647	Brugg - Hendschiken Nord	SBB	BG	BGS	21
454	453	1050	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	WAB	HUEB	21
455	454	294	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	ESB	WAB	21
456	455	56	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	BLL	ESB	21
457	456	1206	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	HOSA	BLL	21
458	457	1207	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	HO	HOSA	21
459	458	350	653	Gexi Ost - Rotkreuz - Immensee West	SBB	GEXO	HDKN	21
460	459	1128	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	ZGN	ZGW	21
461	460	1126	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	ZGSE	ZGW	21
462	461	1122	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	KMUE	ZGSE	21
463	462	181	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	CHAA	KMUE	21
464	463	180	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	CHAM	CHAA	21
465	464	433	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	HUZY	CHAM	21
466	465	432	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	HUCH	HUZY	21
467	466	1169	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	FREU	HUCH	21
468	467	814	660	Thalwil - Zug - Fluhmühle	SBB	RK	FREU	21
469	468	1376	670	Wädenswil - Einsiedeln	SOB	BGH	WAE	21
470	469	1375	670	Wädenswil - Einsiedeln	SOB	BGH	GRF	21
471	470	1572	670	Wädenswil - Einsiedeln	SOB	GRF	SAM	21
472	471	2048	670	Wädenswil - Einsiedeln	SOB	SCHI	SAM	21
473	472	2047	670	Wädenswil - Einsiedeln	SOB	SCHI	KABO	21
474	473	1642	670	Wädenswil - Einsiedeln	SOB	KABO	BIB	21
475	474	1322	670	Wädenswil - Einsiedeln	SOB	BIB	NBG	21
476	475	1885	670	Wädenswil - Einsiedeln	SOB	NBG	EISH	21
477	476	1473	670	Wädenswil - Einsiedeln	SOB	EISH	EIS	21
478	477	1965	671	Rapperswil - Pfäffikon Ost (SOB)	SOB	RW	HUR	21
479	478	1938	671	Rapperswil - Pfäffikon Ost (SOB)	SOB	HUR	PFNO	21
480	479	1939	671	Rapperswil - Pfäffikon Ost (SOB)	SOB	PFNO	PFOS	21
481	480	1523	672	Pfäffikon SZ - Samstagern	SOB	FRBS	PF	21
482	481	2312	672	Pfäffikon SZ - Samstagern	SOB	WILN	FRBS	21
483	482	2324	672	Pfäffikon SZ - Samstagern	SOB	WOL	WILN	21
484	483	1982	672	Pfäffikon SZ - Samstagern	SOB	RDM	WOL	21
485	484	2035	672	Pfäffikon SZ - Samstagern	SOB	SAM	RDM	21
486	485	1256	673	Biberbrugg - Arth-Goldau	SOB	AT	BIB	21
487	486	2010	673	Biberbrugg - Arth-Goldau	SOB	RTT	AT	21
488	487	1323	673	Biberbrugg - Arth-Goldau	SOB	BIGG	RTT	21
489	488	2039	673	Biberbrugg - Arth-Goldau	SOB	SAT	BIGG	21
490	489	2125	673	Biberbrugg - Arth-Goldau	SOB	STBG	SAT	21
491	490	2126	673	Biberbrugg - Arth-Goldau	SOB	MAGZ	STBG	21
492	491	1266	673	Biberbrugg - Arth-Goldau	SOB	GDO	MAGZ	21
493	492	143	700	Brugg - Pratteln Ost	SBB	BGN	BG	21
494	493	1168	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	ZWD	EGL	21
495	494	1065	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	WK	ZWD	21
496	495	448	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	KAAG	WK	21
497	496	820	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	RUEN	KAAG	21
498	497	1214	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	MELN	RUEN	21
499	498	771	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	REK	MELN	21
500	499	1167	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	ZZ	REK	21
501	500	786	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	RIET	ZZ	21
502	501	473	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	KBD	RIET	21
503	502	471	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	KB	KBD	21
504	503	310	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	FE	KB	21

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_teilw.)

	A	B	C	D	E	F	G	H
505	504	331	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	FU	FE	21
506	505	529	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	LEI	FU	21
507	506	870	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	SCWA	LEI	21
508	507	301	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	EZG	SCWA	21
509	508	960	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	SZ	EZG	21
510	509	510	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	LFG	SZ	21
511	510	449	701	Eglisau - Koblenz - Waldshut	SBB	KAIO	LFG	21
512	511	895	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	SLN	KAIO	21
513	512	640	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	MWIA	SLN	21
514	513	944	701	Eglisau - Koblenz - Stein Säckingen Ost	SBB	STSO	MWIA	21
515	514	884	702	Turgi - Koblenz - Waldshut	SBB	SIG	TG	21
516	515	101	702	Turgi - Koblenz - Waldshut	SBB	WUZW	SIG	21
517	516	1099	702	Turgi - Koblenz - Waldshut	SBB	BEZ	WUZW	21
518	517	264	702	Turgi - Koblenz - Waldshut	SBB	DOE	BEZ	21
519	518	466	702	Turgi - Koblenz - Waldshut	SBB	KLI	DOE	21
520	519	470	702	Turgi - Koblenz - Waldshut	SBB	KB	KLI	21
521	520	472	702	Turgi - Koblenz - Waldshut	SBB	KB	KBGR	21
522	521	1157	703	ZH Oerlikon Nord - Wettingen - Gruemet	SBB	ZOEN	ZSEO	21
523	522	1158	703	ZH Oerlikon Nord - Wettingen - Gruemet	SBB	ZSEB	ZSEO	21
524	523	1129	703	ZH Oerlikon Nord - Wettingen - Gruemet	SBB	ZAF	ZSEB	21
525	524	767	703	ZH Oerlikon Nord - Wettingen - Gruemet	SBB	REG	ZAF	21
526	525	768	703	ZH Oerlikon Nord - Wettingen - Gruemet	SBB	REGW	REG	21
527	526	155	703	ZH Oerlikon Nord - Wettingen - Gruemet	SBB	BUD	REGW	21
528	527	719	703	ZH Oerlikon Nord - Wettingen - Gruemet	SBB	OFR	BUD	21
529	528	718	703	ZH Oerlikon Nord - Wettingen - Gruemet	SBB	OF	OFR	21
530	529	1100	703	ZH Oerlikon Nord - Wettingen - Gruemet	SBB	WUER	OF	21
531	530	1071	703	ZH Oerlikon Nord - Wettingen - Gruemet	SBB	WE	WUER	21
532	531	52	703	ZH Oerlikon Nord - Wettingen - Gruemet	SBB	WE	BDO	21
533	532	239	703	ZH Oerlikon Nord - Wettingen - Gruemet	SBB	DAET	BDO	21
534	533	609	703	ZH Oerlikon Nord - Wettingen - Gruemet	SBB	MEL	DAET	21
535	534	389	703	ZH Oerlikon Nord - Wettingen - Gruemet	SBB	GMT	MEL	21
536	535	463	704	Würenlos - Killwangen West (RBL)	SBB	KLWW	WUER	21
537	536	1159	706	Zürich Seebach - Glattbrugg Süd	SBB	ZSEO	OPS	21
538	537	462	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	KLWW	NHOF	21
539	538	662	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	NHOF	WE	21
540	539	1070	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	WE	BD	21
541	540	51	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	BD	TG	21
542	541	1004	710	Zürich HB - Brugg AG	SBB	TG	BG	21
543	542	1132	711	ZH Hardbrücke - Kollermühle	SBB	ZASS	ZAS	21
544	543	1133	711	ZH Hardbrücke - Kollermühle	SBB	ZAS	URD	21
545	544	1013	711	ZH Hardbrücke - Kollermühle	SBB	URD	URDW	21
546	545	110	711	ZH Hardbrücke - Kollermühle	SBB	BIRI	URDW	21
547	546	111	711	ZH Hardbrücke - Kollermühle	SBB	BIR	BIRI	21
548	547	312	711	ZH Hardbrücke - Kollermühle	SBB	FILD	BIR	21
549	548	124	711	ZH Hardbrücke - Kollermühle	SBB	BON	FILD	21
550	549	412	711	ZH Hardbrücke - Kollermühle	SBB	HED	BON	21
551	550	16	711	ZH Hardbrücke - Kollermühle	SBB	AF	HED	21
552	551	616	711	ZH Hardbrücke - Kollermühle	SBB	MTM	AF	21
553	552	469	711	ZH Hardbrücke - Kollermühle	SBB	MTM	KNO	21
554	553	948	711	ZH Hardbrücke - Kollermühle	SBB	STE	KNO	21
555	554	949	711	ZH Hardbrücke - Kollermühle	SBB	STE	KMUE	21
556	555	2348	712	Zürich - Adliswil - Sihlbrugg	SZU	ZSEL	ZGH	21
557	556	2344	712	Zürich - Adliswil - Sihlbrugg	SZU	ZGH	ZSAA	21
558	557	2347	712	Zürich - Adliswil - Sihlbrugg	SZU	ZSAA	ZBRU	21
559	558	2342	712	Zürich - Adliswil - Sihlbrugg	SZU	ZBRU	ZMA	21
560	559	2346	712	Zürich - Adliswil - Sihlbrugg	SZU	ZMA	ZLE	21
561	560	2345	712	Zürich - Adliswil - Sihlbrugg	SZU	ZLE	SOOD	21
562	561	2085	712	Zürich - Adliswil - Sihlbrugg	SZU	SOOD	ADW	21
563	562	1235	712	Zürich - Adliswil - Sihlbrugg	SZU	ADW	SIA	21
564	563	2073	712	Zürich - Adliswil - Sihlbrugg	SZU	SIA	WP	21
565	564	2310	712	Zürich - Adliswil - Sihlbrugg	SZU	WP	LNG	21
566	565	1708	712	Zürich - Adliswil - Sihlbrugg	SZU	LNG	SIW	21
567	566	2074	712	Zürich - Adliswil - Sihlbrugg	SZU	SIW	SBG	21
568	567	1131	715	Zürich Altstetten Ost - Zürich Hard	SBB	ZASN	ZASO	21
569	568	403	715	Zürich Altstetten Ost - Zürich Hard	SBB	HRD	ZASN	21
570	569	2340	717	Zürich Giesshübel - Zürich Wiedikon	SZU	ZWIE	ZGH	21
571	570	1135	718	ZH Aussersihl - ZH Altstetten Süd	SBB	ZAU	ZVB	21
572	571	1144	718	ZH Aussersihl - ZH Altstetten Süd	SBB	ZGV	ZVB	21
573	572	1143	718	ZH Aussersihl - ZH Altstetten Süd	SBB	ZGV	ZHW	21
574	573	1141	718	ZH Aussersihl - ZH Altstetten Süd	SBB	ZHW	ZASS	21
575	574	1165	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	ZLOG	ZWIE	21
576	575	1228	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	ZWIE	ZLOG	21

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_teilw.)

	A	B	C	D	E	F	G	H
577	576	1164	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	ZWIE	ZEN	21
578	577	1136	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	ZEN	ZWOL	21
579	578	1166	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	ZWOL	KIL	21
580	579	460	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	KIL	RUES	21
581	580	982	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	TWNO	RUES	21
582	581	695	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	ORD	TWS	21
583	582	427	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	HG	ORD	21
584	583	606	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	MEIB	HG	21
585	584	42	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	AU	MEIB	21
586	585	1047	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	WAE	AU	21
587	586	780	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	RI	WAE	21
588	587	400	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	HAF	RI	21
589	588	48	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	BAE	HAF	21
590	589	324	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	FRB	BAE	21
591	590	732	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	PF	FRB	21
592	591	733	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	PF	PFOS	21
593	592	734	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	PFOS	ALTD	21
594	593	26	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	ALTD	LA	21
595	594	495	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	LA	SIB	21
596	595	883	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	SIB	SCBU	21
597	596	866	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	SCBU	RG	21
598	597	769	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	RG	BIL	21
599	598	109	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	BIL	ZBW	21
600	599	1114	720	ZH Langstrasse - Thalwil - Ziegelbrücke	SBB	ZBW	ZB	21
601	600	983	721	Thalwil - Thalwil Süd	SBB	TWS	TW	21
602	601	2349	727	Zürich HB - Zürich Selnau	SZU	ZSEL	ZUE	21
603	602	1161	730	Zürich Stadelhofen - Rapperswil	SBB	ZSTH	ZTB	21
604	603	1162	730	Zürich Stadelhofen - Rapperswil	SBB	ZTB	ZK	21
605	604	1121	730	Zürich Stadelhofen - Rapperswil	SBB	ZK	KGO	21
606	605	483	730	Zürich Stadelhofen - Rapperswil	SBB	KGO	KUES	21
607	606	484	730	Zürich Stadelhofen - Rapperswil	SBB	KUES	ERLB	21
608	607	290	730	Zürich Stadelhofen - Rapperswil	SBB	ERLB	WIN	21
609	608	1081	730	Zürich Stadelhofen - Rapperswil	SBB	WIN	HERL	21
610	609	421	730	Zürich Stadelhofen - Rapperswil	SBB	HERL	ML	21
611	610	605	730	Zürich Stadelhofen - Rapperswil	SBB	ML	UET	21
612	611	1009	730	Zürich Stadelhofen - Rapperswil	SBB	UET	MAEN	21
613	612	595	730	Zürich Stadelhofen - Rapperswil	SBB	MAEN	STAE	21
614	613	937	730	Zürich Stadelhofen - Rapperswil	SBB	STAE	UER	21
615	614	1008	730	Zürich Stadelhofen - Rapperswil	SBB	UER	FB	21
616	615	309	730	Zürich Stadelhofen - Rapperswil	SBB	FB	KPT	21
617	616	452	730	Zürich Stadelhofen - Rapperswil	SBB	KPT	RW	21
618	617	852	735	Ziegelbrücke West - Rapperswil Ost	SBB	SCAE	ZBW	21
619	618	88	735	Ziegelbrücke West - Rapperswil Ost	SBB	BNK	SCAE	21
620	619	1017	735	Ziegelbrücke West - Rapperswil Ost	SBB	UZ	BNK	21
621	620	860	735	Ziegelbrücke West - Rapperswil Ost	SBB	SCME	UZ	21
622	621	121	735	Ziegelbrücke West - Rapperswil Ost	SBB	BOL	SCME	21
623	622	118	735	Ziegelbrücke West - Rapperswil Ost	SBB	BLU	BOL	21
624	623	761	735	Ziegelbrücke West - Rapperswil Ost	SBB	RWO	BLU	21
625	624	1112	736	Ziegelbrücke Ost - Linthal Gleisende	SBB	ZBO	NOU	21
626	625	675	736	Ziegelbrücke Ost - Linthal Gleisende	SBB	NOU	NAEF	21
627	626	653	736	Ziegelbrücke Ost - Linthal Gleisende	SBB	NAEF	NET	21
628	627	655	736	Ziegelbrücke Ost - Linthal Gleisende	SBB	NET	GL	21
629	628	364	736	Ziegelbrücke Ost - Linthal Gleisende	SBB	GL	EDA	21
630	629	285	736	Ziegelbrücke Ost - Linthal Gleisende	SBB	EDA	MIT	21
631	630	620	736	Ziegelbrücke Ost - Linthal Gleisende	SBB	MIT	SCHD	21
632	631	871	736	Ziegelbrücke Ost - Linthal Gleisende	SBB	SCHD	NID	21
633	632	674	736	Ziegelbrücke Ost - Linthal Gleisende	SBB	NID	LGB	21
634	633	548	736	Ziegelbrücke Ost - Linthal Gleisende	SBB	LGB	LU	21
635	634	572	736	Ziegelbrücke Ost - Linthal Gleisende	SBB	LU	DSB	21
636	635	250	736	Ziegelbrücke Ost - Linthal Gleisende	SBB	DSB	RUET	21
637	636	831	736	Ziegelbrücke Ost - Linthal Gleisende	SBB	RUET	LINB	21
638	637	560	736	Ziegelbrücke Ost - Linthal Gleisende	SBB	LINB	LIN	21
639	638	559	736	Ziegelbrücke Ost - Linthal Gleisende	SBB	LIN	LINE	21
640	639	762	740	Rapperswil - Uster - Wallisellen Ost	SBB	RWO	RW	21
641	640	446	740	Rapperswil - Uster - Wallisellen Ost	SBB	JO	RWO	21
642	641	829	740	Rapperswil - Uster - Wallisellen Ost	SBB	RUE	JO	21
643	642	832	740	Rapperswil - Uster - Wallisellen Ost	SBB	RUE	RUEW	21
644	643	833	740	Rapperswil - Uster - Wallisellen Ost	SBB	RUEW	BUB	21
645	644	150	740	Rapperswil - Uster - Wallisellen Ost	SBB	BUB	WZ	21
646	645	1072	740	Rapperswil - Uster - Wallisellen Ost	SBB	WZ	AAT	21
647	646	12	740	Rapperswil - Uster - Wallisellen Ost	SBB	AAT	UST	21
648	647	1014	740	Rapperswil - Uster - Wallisellen Ost	SBB	UST	NAEN	21

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_teilw.)

	A	B	C	D	E	F	G	H
649	648	874	740	Rapperswil - Uster - Wallisellen Ost	SBB	SCWE	NAEN	21
650	649	873	740	Rapperswil - Uster - Wallisellen Ost	SBB	SCWE	DUE	21
651	650	266	740	Rapperswil - Uster - Wallisellen Ost	SBB	DUE	CHRI	21
652	651	202	740	Rapperswil - Uster - Wallisellen Ost	SBB	CHRI	WSO	21
653	652	1607	742	Hinwil - Bäretswil - Bauma	SBB	HI	ETH	21
654	653	1490	742	Hinwil - Bäretswil - Bauma	SBB	ETH	BAET	21
655	654	1278	742	Hinwil - Bäretswil - Bauma	DVZO	BAET	BAEW	21
656	655	1277	742	Hinwil - Bäretswil - Bauma	DVZO	BAEW	NEU	21
657	656	1895	742	Hinwil - Bäretswil - Bauma	DVZO	NEU	BMA	21
658	657	1145	745	ZH Langstrasse - Dietlikon Süd (S-Bahn)	SBB	ZMUS	ZLST	21
659	658	1146	745	ZH Langstrasse - Dietlikon Süd (S-Bahn)	SBB	ZMUS	ZSTH	21
660	659	1160	745	ZH Langstrasse - Dietlikon Süd (S-Bahn)	SBB	ZSTH	ZHOT	21
661	660	1148	745	ZH Langstrasse - Dietlikon Süd (S-Bahn)	SBB	ZHOT	STET	21
662	661	951	745	ZH Langstrasse - Dietlikon Süd (S-Bahn)	SBB	STET	NEGW	21
663	662	666	745	ZH Langstrasse - Dietlikon Süd (S-Bahn)	SBB	NEGW	NEGO	21
664	663	665	745	ZH Langstrasse - Dietlikon Süd (S-Bahn)	SBB	NEGO	DTLS	21
665	664	664	746	Neugut Ost (Abzw) - Chriesbach (Abzw)	SBB	NEGO	CHRI	21
666	665	2465	747	Neugut West (Abzw) - Chriesbach (Abzw)	SBB	NEGW	CHRI	21
667	666	1154	751	ZH Langstrasse-Wallisellen-Winterthur	SBB	ZOER	WS	21
668	667	1052	751	ZH Langstrasse-Wallisellen-Winterthur	SBB	WS	WSO	21
669	668	1053	751	ZH Langstrasse-Wallisellen-Winterthur	SBB	WSO	DTLS	21
670	669	255	751	ZH Langstrasse-Wallisellen-Winterthur	SBB	DTLS	DTL	21
671	670	254	751	ZH Langstrasse-Wallisellen-Winterthur	SBB	DTL	HUER	21
672	671	1156	752	Zürich Oerlikon Nord - Hürlistein (Abzw)	SBB	ZOEN	OPS	21
673	672	711	752	Zürich Oerlikon Nord - Hürlistein (Abzw)	SBB	OP	RT	21
674	673	785	752	Zürich Oerlikon Nord - Hürlistein (Abzw)	SBB	RT	KLB	21
675	674	468	752	Zürich Oerlikon Nord - Hürlistein (Abzw)	SBB	KLB	KL	21
676	675	467	752	Zürich Oerlikon Nord - Hürlistein (Abzw)	SBB	KL	DORF	21
677	676	273	753	Effretikon - Wetzikon - Hinwil	SBB	EF	IL	21
678	677	437	753	Effretikon - Wetzikon - Hinwil	SBB	IL	FET	21
679	678	307	753	Effretikon - Wetzikon - Hinwil	SBB	FET	PFZ	21
680	679	735	753	Effretikon - Wetzikon - Hinwil	SBB	PFZ	KN	21
681	680	453	753	Effretikon - Wetzikon - Hinwil	SBB	KN	WZ	21
682	681	1073	753	Effretikon - Wetzikon - Hinwil	SBB	WZ	HI	21
683	682	1083	754	Winterthur Grüze - Bauma - Rüti ZH West	SBB	WGR	WSEE	21
684	683	1086	754	Winterthur Grüze - Bauma - Rüti ZH West	SBB	WSEE	SKY	21
685	684	878	754	Winterthur Grüze - Bauma - Rüti ZH West	SBB	SKY	KOL	21
686	685	474	754	Winterthur Grüze - Bauma - Rüti ZH West	SBB	KOL	RN	21
687	686	787	754	Winterthur Grüze - Bauma - Rüti ZH West	SBB	RN	RMZ	21
688	687	757	754	Winterthur Grüze - Bauma - Rüti ZH West	SBB	RMZ	TU	21
689	688	1003	754	Winterthur Grüze - Bauma - Rüti ZH West	SBB	TU	WILA	21
690	689	1079	754	Winterthur Grüze - Bauma - Rüti ZH West	SBB	WILA	SD	21
691	690	838	754	Winterthur Grüze - Bauma - Rüti ZH West	SBB	SD	BMA	21
692	691	79	754	Winterthur Grüze - Bauma - Rüti ZH West	SBB	BMA	STG	21
693	692	941	754	Winterthur Grüze - Bauma - Rüti ZH West	SBB	STG	FI	21
694	693	313	754	Winterthur Grüze - Bauma - Rüti ZH West	SBB	FI	GIB	21
695	694	351	754	Winterthur Grüze - Bauma - Rüti ZH West	SBB	GIB	WL	21
696	695	1049	754	Winterthur Grüze - Bauma - Rüti ZH West	SBB	WL	TD	21
697	696	969	754	Winterthur Grüze - Bauma - Rüti ZH West	SBB	TD	RUEW	21
698	697	1138	760	Zürich Hardbrücke - Bülach	SBB	ZHDB	HRD	21
699	698	404	760	Zürich Hardbrücke - Bülach	SBB	HRD	ZOER	21
700	699	690	761	Oberglatt - Niederweningen Gleisende	SBB	OGL	NIE	21
701	700	679	761	Oberglatt - Niederweningen Gleisende	SBB	NIE	DI	21
702	701	248	761	Oberglatt - Niederweningen Gleisende	SBB	DI	STM	21
703	702	950	761	Oberglatt - Niederweningen Gleisende	SBB	STM	SCHO	21
704	703	862	761	Oberglatt - Niederweningen Gleisende	SBB	SCHO	NWD	21
705	704	681	761	Oberglatt - Niederweningen Gleisende	SBB	NWD	NW	21
706	705	1220	762	Winterthur Nord - Schaffhausen RB Ost	SBB	WNO	HET	21
707	706	422	762	Winterthur Nord - Schaffhausen RB Ost	SBB	HET	HGT	21
708	707	419	762	Winterthur Nord - Schaffhausen RB Ost	SBB	HGT	AN	21
709	708	32	762	Winterthur Nord - Schaffhausen RB Ost	SBB	AN	MEDE	21
710	709	603	762	Winterthur Nord - Schaffhausen RB Ost	SBB	MEDE	MTL	21
711	710	598	762	Winterthur Nord - Schaffhausen RB Ost	SBB	MTL	DA	21
712	711	234	762	Winterthur Nord - Schaffhausen RB Ost	SBB	DA	SLF	21
713	712	858	762	Winterthur Nord - Schaffhausen RB Ost	SBB	SLF	NH	21
714	713	2245	763	Basel Bad Bhf - Waldshut - Schaffhausen	DB	BAD	GREZ	21
715	714	1653	763	Basel Bad Bhf - Waldshut - Schaffhausen	DB	KLLG	TRHA	21
716	715	2175	763	Basel Bad Bhf - Waldshut - Schaffhausen	DB	TRHA	WIHA	21
717	716	2309	763	Basel Bad Bhf - Waldshut - Schaffhausen	DB	WIHA	NEUK	21
718	717	1894	763	Basel Bad Bhf - Waldshut - Schaffhausen	DB	NEUK	BERB	21
719	718	1302	763	Basel Bad Bhf - Waldshut - Schaffhausen	DB	BERB	NHDB	21
720	719	2354	763	Basel Bad Bhf - Waldshut - Schaffhausen	DB	NHDB	SH	21

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_teilw.)

	A	B	C	D	E	F	G	H
721	720	966	768	Niederglatt - Tanklager Oberhasli West	SBB	NG	TAFR	21
722	721	967	768	Niederglatt - Tanklager Oberhasli West	SBB	TAFR	TAOH	21
723	722	968	768	Niederglatt - Tanklager Oberhasli West	SBB	TAOH	TAOW	21
724	723	1087	769	Winterthur West - Bülach	SBB	WWE	WTOE	21
725	724	1090	769	Winterthur West - Bülach	SBB	WWUE	WTOE	21
726	725	736	769	Winterthur West - Bülach	SBB	PFU	WWUE	21
727	726	280	769	Winterthur West - Bülach	SBB	EMB	PFU	21
728	727	158	769	Winterthur West - Bülach	SBB	BUE	EMB	21
729	728	303	820	Etzwilen - Schaffhausen	SBB	EWV	EW	21
730	729	856	820	Etzwilen - Schaffhausen	SBB	SCHN	EWV	21
731	730	251	820	Etzwilen - Schaffhausen	SBB	DSH	SCHN	21
732	731	933	820	Etzwilen - Schaffhausen	SBB	STKT	DSH	21
733	732	855	820	Etzwilen - Schaffhausen	SBB	SCHT	STKT	21
734	733	507	820	Etzwilen - Schaffhausen	SBB	LAN	SCHT	21
735	734	311	820	Etzwilen - Schaffhausen	SBB	FT	LAN	21
736	735	851	820	Etzwilen - Schaffhausen	SBB	SH	FT	21
737	736	701	821	Oberwinterthur - Etzwilen West (Abzw)	SBB	OWT	WWAL	21
738	737	1088	821	Oberwinterthur - Etzwilen West (Abzw)	SBB	WWAL	REUT	21
739	738	777	821	Oberwinterthur - Etzwilen West (Abzw)	SBB	REUT	SEU	21
740	739	880	821	Oberwinterthur - Etzwilen West (Abzw)	SBB	SEU	DIH	21
741	740	256	821	Oberwinterthur - Etzwilen West (Abzw)	SBB	DIH	TLH	21
742	741	979	821	Oberwinterthur - Etzwilen West (Abzw)	SBB	TLH	OSS	21
743	742	716	821	Oberwinterthur - Etzwilen West (Abzw)	SBB	OSS	STM	21
744	743	938	821	Oberwinterthur - Etzwilen West (Abzw)	SBB	STM	EWV	21
745	744	302	822	Etzwilen - Konstanz	SBB	EW	STR	21
746	745	942	822	Etzwilen - Konstanz	SBB	STR	EZ	21
747	746	295	822	Etzwilen - Konstanz	SBB	EZ	MAM	21
748	747	594	822	Etzwilen - Konstanz	SBB	MAM	STK	21
749	748	940	822	Etzwilen - Konstanz	SBB	STK	BER	21
750	749	90	822	Etzwilen - Konstanz	SBB	BER	MANN	21
751	750	596	822	Etzwilen - Konstanz	SBB	MANN	ERM	21
752	751	291	822	Etzwilen - Konstanz	SBB	ERM	TRIB	21
753	752	997	822	Etzwilen - Konstanz	SBB	TRIB	TAEG	21
754	753	964	822	Etzwilen - Konstanz	SBB	TAEG	TAMO	21
755	754	962	822	Etzwilen - Konstanz	SBB	TAMO	KR	21
756	755	478	822	Etzwilen - Konstanz	SBB	KR	KODB	21
757	756	479	823	Kreuzlingen - Kreuzlingen Hafen	SBB	KR	KRH	21
758	757	795	824	Romanshorn - Konstanz	SBB	RH	UTW	21
759	758	1016	824	Romanshorn - Konstanz	SBB	UTW	KWL	21
760	759	458	824	Romanshorn - Konstanz	SBB	KWL	GUET	21
761	760	398	824	Romanshorn - Konstanz	SBB	GUET	ALN	21
762	761	27	824	Romanshorn - Konstanz	SBB	ALN	LDS	21
763	762	500	824	Romanshorn - Konstanz	SBB	LDS	MSPI	21
764	763	642	824	Romanshorn - Konstanz	SBB	MSPI	MSCH	21
765	764	643	824	Romanshorn - Konstanz	SBB	MSCH	BOT	21
766	765	130	824	Romanshorn - Konstanz	SBB	BOT	KURZ	21
767	766	482	824	Romanshorn - Konstanz	SBB	KURZ	KRH	21
768	767	480	824	Romanshorn - Konstanz	SBB	KRH	KODB	21
769	768	796	825	Romanshorn Feld H - Rorschach	SBB	RHH	RHS	21
770	769	797	825	Romanshorn Feld H - Rorschach	SBB	RHS	EGN	21
771	770	1222	825	Romanshorn Feld H - Rorschach	SBB	EGN	ARBS	21
772	771	1223	825	Romanshorn Feld H - Rorschach	SBB	ARBS	ARB	21
773	772	1224	825	Romanshorn Feld H - Rorschach	SBB	ARB	STCH	21
774	773	1225	825	Romanshorn Feld H - Rorschach	SBB	STCH	HN	21
775	774	429	825	Romanshorn Feld H - Rorschach	SBB	HN	RSHF	21
776	775	805	825	Romanshorn Feld H - Rorschach	SBB	RSHF	RS	21
777	776	1359	830	Wil - Weinfelden	THURBO	BRO	WIL	21
778	777	1360	830	Wil - Weinfelden	THURBO	BROA	BRO	21
779	778	1317	830	Wil - Weinfelden	THURBO	BTW	BROA	21
780	779	2151	830	Wil - Weinfelden	THURBO	TAEN	BTW	21
781	780	2168	830	Wil - Weinfelden	THURBO	TOA	TAEN	21
782	781	1836	830	Wil - Weinfelden	THURBO	MAE	TOA	21
783	782	1928	830	Wil - Weinfelden	THURBO	OPP	MAE	21
784	783	1382	830	Wil - Weinfelden	THURBO	BNG	OPP	21
785	784	2295	830	Wil - Weinfelden	THURBO	WFS	BNG	21
786	785	2294	830	Wil - Weinfelden	THURBO	WF	WFS	21
787	786	2131	831	Weinfelden - Tägermoos	THURBO	KHF	WF	21
788	787	1298	831	Weinfelden - Tägermoos	THURBO	KHF	BERG	21
789	788	1254	831	Weinfelden - Tägermoos	THURBO	AHAU	BERG	21
790	789	2072	831	Weinfelden - Tägermoos	THURBO	SHAU	AHAU	21
791	790	1760	831	Weinfelden - Tägermoos	THURBO	LENG	SHAU	21
792	791	1662	831	Weinfelden - Tägermoos	THURBO	KRB	LENG	21

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_teilw.)

	A	B	C	D	E	F	G	H
793	792	2152	831	Weinfelden - Tägermoos	THURBO	TAEM	KRB	21
794	793	2153	831	Weinfelden - Tägermoos	THURBO	TAEM	TAMO	21
795	794	1084	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	WNO	OWT	21
796	795	700	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	OWT	WD	21
797	796	1075	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	WD	RIK	21
798	797	781	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	RIK	ISL	21
799	798	443	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	ISL	ZFFR	21
800	799	323	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	ZFFR	FF	21
801	800	322	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	FF	FEL	21
802	801	308	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	FEL	HM	21
803	802	436	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	HM	MUEL	21
804	803	636	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	MUEL	MAER	21
805	804	1173	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	MAER	WF	21
806	805	1066	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	WF	WFKV	21
807	806	1067	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	WFKV	BGL	21
808	807	165	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	BGL	SLG	21
809	808	959	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	SLG	ERL	21
810	809	289	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	ERL	OA	21
811	810	686	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	OA	AW	21
812	811	30	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	AW	RHW	21
813	812	798	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	RHW	RHH	21
814	813	794	840	Winterthur Nord - Romanshorn	SBB	RH	RHH	21
815	814	799	848	Romanshorn West - Romanshorn Süd (VL)	SBB	RHW	RHS	21
816	815	477	852	Sulgen - Gossau SG	SBB	KRA	SLG	21
817	816	116	852	Sulgen - Gossau SG	SBB	BZN	KRA	21
818	817	896	852	Sulgen - Gossau SG	SBB	SIT	BZN	21
819	818	117	852	Sulgen - Gossau SG	SBB	BZS	SIT	21
820	819	411	852	Sulgen - Gossau SG	SBB	HPT	BZS	21
821	820	36	852	Sulgen - Gossau SG	SBB	ARN	HPT	21
822	821	375	852	Sulgen - Gossau SG	SBB	GSSO	ARN	21
823	822	377	852	Sulgen - Gossau SG	SBB	GSSO	GSS	21
824	823	83	853	Wil Süd - Wattwil - Uznach	SBB	BAZZ	WILS	21
825	824	82	853	Wil Süd - Wattwil - Uznach	SBB	BAZM	BAZZ	21
826	825	81	853	Wil Süd - Wattwil - Uznach	SBB	BAZ	BAZM	21
827	826	580	853	Wil Süd - Wattwil - Uznach	SBB	LUET	BAZ	21
828	827	171	853	Wil Süd - Wattwil - Uznach	SBB	BUET	LUET	21
829	828	252	853	Wil Süd - Wattwil - Uznach	SBB	DTF	BUET	21
830	829	552	853	Wil Süd - Wattwil - Uznach	SBB	LSG	DTF	21
831	830	553	853	Wil Süd - Wattwil - Uznach	SOB	LSG	LSGS	21
832	831	554	853	Wil Süd - Wattwil - Uznach	SOB	LSGS	WA	21
833	832	1062	853	Wil Süd - Wattwil - Uznach	SBB	WA	KAB	21
834	833	451	853	Wil Süd - Wattwil - Uznach	SBB	KAB	UZ	21
835	834	1892	869	Romanshorn Süd - St.Gallen St.Fiden	SOB	NK	RHS	21
836	835	2123	869	Romanshorn Süd - St.Gallen St.Fiden	SOB	STB	NK	21
837	836	1876	869	Romanshorn Süd - St.Gallen St.Fiden	SOB	MUO	STB	21
838	837	1586	869	Romanshorn Süd - St.Gallen St.Fiden	SOB	HAEW	MUO	21
839	838	2000	869	Romanshorn Süd - St.Gallen St.Fiden	SOB	ROBG	HAEW	21
840	839	2319	869	Romanshorn Süd - St.Gallen St.Fiden	SOB	WIT	ROBG	21
841	840	2433	869	Romanshorn Süd - St.Gallen St.Fiden	SOB	BRWA	WIT	21
842	841	2432	869	Romanshorn Süd - St.Gallen St.Fiden	SOB	SGF	BRWA	21
843	842	2103	870	St.Gallen West - Lichtensteig	SOB	SGHA	SGW	21
844	843	1581	870	St.Gallen West - Lichtensteig	SOB	GUEB	SGHA	21
845	844	1602	870	St.Gallen West - Lichtensteig	SOB	GUEB	HE	21
846	845	2041	870	St.Gallen West - Lichtensteig	SOB	SCH	HE	21
847	846	1453	870	St.Gallen West - Lichtensteig	SOB	DG	SCH	21
848	847	1454	870	St.Gallen West - Lichtensteig	SOB	DGWE	DG	21
849	848	1846	870	St.Gallen West - Lichtensteig	SOB	MOG	DGWE	21
850	849	1362	870	St.Gallen West - Lichtensteig	SOB	BRN	MOG	21
851	850	1802	870	St.Gallen West - Lichtensteig	SOB	LSBT	BRN	21
852	851	1803	870	St.Gallen West - Lichtensteig	SOB	LSGS	LSBT	21
853	852	2292	871	Wattwil - Ebnat-Kappel	SOB	WA	EK	21
854	853	1666	872	Ebnat-Kappel - Nesslau-Neu St.J. (BT)	SOB	KRU	EK	21
855	854	1884	872	Ebnat-Kappel - Nesslau-Neu St.J. (BT)	SOB	NL	KRU	21
856	855	842	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	SANO	SAOS	21
857	856	1001	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	TRUE	SANO	21
858	857	1000	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	TRUE	NGR	21
859	858	663	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	NGR	WEI	21
860	859	1068	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	WEI	SEV	21
861	860	882	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	SEV	RAEF	21
862	861	755	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	RAEF	BU	21
863	862	154	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	BU	HAG	21
864	863	399	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	HAG	SAS	21

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Interop_teilw.)

	A	B	C	D	E	F	G	H
865	864	839	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	SAS	RTH	21
866	865	828	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	RTH	ORT	21
867	866	697	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	ORT	ALT	21
868	867	28	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	ALT	REB	21
869	868	765	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	REB	HEBG	21
870	869	413	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	HEBG	AUSG	21
871	870	41	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	AUSG	SMGO	21
872	871	927	880	Sargans Ost - St.Gallen	SBB	SG	SGF	21
873	872	846	881	Sargans Schl. West - Schleife - Trübbach	SBB	SASW	SASL	21
874	873	844	881	Sargans Schl. West - Schleife - Trübbach	SBB	SASL	TRUE	21
875	874	1368	882	Feldkirch - Buchs SG	ÖBB	BU	LGCL	21
876	875	847	890	Sargans Ost - Ziegelbrücke	SBB	SAGS	SAOS	21
877	876	611	890	Sargans Ost - Ziegelbrücke	SBB	MELS	SAGS	21
878	877	319	890	Sargans Ost - Ziegelbrücke	SBB	FMS	MELS	21
879	878	1051	890	Sargans Ost - Ziegelbrücke	SBB	WAL	FMS	21
880	879	622	890	Sargans Ost - Ziegelbrücke	SBB	MOLS	WAL	21
881	880	1012	890	Sargans Ost - Ziegelbrücke	SBB	UNT	MOLS	21
882	881	648	890	Sargans Ost - Ziegelbrücke	SBB	MG	UNT	21
883	882	990	890	Sargans Ost - Ziegelbrücke	SBB	TIEF	MG	21
884	883	635	890	Sargans Ost - Ziegelbrücke	SBB	MH	TIEF	21
885	884	1064	890	Sargans Ost - Ziegelbrücke	SBB	WN	MH	21
886	885	1113	890	Sargans Ost - Ziegelbrücke	SBB	ZBO	WN	21
887	886	1111	890	Sargans Ost - Ziegelbrücke	SBB	ZB	ZBO	21
888	887	843	900	Sargans Ost - Chur West (Gleisende)	SBB	SAOS	SASW	21
889	888	845	900	Sargans Ost - Chur West (Gleisende)	SBB	SASW	BRAG	21
890	889	50	900	Sargans Ost - Chur West (Gleisende)	SBB	BRAG	MF	21
891	890	591	900	Sargans Ost - Chur West (Gleisende)	SBB	MF	ROR	21
892	891	807	900	Sargans Ost - Chur West (Gleisende)	SBB	ROR	LQ	21
893	892	499	900	Sargans Ost - Chur West (Gleisende)	SBB	LQ	ZIZS	21
894	893	1116	900	Sargans Ost - Chur West (Gleisende)	SBB	ZIZS	TRIM	21
895	894	999	900	Sargans Ost - Chur West (Gleisende)	SBB	TRIM	CH	21
896	895	1664	99996	Kriens-Eichhof	KLB			21
897	896	1466	99996	Kriens-Eichhof	KLB			21
898	897	1467	99996	Kriens-Eichhof	KLB			21
899								
900	Erklärung der Spalten in EXCEL-Tabellen:							
901	-----							
902								
903	Row: Zeilennummer							
904	GIS-ID: eindeutige Segmentnummer im GIS BAV							
905	LinieNr: Strecken-Nummer gemäss Wägli.							
906	Nummern < 9000 sind provisorische/inoffizielle Nummern.							
907	LinieBezeichnung:Strecken-Bezeichnung							
908	ISB: Abkürzung des Insfrastruktur-Betreibers							
909	Von_BPt: Betriebspunkt am Anfang des Segments							
910	Nach_BPt: Betriebspunkt am Ende des Segments							
911	IOP-Stufe: Erfüllungsgrad der Interoperabilitäts-Anforderungen							
912	11 = erfüllt alle TSI-Anforderungen für Personenverkehr							
913	12 = erfüllt alle TSI-Anforderungen für Güterverkehr							
914	13 = erfüllt alle TSI-Anforderungen für Güter- und Personenverkehr							
915	21 = erfüllt teilweise die TSI-Anforderungen							
916	31 = erfüllt Anforderungen nationaler Vorschriften							

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Nat_Vorschr)

	A	B	C	D	E	F	G	H
1	Row	GIS_ID	LinieNr	LinieBezeichnung	ISB	Von_BPt	Nach_BPt	IOP-Stufe
2	1	1725	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	LSCH	LSLE	31
3	2	1851	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	MTET	LSCH	31
4	3	2194	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	UPRI	MTET	31
5	4	1957	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	PRCH	UPRI	31
6	5	1401	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	CEF	PRCH	31
7	6	1639	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	JOUM	CEF	31
8	7	1740	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	LELX	JOUM	31
9	8	2002	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	ROSL	LELX	31
10	9	2217	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	VECA	ROSL	31
11	10	1290	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	BEAI	VECA	31
12	11	1417	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	CHES	BEAI	31
13	12	1796	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	RIPE	CHES	31
14	13	1488	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	ETA	RIPE	31
15	14	1269	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	ASNS	ETA	31
16	15	1463	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	ECH	ASNS	31
17	16	2144	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	SROC	ECH	31
18	17	1565	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	GRES	SROC	31
19	18	2137	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	SUGN	GRES	31
20	19	1501	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	FEY	SUGN	31
21	20	1297	101	Lausanne-Flon - Bercher	LEB	BERC	FEY	31
22	21	2265	112	Vevey - Blonay	MVR-cev	VV	GIL	31
23	22	1546	112	Vevey - Blonay	MVR-cev	GIL	CLIE	31
24	23	1427	112	Vevey - Blonay	MVR-cev	CLIE	HTV	31
25	24	1594	112	Vevey - Blonay	MVR-cev	HTV	CHTV	31
26	25	1408	112	Vevey - Blonay	MVR-cev	CHTV	STLE	31
27	26	2113	112	Vevey - Blonay	MVR-cev	STLE	STLV	31
28	27	2100	112	Vevey - Blonay	MVR-cev	STLV	CHIZ	31
29	28	1679	112	Vevey - Blonay	MVR-cev	CHIZ	CHBL	31
30	29	1410	112	Vevey - Blonay	MVR-cev	CHBL	BLOM	31
31	30	1336	113	Blonay - Les Pléiades	MVR-cev	BLOM	PRLZ	31
32	31	1955	113	Blonay - Les Pléiades	MVR-cev	PRLZ	TUS	31
33	32	2187	113	Blonay - Les Pléiades	MVR-cev	TUS	CHEV	31
34	33	1770	113	Blonay - Les Pléiades	MVR-cev	CHEV	BCHX	31
35	34	1338	113	Blonay - Les Pléiades	MVR-cev	BCHX	FAY	31
36	35	1496	113	Blonay - Les Pléiades	MVR-cev	FAY	OND	31
37	36	1927	113	Blonay - Les Pléiades	MVR-cev	OND	LAL	31
38	37	1710	113	Blonay - Les Pléiades	MVR-cev	LAL	PLEI	31
39	38	1931	117	Palézieux - Châtel-St-Denis	TPF-gfm	PAL	GRAV	31
40	39	1562	117	Palézieux - Châtel-St-Denis	TPF-gfm	GRAV	BENS	31
41	40	1344	117	Palézieux - Châtel-St-Denis	TPF-gfm	BENS	TAT	31
42	41	2156	117	Palézieux - Châtel-St-Denis	TPF-gfm	TAT	REMA	31
43	42	1271	117	Palézieux - Châtel-St-Denis	TPF-gfm	MOUL	REMA	31
44	43	2374	117	Palézieux - Châtel-St-Denis	TPF-gfm	MOUL	CHSD	31
45	44	2234	117	Palézieux - Châtel-St-Denis	TPF-gfm	MOUL	CHSD	31
46	45	2235	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	CHSD	PRAY	31
47	46	1952	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	PRAY	SEMS	31
48	47	2067	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	SEMS	VERI	31
49	48	1705	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	VERI	CRE	31
50	49	1735	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	CRE	PNTS	31
51	50	1791	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	PNTS	VAUS	31
52	51	2209	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	VAUS	COLO	31
53	52	1773	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	COLO	VUA	31
54	53	2276	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	VUA	PCHY	31
55	54	1942	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	PCHY	BUL	31
56	55	2232	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	BUL	TDT	31
57	56	1703	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	TDT	PAQ	31
58	57	1693	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	PAQ	GRY	31
59	58	1576	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	GRY	ESTA	31
60	59	1487	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	ESTA	ENN	31
61	60	1479	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	ENN	GRVI	31
62	61	1561	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	GRVI	NEIR	31
63	62	1883	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	NEIR	ALBE	31
64	63	1246	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	ALBE	LES	31
65	64	1798	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	LES	MTB	31
66	65	2250	118	Châtel-St-Denis - Montbovon	TPF-gfm	LES	MTB	31
67	66	1371	119	Bulle - Broc-Fabrique	TPF-gfm	BUL	TOUV	31
68	67	2233	119	Bulle - Broc-Fabrique	TPF-gfm	BUL	TOUV	31
69	68	1704	119	Bulle - Broc-Fabrique	TPF-gfm	TOUV	EPA	31
70	69	1480	119	Bulle - Broc-Fabrique	TPF-gfm	EPA	MARC	31
71	70	1784	119	Bulle - Broc-Fabrique	TPF-gfm	MARC	BROV	31
72	71	1358	119	Bulle - Broc-Fabrique	TPF-gfm	BROV	BROF	31

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Nat_Vorschr)

	A	B	C	D	E	F	G	H
73	72	2394	120	Montreux - Zweisimmen	MOB			31
74	73	2409	120	Montreux - Zweisimmen	MOB			31
75	74	1588	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	HALN	ZWGE	31
76	75	1293	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	BEMM	CHAL	31
77	76	1856	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	MXMO	MXMT	31
78	77	1857	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	MXMT	CGE	31
79	78	1428	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	CGE	VUAR	31
80	79	2277	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	VUAR	BEMM	31
81	80	2480	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	CHAL	PLAC	31
82	81	2481	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	PLAC	FON	31
83	82	1515	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	FON	CHER	31
84	83	1415	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	CHER	SONZ	31
85	84	2084	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	SONZ	CABY	31
86	85	1402	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	CABY	SDY	31
87	86	2068	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	SDY	AVA	31
88	87	1763	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	AVA	JOR	31
89	88	1768	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	CASE	JOR	31
90	89	1247	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	ALLI	CASE	31
91	90	1797	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	SCI	ALLI	31
92	91	1848	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	MTB	TINE	31
93	92	1702	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	TINE	ROSI	31
94	93	2007	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	ROSI	CHAU	31
95	94	1672	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	CHAU	CHOE	31
96	95	1409	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	CHOE	PALZ	31
97	96	1692	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	PALZ	GRAC	31
98	97	1782	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	GRAC	COMS	31
99	98	1774	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	COMS	FLED	31
100	99	1511	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	FLED	ROU	31
101	100	2011	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	ROU	SAAN	31
102	101	2026	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	SAAN	GST	31
103	102	1579	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	GST	GRUB	31
104	103	1569	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	GRUB	SCR	31
105	104	2051	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	SCR	SAMO	31
106	105	2027	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	SAMO	OES	31
107	106	1924	120	Montreux - Zweisimmen	MOB	OES	HALN	31
108	107	1858	121	Montreux - Glion	MVR-mtgn	MXMT	PLCH	31
109	108	1789	121	Montreux - Glion	MVR-mtgn	PLCH	TOV	31
110	109	2170	121	Montreux - Glion	MVR-mtgn	TOV	VALM	31
111	110	2207	121	Montreux - Glion	MVR-mtgn	VALM	GLI	31
112	111	1550	122	Glion - Rochers-de-Naye	MVR-mtgn	GLI	GLHA	31
113	112	1552	122	Glion - Rochers-de-Naye	MVR-mtgn	GLHA	GLCO	31
114	113	1551	122	Glion - Rochers-de-Naye	MVR-mtgn	GLCO	TREM	31
115	114	1753	122	Glion - Rochers-de-Naye	MVR-mtgn	TREM	CAUX	31
116	115	1393	122	Glion - Rochers-de-Naye	MVR-mtgn	CAUX	ECTS	31
117	116	1776	122	Glion - Rochers-de-Naye	MVR-mtgn	ECTS	HDC	31
118	117	1593	122	Glion - Rochers-de-Naye	MVR-mtgn	HDC	CRDB	31
119	118	1439	122	Glion - Rochers-de-Naye	MVR-mtgn	CRDB	PACC	31
120	119	1929	122	Glion - Rochers-de-Naye	MVR-mtgn	PACC	JAMA	31
121	120	1635	122	Glion - Rochers-de-Naye	MVR-mtgn	JAMA	PERC	31
122	121	1694	122	Glion - Rochers-de-Naye	MVR-mtgn	PERC	RODN	31
123	122	2457	123	Aigle-Place-du-Marché - Le Sépey	TPC-asd	AIG	AIPM	31
124	123	2458	123	Aigle-Place-du-Marché - Le Sépey	TPC-asd	AIPM	AIGT	31
125	124	1243	123	Aigle-Place-du-Marché - Le Sépey	TPC-asd	AIGT	VERC	31
126	125	2212	123	Aigle-Place-du-Marché - Le Sépey	TPC-asd	VERC	PLAM	31
127	126	1940	123	Aigle-Place-du-Marché - Le Sépey	TPC-asd	PLAM	EX	31
128	127	1492	123	Aigle-Place-du-Marché - Le Sépey	TPC-asd	EX	FLLE	31
129	128	1779	123	Aigle-Place-du-Marché - Le Sépey	TPC-asd	FLLE	PLAS	31
130	129	1787	123	Aigle-Place-du-Marché - Le Sépey	TPC-asd	PLAS	SEP	31
131	130	1788	124	Les Planches - Les Diablerets	TPC-asd	PLAS	ECHE	31
132	131	1775	124	Les Planches - Les Diablerets	TPC-asd	ECHE	AVIO	31
133	132	1764	124	Les Planches - Les Diablerets	TPC-asd	AVIO	VEGL	31
134	133	2219	124	Les Planches - Les Diablerets	TPC-asd	VEGL	DIAB	31
135	134	1240	125	Aigle - Aigle-Dépôt	TPC-al	AIG	AIGM	31
136	135	1245	125	Aigle - Aigle-Dépôt	TPC-al	AIGM	AIGD	31
137	136	2222	126	Aigle-Dépôt - Leysin	TPC-al	VEMO	LEYG	31
138	137	1242	126	Aigle-Dépôt - Leysin	TPC-al	AIGD	FTY	31
139	138	1517	126	Aigle-Dépôt - Leysin	TPC-al	FTY	PTD	31
140	139	1945	126	Aigle-Dépôt - Leysin	TPC-al	PTD	REAZ	31
141	140	1974	126	Aigle-Dépôt - Leysin	TPC-al	REAZ	ROUL	31
142	141	1697	126	Aigle-Dépôt - Leysin	TPC-al	ROUL	LEYV	31
143	142	1800	126	Aigle-Dépôt - Leysin	TPC-al	LEYV	VEMO	31
144	143	1799	126	Aigle-Dépôt - Leysin	TPC-al	LEYG	LEY	31

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Nat_Vorschr)

	A	B	C	D	E	F	G	H
145	144	1698	127	Bex - Villars	TPC-bvb	BEX	RUAZ	31
146	145	1321	127	Bex - Villars	TPC-bvb	RUAZ	BEXM	31
147	146	1699	127	Bex - Villars	TPC-bvb	BEXM	BXPN	31
148	147	1320	127	Bex - Villars	TPC-bvb	BXPN	FYDM	31
149	148	1519	127	Bex - Villars	TPC-bvb	FYDM	BEVI	31
150	149	2366	127	Bex - Villars	TPC-bvb	BEVI	FONT	31
151	150	1516	127	Bex - Villars	TPC-bvb	FONT	POSS	31
152	151	1793	127	Bex - Villars	TPC-bvb	POSS	GRYO	31
153	152	1577	127	Bex - Villars	TPC-bvb	GRYO	GRBG	31
154	153	1578	127	Bex - Villars	TPC-bvb	GRBG	BARB	31
155	154	1669	127	Bex - Villars	TPC-bvb	BARB	CLAI	31
156	155	1681	127	Bex - Villars	TPC-bvb	CLAI	ARVE	31
157	156	1267	127	Bex - Villars	TPC-bvb	ARVE	VIAR	31
158	157	2269	128	Villars - Col-de-Bretaye	TPC-bvb	VIAR	COLS	31
159	158	2456	128	Villars - Col-de-Bretaye	TPC-bvb	COLS	VIGO	31
160	159	2455	128	Villars - Col-de-Bretaye	TPC-bvb	VIGO	BOUQ	31
161	160	1346	128	Villars - Col-de-Bretaye	TPC-bvb	BOUQ	COLB	31
162	161	1852	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc	MTHP	MTHV	31
163	162	2373	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc			31
164	163	2408	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc			31
165	164	2407	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc			31
166	165	2406	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc			31
167	166	2372	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc			31
168	167	2223	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc	AIG	AIGH	31
169	168	1241	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc	AIG	AIGH	31
170	169	1244	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc	AIG	AIGH	31
171	170	1926	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc	OLLO	STVI	31
172	171	2102	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc	STVI	AIGH	31
173	172	1762	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc	OLLO	ARNO	31
174	173	2270	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc	ARNO	VY	31
175	174	2101	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc	STGR	VY	31
176	175	1944	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc	PTR	STGR	31
177	176	1429	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc	COR	PTR	31
178	177	1430	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc	COMU	COR	31
179	178	1853	129	Aigle - Ollon - Monthey-Ville	TPC-aomc	MTHP	COMU	31
180	179	1854	130	Monthey-En Place - Champéry	TPC-aomc	MTHP	MTHH	31
181	180	1855	130	Monthey-En Place - Champéry	TPC-aomc	MTHH	PTCX	31
182	181	1943	130	Monthey-En Place - Champéry	TPC-aomc	PTCX	CHEX	31
183	182	1413	130	Monthey-En Place - Champéry	TPC-aomc	CHEX	CXN	31
184	183	1441	130	Monthey-En Place - Champéry	TPC-aomc	CXN	NEYS	31
185	184	1786	130	Monthey-En Place - Champéry	TPC-aomc	NEYS	RTEM	31
186	185	2012	130	Monthey-En Place - Champéry	TPC-aomc	RTEM	TROI	31
187	186	2182	130	Monthey-En Place - Champéry	TPC-aomc	TROI	FAYO	31
188	187	1497	130	Monthey-En Place - Champéry	TPC-aomc	FAYO	VALI	31
189	188	2204	130	Monthey-En Place - Champéry	TPC-aomc	VALI	CHAY	31
190	189	1477	130	Monthey-En Place - Champéry	TPC-aomc	CHAY	COU	31
191	190	1684	130	Monthey-En Place - Champéry	TPC-aomc	COU	CRYV	31
192	191	1404	130	Monthey-En Place - Champéry	TPC-aomc	CRYV	CRY	31
193	192	1832	132	Martigny - Le Châtelard-Frontière	TMR-mc	MA	BATI	31
194	193	1670	132	Martigny - Le Châtelard-Frontière	TMR-mc	BATI	FUM	31
195	194	1781	132	Martigny - Le Châtelard-Frontière	TMR-mc	FUM	VEMC	31
196	195	2218	132	Martigny - Le Châtelard-Frontière	TMR-mc	VEMC	SLV	31
197	196	2033	132	Martigny - Le Châtelard-Frontière	TMR-mc	SLV	MARE	31
198	197	1785	132	Martigny - Le Châtelard-Frontière	TMR-mc	MARE	MED	31
199	198	1691	132	Martigny - Le Châtelard-Frontière	TMR-mc	MED	TRET	31
200	199	1754	132	Martigny - Le Châtelard-Frontière	TMR-mc	TRET	FIN	31
201	200	1508	132	Martigny - Le Châtelard-Frontière	TMR-mc	FIN	CHGI	31
202	201	1734	132	Martigny - Le Châtelard-Frontière	TMR-mc	CHGI	CHFR	31
203	202	1535	140	Brig - Visp - Zermatt	MGB-bvz	GAMS	EYHO	31
204	203	2253	140	Brig - Visp - Zermatt	MGB-bvz	BRFO	GAM	31
205	204	1493	140	Brig - Visp - Zermatt	MGB-bvz	EYHO	VIBV	31
206	205	2271	140	Brig - Visp - Zermatt	MGB-bvz	VIBV	ACK	31
207	206	1233	140	Brig - Visp - Zermatt	MGB-bvz	ACK	STAS	31
208	207	2116	140	Brig - Visp - Zermatt	MGB-bvz	STAS	KALP	31
209	208	1641	140	Brig - Visp - Zermatt	MGB-bvz	KALP	SNK	31
210	209	2108	140	Brig - Visp - Zermatt	MGB-bvz	SNK	HEBR	31
211	210	1599	140	Brig - Visp - Zermatt	MGB-bvz	HEBR	RAN	31
212	211	1963	140	Brig - Visp - Zermatt	MGB-bvz	RAN	TAES	31
213	212	2155	140	Brig - Visp - Zermatt	MGB-bvz	TAES	ZERM	31
214	213	2327	142	Zermatt - Gornergrat	GGB-ggb	ZERG	FIND	31
215	214	1507	142	Zermatt - Gornergrat	GGB-ggb	FIND	RIAL	31
216	215	1985	142	Zermatt - Gornergrat	GGB-ggb	RIBO	RIBE	31

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Nat_Vorschr)

	A	B	C	D	E	F	G	H
217	216	1987	142	Zermatt - Gornergrat	GGB-ggb	RIBO	RIBE	31
218	217	1986	142	Zermatt - Gornergrat	GGB-ggb	RIBE	ROBO	31
219	218	2008	142	Zermatt - Gornergrat	GGB-ggb	ROBO	GOGR	31
220	219	2368	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	NY	PLAN	31
221	220	1790	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	PLAN	VUAP	31
222	221	1706	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	VUAP	ASSE	31
223	222	1668	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	ASSE	TREL	31
224	223	2177	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	TREL	GIVI	31
225	224	1549	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	GIVI	GEN	31
226	225	1539	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	GEN	SUCH	31
227	226	2148	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	SUCH	JOCL	31
228	227	1689	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	JOCL	MUI	31
229	228	1743	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	MUI	BASS	31
230	229	1286	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	BASS	ARZ	31
231	230	1268	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	ARZ	CHMO	31
232	231	1678	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	CHMO	STCE	31
233	232	2098	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	STCE	PRAL	31
234	233	1794	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	PRAL	GIVR	31
235	234	1687	155	Nyon - St-Cergue - La Cure	NStCM	GIVR	CURE	31
236	235	1863	156	Morges - Bière	BAM	MOR	GOT	31
237	236	1688	156	Morges - Bière	BAM	GOT	PRL	31
238	237	1956	156	Morges - Bière	BAM	PRL	CHGN	31
239	238	1421	156	Morges - Bière	BAM	CHGN	VUF	31
240	239	2278	156	Morges - Bière	BAM	VUF	MARA	31
241	240	1742	156	Morges - Bière	BAM	MARA	BUSM	31
242	241	1383	156	Morges - Bière	BAM	BUSM	YENS	31
243	242	2325	156	Morges - Bière	BAM	YENS	CHAC	31
244	243	1407	156	Morges - Bière	BAM	CHAC	REV	31
245	244	1976	156	Morges - Bière	BAM	REV	APPL	31
246	245	2226	156	Morges - Bière	BAM	APPL	FRD	31
247	246	1263	156	Morges - Bière	BAM	APPL	FRD	31
248	247	1525	156	Morges - Bière	BAM	FRD	BALL	31
249	248	2229	156	Morges - Bière	BAM	BALL	BIER	31
250	249	2228	156	Morges - Bière	BAM	BALL	BIER	31
251	250	1274	156	Morges - Bière	BAM	BALL	BIER	31
252	251	2227	157	Apples - L'Isle-Mont-la-Ville	BAM			31
253	252	1741	157	Apples - L'Isle-Mont-la-Ville	BAM	MANE	PASE	31
254	253	1932	157	Apples - L'Isle-Mont-la-Ville	BAM	PASE	MAUZ	31
255	254	1839	157	Apples - L'Isle-Mont-la-Ville	BAM	MAUZ	TUIE	31
256	255	2185	157	Apples - L'Isle-Mont-la-Ville	BAM	TUIE	MORI	31
257	256	1859	157	Apples - L'Isle-Mont-la-Ville	BAM	MORI	VIAB	31
258	257	2268	157	Apples - L'Isle-Mont-la-Ville	BAM	VIAB	ISLE	31
259	258	2326	212	Yverdon - Ste-Croix	TRAVYS-ysc	YVWB	YV	31
260	259	1671	212	Yverdon - Ste-Croix	TRAVYS-ysc	BRIN	YVWB	31
261	260	2206	212	Yverdon - Ste-Croix	TRAVYS-ysc	VASM	BRIN	31
262	261	1485	212	Yverdon - Ste-Croix	TRAVYS-ysc	ESSC	VASM	31
263	262	2280	212	Yverdon - Ste-Croix	TRAVYS-ysc	VUIB	ESSC	31
264	263	1288	212	Yverdon - Ste-Croix	TRAVYS-ysc	BAU	VUIB	31
265	264	2077	212	Yverdon - Ste-Croix	TRAVYS-ysc	SIXF	BAU	31
266	265	2181	212	Yverdon - Ste-Croix	TRAVYS-ysc	TRVI	SIXF	31
267	266	2120	212	Yverdon - Ste-Croix	TRAVYS-ysc	STCR	TRVI	31
268	267	1513	222	Fleurier - St-Sulpice	TRN-rvt	FLE	SSP	31
269	268	1739	233	Le Locle - Les Brenets	TRN-cmn	LOC	CHET	31
270	269	1733	233	Le Locle - Les Brenets	TRN-cmn	CHET	FRET	31
271	270	1780	233	Le Locle - Les Brenets	TRN-cmn	FRET	BREN	31
272	271	1676	234	La Chaux-de-Fonds - Les Ponts-de-Martel	TRN-cmn	CFG	CF	31
273	272	1748	234	La Chaux-de-Fonds - Les Ponts-de-Martel	TRN-cmn	REYM	CFG	31
274	273	1683	234	La Chaux-de-Fonds - Les Ponts-de-Martel	TRN-cmn	COBA	REYM	31
275	274	1701	234	La Chaux-de-Fonds - Les Ponts-de-Martel	TRN-cmn	SAEG	COBA	31
276	275	1700	234	La Chaux-de-Fonds - Les Ponts-de-Martel	TRN-cmn	SAGN	SAEG	31
277	276	1772	234	La Chaux-de-Fonds - Les Ponts-de-Martel	TRN-cmn	COED	SAGN	31
278	277	1771	234	La Chaux-de-Fonds - Les Ponts-de-Martel	TRN-cmn	COEU	COED	31
279	278	1937	234	La Chaux-de-Fonds - Les Ponts-de-Martel	TRN-cmn	PTME	COEU	31
280	279	1936	234	La Chaux-de-Fonds - Les Ponts-de-Martel	TRN-cmn	PTMA	PTME	31
281	280	1752	234	La Chaux-de-Fonds - Les Ponts-de-Martel	TRN-cmn	STD	PTMA	31
282	281	1792	234	La Chaux-de-Fonds - Les Ponts-de-Martel	TRN-cmn	PDM	STD	31
283	282	2174	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	TRDE	TA	31
284	283	2171	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	TRAM	TRDE	31
285	284	2173	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	TRAC	TRAM	31
286	285	2172	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	TRCH	TRAC	31
287	286	1795	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	REUS	TRCH	31
288	287	1745	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	PIEO	REUS	31

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Nat_Vorschr)

	A	B	C	D	E	F	G	H
289	288	1677	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	CHXB	PIEO	31
290	289	1766	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	BREU	CHXB	31
291	290	1767	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	BREL	BREU	31
292	291	2236	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	NOMO	BREL	31
293	292	1736	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	CREB	NOMO	31
294	293	1732	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	BOEC	CREB	31
295	294	1765	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	BOIS	BOEC	31
296	295	1690	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	LARG	BOIS	31
297	296	1673	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	CHXA	LARG	31
298	297	1686	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	FER	CHXA	31
299	298	1751	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	SEIG	FER	31
300	299	1680	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	CIB	SEIG	31
301	300	1292	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	BELV	CIB	31
302	301	1675	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	CFES	BELV	31
303	302	1674	235	Tavannes - Le Noirmont	CJ	CF	CFES	31
304	303	1744	236	Le Noirmont - Combe-Tabeyllon	CJ	NOMO	EMI	31
305	304	2237	236	Le Noirmont - Combe-Tabeyllon	CJ	NOMO	EMI	31
306	305	1777	236	Le Noirmont - Combe-Tabeyllon	CJ	EMI	MUAU	31
307	306	1878	236	Le Noirmont - Combe-Tabeyllon	CJ	MUAU	SAIG	31
308	307	2031	236	Le Noirmont - Combe-Tabeyllon	CJ	SAIG	BEM	31
309	308	1731	236	Le Noirmont - Combe-Tabeyllon	CJ	BEM	PREP	31
310	309	1953	236	Le Noirmont - Combe-Tabeyllon	CJ	PREP	COMB	31
311	310	1682	236	Le Noirmont - Combe-Tabeyllon	CJ	COMB	BOLL	31
312	311	2364	236	Le Noirmont - Combe-Tabeyllon	CJ	BOLL	COTA	31
313	312	1431	237	Combe-Tabeyllon - Glovelier	CJ	COTA	GLO	31
314	313	1896	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	NIDA	BIBT	31
315	314	1897	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	NIBE	NIDA	31
316	315	1630	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	IP	NIBE	31
317	316	1631	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	IPHE	IP	31
318	317	2150	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	SUTZ	IPHE	31
319	318	1723	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	LATR	SUTZ	31
320	319	1864	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	MGEN	LATR	31
321	320	1541	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	GERO	MGEN	31
322	321	2157	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	TAEU	GERO	31
323	322	1587	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	HECK	TAEU	31
324	323	1819	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	LUES	HECK	31
325	324	2076	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	LUES	SIFI	31
326	325	1509	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	FINS	SIFI	31
327	326	1365	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	BRUT	FINS	31
328	327	1625	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	INSD	RIED	31
329	328	1979	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	RIED	BRUT	31
330	329	1624	261	Biel - Täuffelen - Ins	ASM-bti	INS	INSD	31
331	330	2195	292	Solothurn - Bern RBS	RBS			31
332	331	2370	292	Solothurn - Bern RBS	RBS			31
333	332	2371	292	Solothurn - Bern RBS	RBS			31
334	333	2081	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	SO	BLEI	31
335	334	1333	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	BLEI	BIBS	31
336	335	1324	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	BIBS	AMMA	31
337	336	1259	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	AMMA	LOLU	31
338	337	1811	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	LOLU	KUEK	31
339	338	2365	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	KUEK	BKI	31
340	339	1287	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	BKI	SCN	31
341	340	2044	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	SCN	BUHO	31
342	341	1372	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	BUHO	FBR	31
343	342	1520	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	FBR	GRR1	31
344	343	1559	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	GRR1	JEG	31
345	344	1636	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	JEG	URTN	31
346	345	2202	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	URTN	SCBS	31
347	346	2049	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	SCBS	SCSH	31
348	347	2050	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	SCSH	MOSE	31
349	348	2334	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	MOSE	ZOL	31
350	349	1862	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	ZOL	OBZO	31
351	350	1923	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	OBZO	WBL	31
352	351	1311	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	BNTI	BNFE	31
353	352	1306	292	Solothurn - Bern RBS	RBS	BNFE	BRBS	31
354	353	2127	293	Unterzollikofen - Worblaufen	RBS			31
355	354	2200	293	Unterzollikofen - Worblaufen	RBS	UNZO	STBA	31
356	355	2230	294	Worb Dorf - Worblaufen	RBS	WBDO	VECH	31
357	356	2210	294	Worb Dorf - Worblaufen	RBS	VECH	BOUT	31
358	357	1339	294	Worb Dorf - Worblaufen	RBS	BOUT	STTL	31
359	358	2129	294	Worb Dorf - Worblaufen	RBS	STTL	DEI	31
360	359	1455	294	Worb Dorf - Worblaufen	RBS	DEI	BOLI	31

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Nat_Vorschr)

	A	B	C	D	E	F	G	H
361	360	1340	294	Worb Dorf - Worblaufen	RBS	BOLI	ITT	31
362	361	1632	294	Worb Dorf - Worblaufen	RBS	ITT	PAPI	31
363	362	1933	294	Worb Dorf - Worblaufen	RBS	PAPI	WBL	31
364	363	1627	311	Interlaken Ost - Lauterbrunnen	BOB	IOBR	WILD	31
365	364	2260	311	Interlaken Ost - Lauterbrunnen	BOB	WILD	ZWEI	31
366	365	2240	311	Interlaken Ost - Lauterbrunnen	BOB	ZWEI	LAUT	31
367	366	2241	312	Zweilütschinen - Grindelwald	BOB	ZWEI	LUEL	31
368	367	1821	312	Zweilütschinen - Grindelwald	BOB	LUEL	BURG	31
369	368	1380	312	Zweilütschinen - Grindelwald	BOB	BURG	SWDG	31
370	369	2060	312	Zweilütschinen - Grindelwald	BOB	SWDG	GRIN	31
371	370	1575	313	Grütschalp - Mürren	BLM	GALP	WEGG	31
372	371	2316	313	Grütschalp - Mürren	BLM	WEGG	MUER	31
373	372	2259	314	Wilderswil - Schynige Platte	BOB	WILD	BRLA	31
374	373	1350	314	Wilderswil - Schynige Platte	BOB	BRLA	SCHY	31
375	374	2317	315	Lauterbrunnen Witimatte - Wengen	WAB	WIMA	WENG	31
376	375	1349	316	Lauterbrunnen - Grindelwald Grund	WAB	BRAD	GRIG	31
377	376	1728	316	Lauterbrunnen - Grindelwald Grund	WAB	LAUT	WIMA	31
378	377	2318	316	Lauterbrunnen - Grindelwald Grund	WAB	WIMA	WEWA	31
379	378	2303	316	Lauterbrunnen - Grindelwald Grund	WAB	WEWA	WENG	31
380	379	2300	316	Lauterbrunnen - Grindelwald Grund	WAB	WENG	ALDW	31
381	380	1248	316	Lauterbrunnen - Grindelwald Grund	WAB	ALDW	WEAL	31
382	381	2302	316	Lauterbrunnen - Grindelwald Grund	WAB	WEAL	KLS	31
383	382	1651	316	Lauterbrunnen - Grindelwald Grund	WAB	KLS	ALP	31
384	383	1250	316	Lauterbrunnen - Grindelwald Grund	WAB	ALP	BRAD	31
385	384	2243	317	Grindelwald Grund - Grindelwald	WAB	GRIG	GRIN	31
386	385	2242	317	Grindelwald Grund - Grindelwald	WAB	GRIG	GRIN	31
387	386	1652	318	Kleine Scheidegg - Jungfrauoch	JB	KLS	EIGL	31
388	387	1470	318	Kleine Scheidegg - Jungfrauoch	JB	EIGL	EIGE	31
389	388	1471	318	Kleine Scheidegg - Jungfrauoch	JB	EIGE	EISM	31
390	389	1474	318	Kleine Scheidegg - Jungfrauoch	JB	EISM	JU	31
391	390	2249	321	Zweisimmen - Lenk	MOB			31
392	391	1332	321	Zweisimmen - Lenk	MOB	BLB	STOI	31
393	392	2132	321	Zweisimmen - Lenk	MOB	STOI	STST	31
394	393	2110	321	Zweisimmen - Lenk	MOB	STST	MATE	31
395	394	1837	321	Zweisimmen - Lenk	MOB	MATE	BODE	31
396	395	1337	321	Zweisimmen - Lenk	MOB	BODE	LENK	31
397	396	2082	411	Solothurn - Niederbipp	ASM-snb	SO	SOBT	31
398	397	2479	411	Solothurn - Niederbipp	ASM-snb	SOBT	STKA	31
399	398	2106	411	Solothurn - Niederbipp	ASM-snb	STKA	FEBR	31
400	399	1498	411	Solothurn - Niederbipp	ASM-snb	FEBR	BDWE	31
401	400	1289	411	Solothurn - Niederbipp	ASM-snb	BDWE	RIHO	31
402	401	1981	411	Solothurn - Niederbipp	ASM-snb	RIHO	HRIH	31
403	402	1606	411	Solothurn - Niederbipp	ASM-snb	HRIH	FLUM	31
404	403	1514	411	Solothurn - Niederbipp	ASM-snb	FLUM	ATTI	31
405	404	1270	411	Solothurn - Niederbipp	ASM-snb	ATTI	WIED	31
406	405	2304	411	Solothurn - Niederbipp	ASM-snb	WIED	OBBI	31
407	406	1909	411	Solothurn - Niederbipp	ASM-snb	OBBI	BULI	31
408	407	1367	411	Solothurn - Niederbipp	ASM-snb	BULI	NB	31
409	408	1899	411	Solothurn - Niederbipp	ASM-snb	BULI	NB	31
410	409	1716	413	Langenthal - Niederbipp	ASM-rvo	LTHG	LTH	31
411	410	1589	413	Langenthal - Niederbipp	ASM-rvo	HAMU	LTHG	31
412	411	2256	413	Langenthal - Niederbipp	ASM-rvo	HAMU	LTHG	31
413	412	1232	413	Langenthal - Niederbipp	ASM-rvo	AARV	HAMU	31
414	413	1230	413	Langenthal - Niederbipp	ASM-rvo	AARV	AARV	31
415	414	1231	413	Langenthal - Niederbipp	ASM-rvo	AARS	AARW	31
416	415	1614	413	Langenthal - Niederbipp	ASM-rvo	HZH	BAN	31
417	416	1276	413	Langenthal - Niederbipp	ASM-rvo	BAN	AARS	31
418	417	2045	413	Langenthal - Niederbipp	ASM-rvo	SNAG	HZH	31
419	418	1898	413	Langenthal - Niederbipp	ASM-rvo	NBD	SNAG	31
420	419	2248	413	Langenthal - Niederbipp	ASM-rvo	NBD	NB	31
421	420	2255	414	Langenthal - Melchnau	ASM-rvo	KAHE	LTHG	31
422	421	1643	414	Langenthal - Melchnau	ASM-rvo	KAHE	ROGD	31
423	422	1999	414	Langenthal - Melchnau	ASM-rvo	ROGD	ROBU	31
424	423	1998	414	Langenthal - Melchnau	ASM-rvo	ROBU	SURB	31
425	424	2111	414	Langenthal - Melchnau	ASM-rvo	SURB	ZIE	31
426	425	2112	414	Langenthal - Melchnau	ASM-rvo	ZIE	USTE	31
427	426	2198	414	Langenthal - Melchnau	ASM-rvo	USTE	MELU	31
428	427	899	415	Wanzwil (Abzw) - Solothurn - Busswil	SBB	SO	SORM	31
429	428	578	415	Wanzwil (Abzw) - Solothurn - Busswil	SBB	LUE	SORM	31
430	429	551	415	Wanzwil (Abzw) - Solothurn - Busswil	SBB	LE	LUE	31
431	430	33	415	Wanzwil (Abzw) - Solothurn - Busswil	SBB	ARCH	LE	31
432	431	830	415	Wanzwil (Abzw) - Solothurn - Busswil	SBB	RTI	ARCH	31

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Nat_Vorschr)

	A	B	C	D	E	F	G	H
433	432	160	415	Wanzwil (Abzw) - Solothurn - Busswil	SBB	BUER	RTI	31
434	433	1842	469	Meiringen West - Interlaken Ost SBB	ZB	MRW	STLF	31
435	434	2117	469	Meiringen West - Interlaken Ost SBB	ZB	STLF	BRW	31
436	435	1355	469	Meiringen West - Interlaken Ost SBB	ZB	BRZ	BRW	31
437	436	1354	469	Meiringen West - Interlaken Ost SBB	ZB	BRZ	BRZW	31
438	437	1462	469	Meiringen West - Interlaken Ost SBB	ZB	EBLI	BRZW	31
439	438	1920	469	Meiringen West - Interlaken Ost SBB	ZB	OAB	EBLI	31
440	439	1903	469	Meiringen West - Interlaken Ost SBB	ZB	NR	OAB	31
441	440	1994	469	Meiringen West - Interlaken Ost SBB	ZB	RIN	NR	31
442	441	1626	469	Meiringen West - Interlaken Ost SBB	ZB	IO	RIN	31
443	442	2402	469	Meiringen West - Interlaken Ost SBB	ZB	IOBR	IO	31
444	443	1468	470	Luzern - Meiringen	ZB	EICH	LZBR	31
445	444	1665	470	Luzern - Meiringen	ZB	KRM	EICH	31
446	445	1616	470	Luzern - Meiringen	ZB	HW	KRM	31
447	446	2403	470	Luzern - Meiringen	ZB	HWS	HW	31
448	447	2404	470	Luzern - Meiringen	ZB	MATT	HWS	31
449	448	1601	470	Luzern - Meiringen	ZB	HGW	MATT	31
450	449	1600	470	Luzern - Meiringen	ZB	HGW	AST	31
451	450	1252	470	Luzern - Meiringen	ZB	AST	ADF	31
452	451	1251	470	Luzern - Meiringen	ZB	ADF	KER	31
453	452	1646	470	Luzern - Meiringen	ZB	KER	SAR	31
454	453	2036	470	Luzern - Meiringen	ZB	SAR	SACH	31
455	454	2029	470	Luzern - Meiringen	ZB	SACH	EWMA	31
456	455	1491	470	Luzern - Meiringen	ZB	EWMA	GI	31
457	456	1547	470	Luzern - Meiringen	ZB	GI	KAI	31
458	457	1640	470	Luzern - Meiringen	ZB	KAI	LUN	31
459	458	1818	470	Luzern - Meiringen	ZB	LUN	KAEP	31
460	459	1406	470	Luzern - Meiringen	ZB	KAEP	BRUE	31
461	460	1361	470	Luzern - Meiringen	ZB	BRUE	BRFL	31
462	461	1363	470	Luzern - Meiringen	ZB	BRFL	MRW	31
463	462	1841	470	Luzern - Meiringen	ZB	MRW	MR	31
464	463	2405	470	Luzern - Meiringen	ZB	MR	MRO	31
465	464	2377	473	Alpnachstad - Pilatus Kulm	PB	AST	AEM	31
466	465	1237	473	Alpnachstad - Pilatus Kulm	PB	AEM	PIL	31
467	466	2475	474	Meiringen - Innertkirchen	MIB			31
468	467	2476	474	Meiringen - Innertkirchen	MIB			31
469	468	1840	474	Meiringen - Innertkirchen	MIB	MMIB	MRSS	31
470	469	2358	474	Meiringen - Innertkirchen	MIB	INNP	INN	31
471	470	1356	475	Brienz - Brienzler Rothorn	BRB	BRZ	PLP	31
472	471	1941	475	Brienz - Brienzler Rothorn	BRB	PLP	ROHO	31
473	472	2119	480	Hergiswil - Engelberg	ZB	SSTA	HGW	31
474	473	2118	480	Hergiswil - Engelberg	ZB	STAN	SSTA	31
475	474	1443	480	Hergiswil - Engelberg	ZB	STAN	DAL	31
476	475	1902	480	Hergiswil - Engelberg	ZB	NRRB	DAL	31
477	476	2323	480	Hergiswil - Engelberg	ZB	WOS	NRRB	31
478	477	1460	480	Hergiswil - Engelberg	ZB	DOER	WOS	31
479	478	1558	480	Hergiswil - Engelberg	ZB	GRAF	DOER	31
480	479	1919	480	Hergiswil - Engelberg	ZB	OBM	GRAF	31
481	480	1573	480	Hergiswil - Engelberg	ZB	GRW	OBM	31
482	481	1545	480	Hergiswil - Engelberg	ZB	GHST	GRW	31
483	482	1478	480	Hergiswil - Engelberg	ZB	EBG	GHST	31
484	483	1255	502	Liestal - Waldenburg	WB	AKT	LST	31
485	484	1366	502	Liestal - Waldenburg	WB	BUDO	AKT	31
486	485	2154	502	Liestal - Waldenburg	WB	TALH	BUDO	31
487	486	1711	502	Liestal - Waldenburg	WB	LGRG	TALH	31
488	487	1611	502	Liestal - Waldenburg	WB	HOE	LGRG	31
489	488	1612	502	Liestal - Waldenburg	WB	HOES	HOE	31
490	489	1613	502	Liestal - Waldenburg	WB	HOES	HOEW	31
491	490	1609	502	Liestal - Waldenburg	WB	HOEW	HING	31
492	491	1901	502	Liestal - Waldenburg	WB	NDF	HING	31
493	492	1914	502	Liestal - Waldenburg	WB	ODBW	NDF	31
494	493	1913	502	Liestal - Waldenburg	WB	ODBL	ODBW	31
495	494	2283	502	Liestal - Waldenburg	WB	WAG	ODBL	31
496	495	1660	602	Arth Goldau - Rigi Kulm	RB	KRAE	GD	31
497	496	1526	602	Arth Goldau - Rigi Kulm	RB	FRUT	KRAE	31
498	497	1990	602	Arth Goldau - Rigi Kulm	RB	RKL	FRUT	31
499	498	1988	602	Arth Goldau - Rigi Kulm	RB	RFI	RKL	31
500	499	1991	602	Arth Goldau - Rigi Kulm	RB	RST	RFI	31
501	500	2272	603	Vitznau - Rigi Staffel	RB	VTZ	GRBA	31
502	501	1571	603	Vitznau - Rigi Staffel	RB	GRBA	FREB	31
503	502	1522	603	Vitznau - Rigi Staffel	RB	FREB	ROFE	31
504	503	2003	603	Vitznau - Rigi Staffel	RB	ROFE	RIGI	31

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Nat_Vorschr)

	A	B	C	D	E	F	G	H
505	504	1989	603	Vitznau - Rigi Staffel	RB	RIGI	RSTH	31
506	505	1993	603	Vitznau - Rigi Staffel	RB	RSTH	RST	31
507	506	1992	603	Vitznau - Rigi Staffel	RB	RST	RKU	31
508	507	1357	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	BRFO	BITS	31
509	508	2440	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	BRFO	BITS	31
510	509	1331	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	BITS	MOEL	31
511	510	2415	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	MOEL	BEFO	31
512	511	1316	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	BEFO	GREN	31
513	512	1564	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	GREN	LAX	31
514	513	1730	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	LAX	FIED	31
515	514	1504	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	FIED	FIE	31
516	515	1503	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	FIE	FUER	31
517	516	1529	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	FUER	NWAL	31
518	517	1906	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	NWAL	BLIZ	31
519	518	1334	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	BLIZ	BIGO	31
520	519	1326	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	BIGO	GLUR	31
521	520	1553	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	GLUR	RECK	31
522	521	1969	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	RECK	MUET	31
523	522	1874	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	MUET	GES	31
524	523	1542	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	GES	ULR	31
525	524	2191	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	ULR	OBGE	31
526	525	1917	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	OBGE	OBW	31
527	526	1921	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	OBW	REAL	31
528	527	1967	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	REAL	HOS	31
529	528	1617	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	HOS	AND	31
530	529	2239	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	AND	NAET	31
531	530	1882	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	NAET	OBAL	31
532	531	1908	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	OBAL	TSSE	31
533	532	2184	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	TSSE	DIEN	31
534	533	1456	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	DIEN	RUER	31
535	534	2018	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	RUER	SED	31
536	535	2062	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	SED	BUGN	31
537	536	2262	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	BUGN	MOTU	31
538	537	1369	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	BUGN	MOTU	31
539	538	1847	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	MOTU	SEG	31
540	539	2065	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	SEG	ACLA	31
541	540	1234	610	Brig - Andermatt - Disentis	MGB-fo	ACLA	DIS	31
542	541	2238	611	Göschenen - Andermatt	MGB-fo	GOE	AND	31
543	542	1260	611	Göschenen - Andermatt	MGB-fo	GOE	AND	31
544	543	1721	617		MGB			31
545	544	1947	621	Ponte Brolla - Ribellasca	FART	POBR	TEGN	31
546	545	2159	621	Ponte Brolla - Ribellasca	FART	TEGN	VESC	31
547	546	2221	621	Ponte Brolla - Ribellasca	FART	VESC	CAVI	31
548	547	1396	621	Ponte Brolla - Ribellasca	FART	CAVI	INTR	31
549	548	1629	621	Ponte Brolla - Ribellasca	FART	INTR	CORA	31
550	549	1432	621	Ponte Brolla - Ribellasca	FART	CORA	VERD	31
551	550	2213	621	Ponte Brolla - Ribellasca	FART	VERD	PALG	31
552	551	1930	621	Ponte Brolla - Ribellasca	FART	PALG	BORC	31
553	552	1343	621	Ponte Brolla - Ribellasca	FART	BORC	CAME	31
554	553	1386	621	Ponte Brolla - Ribellasca	FART	CAME	RIBA	31
555	554	1808	622	Locarno S. Antonio - Ponte Brolla	FART	LOAN	SOLD	31
556	555	2078	622	Locarno S. Antonio - Ponte Brolla	FART	SOLD	SMAR	31
557	556	2022	622	Locarno S. Antonio - Ponte Brolla	FART	SMAR	POBR	31
558	557	1807	623	Locarno S. Antonio - Locarno FART	FART	FART	LOAN	31
559	558	1817	626	Castione-Arbedo - Cama	RhB	LUMI	CAST	31
560	559	2025	626	Castione-Arbedo - Cama	RhB	SVIV	LUMI	31
561	560	2024	626	Castione-Arbedo - Cama	RhB	SVI	SVIV	31
562	561	2013	626	Castione-Arbedo - Cama	RhB	ROV	SVI	31
563	562	1567	626	Castione-Arbedo - Cama	RhB	GROF	ROV	31
564	563	1755	626	Castione-Arbedo - Cama	RhB	LEG	GROF	31
565	564	1385	626	Castione-Arbedo - Cama	RhB	CAMA	LEG	31
566	565	1816	635	Lugano FLP - Ponte Tresa	FLP	LGFL	SOGO	31
567	566	2086	635	Lugano FLP - Ponte Tresa	FLP	SOGO	CAAG	31
568	567	1390	635	Lugano FLP - Ponte Tresa	FLP	CAAG	BIOG	31
569	568	1330	635	Lugano FLP - Ponte Tresa	FLP	CAAG	BIOG	31
570	569	2071	635	Lugano FLP - Ponte Tresa	FLP	BIOG	SERO	31
571	570	1329	635	Lugano FLP - Ponte Tresa	FLP	SERO	AGNO	31
572	571	1239	635	Lugano FLP - Ponte Tresa	FLP	AGNO	MAGP	31
573	572	1826	635	Lugano FLP - Ponte Tresa	FLP	MAGP	MAGL	31
574	573	1825	635	Lugano FLP - Ponte Tresa	FLP	MAGL	CASL	31
575	574	1824	635	Lugano FLP - Ponte Tresa	FLP	CASL	POTR	31
576	575	1389	636	Capolago-Riva S. Vitale - Monte Generoso	MG	CAP	SNIC	31

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Nat_Vorschr)

	A	B	C	D	E	F	G	H
577	576	2023	636	Capolago-Riva S. Vitale - Monte Generoso	MG	SNIC	BVIS	31
578	577	1291	636	Capolago-Riva S. Vitale - Monte Generoso	MG	BVIS	GEVE	31
579	578	1916	643	Aarau - Schöftland	WSB			31
580	579	2474	643	Aarau - Schöftland	WSB			31
581	580	2473	643	Aarau - Schöftland	WSB			31
582	581	1458	643	Aarau - Schöftland	WSB			31
583	582	2472	643	Aarau - Schöftland	WSB			31
584	583	2471	643	Aarau - Schöftland	WSB			31
585	584	1229	643	Aarau - Schöftland	WSB	AAWS	DIBE	31
586	585	2469	643	Aarau - Schöftland	WSB	MUH	OMUH	31
587	586	2470	643	Aarau - Schöftland	WSB	OMUH	HIT	31
588	587	2478	643	Aarau - Schöftland	WSB	HIT	SCHF	31
589	588	2477	643	Aarau - Schöftland	WSB	HIT	SCHF	31
590	589	2482	644	Aarau - Menziken	WSB			31
591	590	2483	644	Aarau - Menziken	WSB			31
592	591	2484	644	Aarau - Menziken	WSB			31
593	592	2485	644	Aarau - Menziken	WSB			31
594	593	2138	644	Aarau - Menziken	WSB	SUHR	AAWS	31
595	594	2161	644	Aarau - Menziken	WSB	TEU	BLN	31
596	595	2196	644	Aarau - Menziken	WSB	UKU	TEU	31
597	596	1918	644	Aarau - Menziken	WSB	OKU	UKU	31
598	597	1557	644	Aarau - Menziken	WSB	GON	OKU	31
599	598	2329	644	Aarau - Menziken	WSB	ZETZ	GON	31
600	599	1757	644	Aarau - Menziken	WSB	ZETZ	LEIM	31
601	600	1756	644	Aarau - Menziken	WSB	LEIM	REIN	31
602	601	1973	644	Aarau - Menziken	WSB	REIN	REMI	31
603	602	1972	644	Aarau - Menziken	WSB	REMI	REI	31
604	603	1971	644	Aarau - Menziken	WSB	REI	ME	31
605	604	54	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	BLGK	HO	31
606	605	53	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	BLG	BLGK	31
607	606	337	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	GELF	BLG	31
608	607	424	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	HIK	GELF	31
609	608	292	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	ESEE	HIK	31
610	609	631	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	MO	ESEE	31
611	610	84	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	BW	MO	31
612	611	1208	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	BWL	BW	31
613	612	123	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	BONI	BWL	31
614	613	402	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	HD	BONI	31
615	614	879	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	SE	HD	31
616	615	912	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	SPK	SE	31
617	616	534	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	LB	SPK	31
618	617	533	651	Hübeli - Beinwil - Lenzburg	SBB	LB	LBW	31
619	618	1483	655	Wohlen Süd - Bremgarten West	BD	ERDM	WOOB	31
620	619	2321	655	Wohlen Süd - Bremgarten West	BD	WOOB	WO	31
621	620	1352	655	Wohlen Süd - Bremgarten West	BD	BGW	ERDM	31
622	621	1351	656	Bremgarten West - Dietikon	BD	BREG	BGW	31
623	622	2450	656	Bremgarten West - Dietikon	BD	BGBI	BREG	31
624	623	2449	656	Bremgarten West - Dietikon	BD	ZUFI	BGBI	31
625	624	2335	656	Bremgarten West - Dietikon	BD	ZUFH	ZUFI	31
626	625	1597	656	Bremgarten West - Dietikon	BD	HEIN	ZUFH	31
627	626	2451	656	Bremgarten West - Dietikon	BD	BEVE	HEIN	31
628	627	2452	656	Bremgarten West - Dietikon	BD	BEWI	BEVE	31
629	628	2017	656	Bremgarten West - Dietikon	BD	RUHO	BEWI	31
630	629	2016	656	Bremgarten West - Dietikon	BD	RUD	RUHO	31
631	630	1975	656	Bremgarten West - Dietikon	BD	REPP	RUD	31
632	631	2454	656	Bremgarten West - Dietikon	BD	DSTO	REPP	31
633	632	2453	656	Bremgarten West - Dietikon	BD	BEFR	DSTO	31
634	633	2356	656	Bremgarten West - Dietikon	BD	DT	DSTO	31
635	634	2320	657	Wohlen - Villmergen	WM	WON	VMG	31
636	635	2343	713	Zürich Giesshübel - Uetliberg	SZU	ZGH	ZBZ	31
637	636	2341	713	Zürich Giesshübel - Uetliberg	SZU	ZBZ	FRIB	31
638	637	1524	713	Zürich Giesshübel - Uetliberg	SZU	FRIB	SHF	31
639	638	2057	713	Zürich Giesshübel - Uetliberg	SZU	SHF	TRLI	31
640	639	2178	713	Zürich Giesshübel - Uetliberg	SZU	TRLI	BGF	31
641	640	1299	713	Zürich Giesshübel - Uetliberg	SZU	BGF	UIWA	31
642	641	2190	713	Zürich Giesshübel - Uetliberg	SZU	UIWA	RILI	31
643	642	1995	713	Zürich Giesshübel - Uetliberg	SZU	RILI	UEBE	31
644	643	2282	731	Zürich Stadelhofen - Esslingen (S18)	FB	WALG	ZUER	31
645	644	2096	731	Zürich Stadelhofen - Esslingen (S18)	FB	SPIT	WALG	31
646	645	2333	731	Zürich Stadelhofen - Esslingen (S18)	FB	ZKBG	SPIT	31
647	646	2287	731	Zürich Stadelhofen - Esslingen (S18)	FB	WLTK	ZKBG	31
648	647	2336	731	Zürich Stadelhofen - Esslingen (S18)	FB	ZUM	WLTK	31

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Nat_Vorschr)

	A	B	C	D	E	F	G	H
649	648	1827	731	Zürich Stadelhofen - Esslingen (S18)	FB	MAIF	ZUM	31
650	649	1889	731	Zürich Stadelhofen - Esslingen (S18)	FB	NFCH	MAIF	31
651	650	1518	731	Zürich Stadelhofen - Esslingen (S18)	FB	FCH	NFCH	31
652	651	2046	731	Zürich Stadelhofen - Esslingen (S18)	FB	SCRN	FCH	31
653	652	1891	731	Zürich Stadelhofen - Esslingen (S18)	FB	NHBH	SCRN	31
654	653	1605	731	Zürich Stadelhofen - Esslingen (S18)	FB	HINT	NHBH	31
655	654	1464	731	Zürich Stadelhofen - Esslingen (S18)	FB	EGG	HINT	31
656	655	1718	731	Zürich Stadelhofen - Esslingen (S18)	FB	LIES	EGG	31
657	656	1475	731	Zürich Stadelhofen - Esslingen (S18)	FB	EMMA	LIES	31
658	657	1486	731	Zürich Stadelhofen - Esslingen (S18)	FB	ESSL	EMMA	31
659	658	416	819	Etzwilen - Singen	Ew-Sin	HEM	EW	31
660	659	758	819	Etzwilen - Singen	Ew-Sin	RA	HEM	31
661	660	2308	851	Wil - Frauenfeld	FW	WIL	SHOF	31
662	661	2058	851	Wil - Frauenfeld	FW	SHOF	MWIL	31
663	662	1872	851	Wil - Frauenfeld	FW	MWIL	PFL	31
664	663	1871	851	Wil - Frauenfeld	FW	PFL	RTAL	31
665	664	2005	851	Wil - Frauenfeld	FW	RTAL	WGB	31
666	665	2289	851	Wil - Frauenfeld	FW	WGB	WAEN	31
667	666	2288	851	Wil - Frauenfeld	FW	WAEN	WIGR	31
668	667	2307	851	Wil - Frauenfeld	FW	WIGR	JTAL	31
669	668	1634	851	Wil - Frauenfeld	FW	JTAL	MATZ	31
670	669	1838	851	Wil - Frauenfeld	FW	MATZ	WEBM	31
671	670	2293	851	Wil - Frauenfeld	FW	WEBM	MURK	31
672	671	1879	851	Wil - Frauenfeld	FW	MURK	LUED	31
673	672	1814	851	Wil - Frauenfeld	FW	LUED	FST	31
674	673	1521	851	Wil - Frauenfeld	FW	FST	FF	31
675	674	2015	854	Gossau SG - Wasserauen	AB	RUED	GSS	31
676	675	1603	854	Gossau SG - Wasserauen	AB	HE	RUED	31
677	676	2311	854	Gossau SG - Wasserauen	AB	WILE	HE	31
678	677	2284	854	Gossau SG - Wasserauen	AB	WSTA	WILE	31
679	678	2139	854	Gossau SG - Wasserauen	AB	SULB	WSTA	31
680	679	2338	854	Gossau SG - Wasserauen	AB	ZUEM	SULB	31
681	680	2201	854	Gossau SG - Wasserauen	AB	UR	ZUEM	31
682	681	1633	854	Gossau SG - Wasserauen	AB	JAK	UR	31
683	682	1555	854	Gossau SG - Wasserauen	AB	GONT	JAK	31
684	683	1556	854	Gossau SG - Wasserauen	AB	GONB	GONT	31
685	684	1261	854	Gossau SG - Wasserauen	AB	APPZ	GONB	31
686	685	1262	854	Gossau SG - Wasserauen	AB	APPZ	STEE	31
687	686	2124	854	Gossau SG - Wasserauen	AB	STEE	WEIS	31
688	687	2296	854	Gossau SG - Wasserauen	AB	WEIS	SCDE	31
689	688	2059	854	Gossau SG - Wasserauen	AB	SCDE	WASS	31
690	689	1984	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	RITH	SGSG	31
691	690	1905	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	NTEU	LUMU	31
692	691	1820	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	LUMU	RITH	31
693	692	2128	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	STTF	NTEU	31
694	693	2133	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	STFE	STTF	31
695	694	2160	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	TEUF	STFE	31
696	695	2122	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	SBA	TEUF	31
697	696	1370	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	BUEH	SBA	31
698	697	2135	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	STRH	BUEH	31
699	698	2350	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	ZWBR	STRH	31
700	699	1531	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	ZWBR	GAIS	31
701	700	2258	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	GAIS	ZWBR	31
702	701	2257	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	GAIS	SAPL	31
703	702	2414	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	GAIS	SAPL	31
704	703	2034	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	SAPL	HIRS	31
705	704	1608	855	St. Gallen AB - Gais - Appenzell	AB	HIRS	APPZ	31
706	705	1595	856	Gais - Altstätten Stadt	AB	HBRG	GAIS	31
707	706	2040	856	Gais - Altstätten Stadt	AB	SCEA	HBRG	31
708	707	2134	856	Gais - Altstätten Stadt	AB	STOS	SCEA	31
709	708	1663	856	Gais - Altstätten Stadt	AB	KREU	STOS	31
710	709	2290	856	Gais - Altstätten Stadt	AB	WBG	KREU	31
711	710	1253	856	Gais - Altstätten Stadt	AB	AZO	WBG	31
712	711	1257	856	Gais - Altstätten Stadt	AB	ALST	AZO	31
713	712	2004	857	Rorschach Ost (Abzw) - Heiden	RHB	RS	SEEB	31
714	713	1300	857	Rorschach Ost (Abzw) - Heiden	RHB	SEEB	SB	31
715	714	2375	857	Rorschach Ost (Abzw) - Heiden	RHB	SB	WARS	31
716	715	2291	857	Rorschach Ost (Abzw) - Heiden	RHB	WARS	WITO	31
717	716	2305	857	Rorschach Ost (Abzw) - Heiden	RHB	WITO	SWD	31
718	717	2061	857	Rorschach Ost (Abzw) - Heiden	RHB	SWD	HEI	31
719	718	1978	858	Rheineck - Walzenhausen	RhW	RCK	RUDB	31
720	719	2014	858	Rheineck - Walzenhausen	RhW	RUDB	WALZ	31

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Nat_Vorschr)

	A	B	C	D	E	F	G	H
721	720	2105	859	St. Gallen TB - Trogen	AB	SGSG	SGMP	31
722	721	2104	859	St. Gallen TB - Trogen	AB	SGMP	SPIS	31
723	722	2095	859	St. Gallen TB - Trogen	AB	SPIS	SHS	31
724	723	2052	859	St. Gallen TB - Trogen	AB	SHS	NOGG	31
725	724	1907	859	St. Gallen TB - Trogen	AB	NOGG	SBAR	31
726	725	2055	859	St. Gallen TB - Trogen	AB	SBAR	RANK	31
727	726	1964	859	St. Gallen TB - Trogen	AB	RANK	VOEG	31
728	727	2273	859	St. Gallen TB - Trogen	AB	VOEG	SGAR	31
729	728	2053	859	St. Gallen TB - Trogen	AB	SGAR	SPEI	31
730	729	2087	859	St. Gallen TB - Trogen	AB	SPEI	BEND	31
731	730	1296	859	St. Gallen TB - Trogen	AB	BEND	GFEL	31
732	731	1544	859	St. Gallen TB - Trogen	AB	GFEL	TRO	31
733	732	2439	900	Sargans Ost - Chur West (Gleisende)	SBB	CH	CHW	31
734	733	1829	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	MALA	LQ	31
735	734	2063	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	SEEV	MALA	31
736	735	1574	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	GRUS	SEEV	31
737	736	2464	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	MUDA	GRUS	31
738	737	2463	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	SCRS	MUDA	31
739	738	1528	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	FUWI	SCRS	31
740	739	1530	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	FURN	FUWI	31
741	740	1637	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	JAZ	FURN	31
742	741	1502	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	FID	JAZ	31
743	742	1667	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	KUEB	FID	31
744	743	2028	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	SAAS	KUEB	31
745	744	2070	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	SERN	SAAS	31
746	745	1656	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	KLOD	SERN	31
747	746	1654	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	KLO	KLOD	31
748	747	2246	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	SELF	KLO	31
749	748	1655	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	SELF	KLO	31
750	749	2359	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	SELF	SELS	31
751	750	2215	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	SELS	VNOR	31
752	751	2214	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	VNOR	VSUD	31
753	752	2216	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	VSUD	SNOR	31
754	753	2369	910	Landquart - Klosters - Sargliains	RhB	SNOR	SAGL	31
755	754	2038	914	Sargliains Nord - Sasslatsch	RhB	SASS	SNOR	31
756	755	1394	915	Klosters - Davos - Filisur	RhB	KLO	CDUE	31
757	756	1451	915	Klosters - Davos - Filisur	RhB	DALT	CDUE	31
758	757	1452	915	Klosters - Davos - Filisur	RhB	DAW	DALT	31
759	758	1445	915	Klosters - Davos - Filisur	RhB	DAD	DAW	31
760	759	1450	915	Klosters - Davos - Filisur	RhB	DAV	DAD	31
761	760	1448	915	Klosters - Davos - Filisur	RhB	DAI	DAV	31
762	761	1446	915	Klosters - Davos - Filisur	RhB	DAF	DAI	31
763	762	1447	915	Klosters - Davos - Filisur	RhB	DAGL	DAF	31
764	763	1449	915	Klosters - Davos - Filisur	RhB	DAM	DAGL	31
765	764	2306	915	Klosters - Davos - Filisur	RhB	WIES	DAM	31
766	765	1505	915	Klosters - Davos - Filisur	RhB	FILI	WIES	31
767	766	1712	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	LQ	LQRI	31
768	767	1713	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	LQRI	IGIS	31
769	768	1621	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	IGIS	ZIZ	31
770	769	2331	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	ZIZ	UVAZ	31
771	770	2199	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	UVAZ	TRIS	31
772	771	2179	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	TRIS	HALD	31
773	772	2447	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	HALD	CHWI	31
774	773	2448	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	CHWI	CH	31
775	774	1423	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	CH	CHWE	31
776	775	1425	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	CHWE	FBG	31
777	776	1499	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	DE	FBG	31
778	777	1459	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	DE	EMSW	31
779	778	1476	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	EMSW	REIT	31
780	779	1970	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	REIT	TRIN	31
781	780	2180	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	REIT	TRIN	31
782	781	2220	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	VESA	TRIN	31
783	782	2205	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	VASA	VESA	31
784	783	1392	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	CASR	VASA	31
785	784	1622	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	ILZ	CASR	31
786	785	2019	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	RUEU	ILZ	31
787	786	2286	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	WAVU	RUEU	31
788	787	2158	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	TABR	WAVU	31
789	788	2183	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	TRUN	TABR	31
790	789	1962	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	RASU	TRUN	31
791	790	2143	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	SUCU	RASU	31
792	791	1457	920	Landquart RhB - Chur - Disentis	RhB	DIS	SUCU	31

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Nat_Vorschr)

	A	B	C	D	E	F	G	H
793	792	1422	930	Chur - Arosa	RhB	CH	CHSA	31
794	793	1424	930	Chur - Arosa	RhB	CHSA	DEPS	31
795	794	2378	930	Chur - Arosa	RhB	DEPS	USAX	31
796	795	2197	930	Chur - Arosa	RhB	USAX	LUCA	31
797	796	1815	930	Chur - Arosa	RhB	LUCA	STPM	31
798	797	2109	930	Chur - Arosa	RhB	STPM	PEI	31
799	798	1934	930	Chur - Arosa	RhB	PEI	LAWI	31
800	799	1719	930	Chur - Arosa	RhB	LAWI	LITZ	31
801	800	1806	930	Chur - Arosa	RhB	LITZ	HGR	31
802	801	1591	930	Chur - Arosa	RhB	HGR	AROS	31
803	802	1506	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	FILI	STGL	31
804	803	2410	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB			31
805	804	2362	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB			31
806	805	2363	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB			31
807	806	2411	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB			31
808	807	2231	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	REIT	BONA	31
809	808	1342	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	BONA	RHAE	31
810	809	1977	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	RHAE	ROTH	31
811	810	2009	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	ROTH	RORE	31
812	811	1997	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	RORE	CAZI	31
813	812	1397	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	CAZI	THS	31
814	813	2166	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	THS	SILS	31
815	814	2075	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	SILS	SOLI	31
816	815	2079	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	SOLI	TICA	31
817	816	2167	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	TICA	SURA	31
818	817	2145	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	SURA	ALV	31
819	818	1258	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	ALV	FILI	31
820	819	2136	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	STGL	BEBR	31
821	820	1301	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	BEBR	MUOT	31
822	821	1877	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	MUOT	PRED	31
823	822	1954	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	PRED	SPIN	31
824	823	2094	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	SPIN	BEV	31
825	824	1319	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	BEV	SAME	31
826	825	2254	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	SAME	CELE	31
827	826	1398	940	Reichenau-Tamins - St. Moritz	RhB	CELE	SMOR	31
828	827	2107	950	St. Moritz - Tirano	RhB	SMOR	CELS	31
829	828	1399	950	St. Moritz - Tirano	RhB	CELS	PTMS	31
830	829	1961	950	St. Moritz - Tirano	RhB	PTMS	PORE	31
831	830	1948	950	St. Moritz - Tirano	RhB	PORE	SURO	31
832	831	2225	950	St. Moritz - Tirano	RhB	PORE	SURO	31
833	832	2224	950	St. Moritz - Tirano	RhB	PORE	SURO	31
834	833	2146	950	St. Moritz - Tirano	RhB	SURO	MOTA	31
835	834	1865	950	St. Moritz - Tirano	RhB	MOTA	BESU	31
836	835	1315	950	St. Moritz - Tirano	RhB	BESU	BEDI	31
837	836	1312	950	St. Moritz - Tirano	RhB	BEDI	BELA	31
838	837	1314	950	St. Moritz - Tirano	RhB	BELA	OSBE	31
839	838	1313	950	St. Moritz - Tirano	RhB	OSBE	ALGR	31
840	839	1249	950	St. Moritz - Tirano	RhB	ALGR	STAK	31
841	840	2114	950	St. Moritz - Tirano	RhB	STAK	CAVA	31
842	841	1395	950	St. Moritz - Tirano	RhB	CAVA	CADE	31
843	842	1384	950	St. Moritz - Tirano	RhB	CADE	PRI	31
844	843	1958	950	St. Moritz - Tirano	RhB	PRI	POS	31
845	844	1951	950	St. Moritz - Tirano	RhB	POS	CURT	31
846	845	1801	950	St. Moritz - Tirano	RhB	CURT	PRET	31
847	846	1747	950	St. Moritz - Tirano	RhB	PRES	MIRA	31
848	847	1844	950	St. Moritz - Tirano	RhB	MIRA	BRIO	31
849	848	1364	950	St. Moritz - Tirano	RhB	BRIO	CAIO	31
850	849	1387	950	St. Moritz - Tirano	RhB	CAIO	CAMP	31
851	850	1960	959	Samedan - Pontresina	RhB	SAME	PTM	31
852	851	1949	959	Samedan - Pontresina	RhB	PORE	PTM	31
853	852	2412	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB			31
854	853	2413	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB			31
855	854	1318	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB	BEV	LAPU	31
856	855	1696	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB	LAPU	MADU	31
857	856	1823	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB	MADU	ZUOZ	31
858	857	2337	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB	ZUOZ	SCAN	31
859	858	2021	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB	SCAN	CIN	31
860	859	1426	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB	CIN	CARO	31
861	860	1391	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB	CARO	ZEZ	31
862	861	2328	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB	ZEZ	SUS	31
863	862	2149	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB	SUS	SASS	31
864	863	2037	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB	SASS	SAGL	31

Tabelle: Geltungsbereiche Interop-Strecken auf Basis Streckenliste BAV-Leitfaden Netzzugang (Segmentliste Nat_Vorschr)

	A	B	C	D	E	F	G	H
865	864	2030	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB	SAGL	LAVI	31
866	865	1729	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB	LAVI	GUA	31
867	866	1580	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB	GUA	ADZ	31
868	867	1264	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB	ADZ	FTAN	31
869	868	1527	960	Bever - Scuol-Tarasp	RhB	FTAN	SCTA	31
870	869	2504	99991	RBS-G: Bahnhof Bern - Worb Dorf	RBS	BNEG	MIBN	31
871	870	2535	99991	RBS-G: Bahnhof Bern - Worb Dorf	RBS	MIBN	SEID	31
872	871	2545	99991	RBS-G: Bahnhof Bern - Worb Dorf	RBS	SEID	MELB	31
873	872	2529	99991	RBS-G: Bahnhof Bern - Worb Dorf	RBS	MELB	GUE	31
874	873	2514	99991	RBS-G: Bahnhof Bern - Worb Dorf	RBS	GUE	HOGU	31
875	874	2516	99991	RBS-G: Bahnhof Bern - Worb Dorf	RBS	HOGU	SILO	31
876	875	2546	99991	RBS-G: Bahnhof Bern - Worb Dorf	RBS	SILO	SHZ	31
877	876	2544	99991	RBS-G: Bahnhof Bern - Worb Dorf	RBS	SHZ	RUEF	31
878	877	2543	99991	RBS-G: Bahnhof Bern - Worb Dorf	RBS	RUEF	LALO	31
879	878	2524	99991	RBS-G: Bahnhof Bern - Worb Dorf	RBS	LALO	WBDO	31
880	879	1887	99992	Place Pury - Boudry	TN			31
881	880	1886	99992	Place Pury - Boudry	TN			31
882	881	1888	99992	Place Pury - Boudry	TN			31
883	882	1273	99992	Place Pury - Boudry	TN			31
884	883	1280	99992	Place Pury - Boudry	TN			31
885	884	1279	99992	Place Pury - Boudry	TN			31
886	885	1416	99992	Place Pury - Boudry	TN			31
887	886	1265	99992	Place Pury - Boudry	TN			31
888	887	1345	99992	Place Pury - Boudry	TN			31
889	888	1335	99993	Blonay-Chamby	BC	BLON	CHAN	31
890	889	1405	99993	Blonay-Chamby	BC	CHAN	CHCO	31
891	890	1411	99993	Blonay-Chamby	BC	CHCO	CABM	31
892	891	1403	99993	Blonay-Chamby	BC	CABM	CABY	31
893	892	1481	99994	Met M1	TL	EPEX	REN	31
894	893	1440	99994	Met M1	TL	CROC	EPEX	31
895	894	1400	99994	Met M1	TL	CERI	CROC	31
896	895	1285	99994	Met M1	TL	BAGE	CERI	31
897	896	1482	99994	Met M1	TL	EPFL	BAGE	31
898	897	2193	99994	Met M1	TL	UNSO	EPFL	31
899	898	1867	99994	Met M1	TL	MOUI	UNSO	31
900	899	2192	99994	Met M1	TL	UNDO	MOUI	31
901	900	1347	99994	Met M1	TL	MALY	UNDO	31
902	901	1830	99994	Met M1	TL	MALY	UNDO	31
903	902	1959	99994	Met M1	TL	PROV	MALY	31
904	903	1850	99994	Met M1	TL	MOLY	PROV	31
905	904	2266	99994	Met M1	TL	VIGI	MOLY	31
906	905	1849	99994	Met M1	TL	LSLE	VIGI	31
907	906	1968	99995	Furka Bergstrecke	MGB			31
908	907	1726	99997	Métro Lausanne-Ouchy	LO	LSLE	LS	31
909	908	1727	99997	Métro Lausanne-Ouchy	LO			31
910	909	1860	99997	Métro Lausanne-Ouchy	LO			31
911	910	1638	99997	Métro Lausanne-Ouchy	LO			31
912								
913								
914	Erklärung der Spalten in EXCEL-Tabellen:							
915	-----							
916								
917	Row: Zeilennummer							
918	GIS-ID: eindeutige Segmentnummer im GIS BAV							
919	LinieNr: Strecken-Nummer gemäss Wägli.							
920	Nummern < 9000 sind provisorische/inoffizielle Nummern.							
921	LinieBezeichnung:Strecken-Bezeichnung							
922	ISB: Abkürzung des Insfrastruktur-Betreibers							
923	Von_BPt: Betriebspunkt am Anfang des Segments							
924	Nach_BPt: Betriebspunkt am Ende des Segments							
925	IOP-Stufe: Erfüllungsgrad der Interoperabilitäts-Anforderungen							
926	11 = erfüllt alle TSI-Anforderungen für Personenverkehr							
927	12 = erfüllt alle TSI-Anforderungen für Güterverkehr							
928	13 = erfüllt alle TSI-Anforderungen für Güter- und Personenverkehr							
929	21 = erfüllt teilweise die TSI-Anforderungen							
930	31 = erfüllt Anforderungen nationaler Vorschriften							

Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU
Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

Beilage Nr. 3

Geltungsbereich der Bestimmungen über die Interoperabilität des Streckennetzes
Interoperables Streckennetz, Geltungsbereich und Basis für Ausnahmebestimmungen

Tabelle der Kriterien für die "nationalen Zugangsbedingungen" (National-Konf); aus Sicht feste Anlagen im Endzustand

Vorbemerkungen: Pro Fachbereich sind aufgrund der entsprechenden TSI des betroffenen Teilsystems die Einträge in der Tabelle aufgeführt.
Die betrieblichen Zugangsbedingungen sind nur soweit aufgeführt, als sie aus Sicht feste Anlagen für den Bahnbetrieb im Endzustand für die technische Anforderungen relevant sind.

Erläuterungen :

Spalte (1)	Ist eine fachbereichsweise aufsteigende Nummer eingetragen.
Spalte (2)	Auflistung der entsprechenden TSI des betroffenen Teilsystems, grundlegenden Anforderungen.
Spalte (3)	Betrifft die voll interoperablen Strecken, dunkelgrüne (dg) Strecken gemäss der Karte.
Spalte (4)	Betrifft die teilweise interoperablen Strecken, hellgrüne (hg) Strecken gemäss der Karte.
Spalte (3) und Spalte (4)	Sind gemäss Legende ausgefüllt.
Hinweis:	in Spalte (3) wird ggf überall ein X vorkommen in Spalte (4) sollen möglichst wenige X vorkommen, denn diese Positionen können durch die Bahn mit entsprechender Begründung als Grund zur "nicht nationalen Konformität" ihrer Strecke herangezogen werden.
Spalte (5)	Beinhaltet relevante Bemerkungen zum Thema.

Legende:

- X** = die EU-Anforderung gem. TSI sind einzuhalten
- N** = die nationalen Anforderungen sind einzuhalten (erfüllt nicht zwingend alle TSI-Vorgaben; [National =< TSI])
- x_N+** = die nationalen Anforderungen decken die TSI-Anf. ab und es sind weitere nationale Anforderungen einzuhalten (erfüllt mehr als die TSI-Vorgaben; [National > TSI])
- = ist so speziell, dass keine minimale (auch keine nationale) Konformität erreicht werden kann (Begründungsbemerkung in Spalte (5))

**Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU
Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation**

1	2	3	4	5
FB-Nr	Grundlegende Anforderungen mit Referenz zur entsprechenden Ziffer der TSI-XY- HS bzw. -CR zB (HS: 4.2.2 / CR:4.2.3) Spannung und Frequenz	Einzuhalten bei "100%" TSI-konforme Strecken (TSI-konf)	Einzuhalten um Verkehr mit, nach TSI zugelassenen Fz zu ermöglichen (National-konf)	Bemerkungen
Elektrische Anlagen				
ea1	(4.2.2 / 4.2.3) Spannung und Frequenz	X	X	nur relevant für el. Fahrzeuge CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf.
ea2	(4.2.3 / 4.2.4) Parameter bezogen auf die Leistung des Versorgungssystems	X	N	CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf.
ea3	(- / 4.2.5) Fortsetzung der Energieversorgung bei Störungen in Tunneln	X	N	für techn. Kompatibilität <u>nicht</u> relevant CH-Anf. sind - (weniger streng) gegenüber TSI-Anf. ->ggf. Meldung nach Aussen; keine max. Längen (zB ??-Register)
ea4	(4.2.20 / 4.2.6) Strombelastbarkeit, DC-Systeme, Züge im Stillstand	X	X	nur in den Grenz-Bhf (Genf [DC], Chasso [DC]) relevant CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf. -> Diskussion mit Bahn(en) nötig (ea- und fz-eitig)
ea5	(4.2.4 / 4.2.7) Nutzbremmung	X	N	CH-Anf. sind - (weniger streng) gegenüber TSI-Anf. (Nutzbremmung nicht zwingend vorgeschrieben; auf SBB-, BLS-Netzen sicherlich möglich [Stand der Technik]) ->Meldung nach Aussen; Zulässigkeit Rekuperation (IS-Register) -> Diskussion mit Bahn(en) nötig -> s.a. FDV 300.14, Ziff. 2.6.1 / 2.7.2 (Anrechnung Bremsrechnung)
ea6	(4.2.23 / 4.2.8) Koordination des elektrischen Schutzes	X	X	nur relevant für el. Fahrzeuge CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf.

**Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU
Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation**

**Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU
Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation**

ea7	(4.2.25 / 4.2.9) Oberwellen und dynamische Effekte in AC-Systemen	X	X	CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf. -> es bestehen <u>bahnseitige</u> Vorgaben (relevant für Si-Anl, Kabel, ..??..) zB SBB Weisung Eingangsadmittanz von elektr. Tfz),siehe SBB I-20005. ->ggf. Meldung nach Aussen; zugelassene Oberwellen (zB ??-Register)
ea8	(4.2.x / 4.2.10) Oberwellenemission in das (übergeordnete) Energieversorgungssystem	X	N	CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf.
ea9	(4.2.6 / 4.2.11) Externe elektromagnetische Verträglichkeit	X	N	Art. 4, VEMV -> EU-Rili 2004/108/EG CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf.
ea10	(4.2.8 / 4.2.12) Umweltschutz	X	N	für techn. Kompatibilität <u>nicht</u> relevant CH-Anf. gegenüber TSI-Anf. nicht vergleichbar (Annahme: CH-Anf. sind +/- gegenüber TSI-Anf.)
ea11	(4.2.9 / 4.2.13) Geometrie der Oberleitung , Fahrdrathöhe, Änderung der Fahrdrathöhe, seitliche Abweichung a: Fahrdrathöhe b: Änderung der Fahrdrathöhe c: Horizontale Auslenkung	X	X	abhängig vom LRP und EN 50119 a: CH-Anf. sind - (weniger streng) gegenüber TSI-Anf. b: CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf. c: CH-Anf. sind + (strenger) gegenüber TSI-Anf. (nur in ENE- <u>HS</u> bewilligter P-Fall) ->ggf. Meldung nach Aussen; tlw. tiefere bzw. tlw. höhere Höhen (NNTV und IS-Register)
ea12	(4.2.10 / 4.2.14) Stromabnehmerbegrenzungslinie	NNTV-CH	NNTV	<u>Bedingung</u> : 1450mm-Wippe ist durch TSI zugelassen (P-Fall CH) nur relevant für el. Fahrzeuge CH-Anf. EBV S3 sind = gegenüber TSI-Anf. (Euro-Wippe) CH-Anf. EBV S1,S2 sind + (strenger) gegenüber TSI-Anf. ->Meldung nach Aussen (IS-Register)
ea13	(4.2.15 / 4.2.15) Mittlere Kontaktkraft	X	N	CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf. -> es bestehen <u>bahnseitige</u> Vorgaben ->ggf. Meldung nach Aussen; max. Zulässiger Kontaktkraft (zB ??-Register)

**Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU
Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation**

ea14	(4.2.16 / 4.2.16) Dynamisches Verhalten und Stromabnahmequalität	X	N	CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf. (bei $V_{max} \geq 250 \text{ km/h}$ sind CH-Anf. etwas weniger streng; etwas mehr Lichtbogen-Abnutzung wird in Kauf genommen) ->ggf. Meldung nach Aussen; max. Zulässiger Kontaktkraft (zB ??-Register)
ea15	(4.2.19 / 4.2.17) Stromabnehmerabstand	X	N	nur relevant für el. Fahrzeuge CH-Anf. sind anders gegenüber TSI-Anf. (sie können +, =, -" sein) ->Meldung nach Aussen; keine max. Längen (IS-Register)
ea16	(4.2.11 / 4.2.18) Fahrdrabtwerkstoff	X	N	CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf.
ea17	(4.2.21 / 4.2.19) Phasentrennstrecken	X	N	nur relevant für el. Fahrzeuge CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf.
ea18	(4.2.22 / 4.2.20) Systemtrennstrecken	X	N	nur relevant für el. Fahrzeuge CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf. Die Systemtrennstellen werde an Grenzbahnhöfen mit Mehrsystem-Fahrzeugen befahren. Innerhalb der Schweiz existieren einzelne gegenüber Privatbahnen (z.B. OC in Orbe); diese müssen aber nicht TSI-Anforderungen erfüllen.
ea19	(- / 4.2.21) Elektrische Energieverbrauchsmessungen	X	N	CH-Anf. sind - (weniger streng) gegenüber TSI-Anf. ->ggf. Meldung nach Aussen; keine Vorgaben in CH (zB ??-Register)
ea20	(- / 4.4.2) Betriebsführung der Energieversorgung	X	N	CH-Anf. gegenüber TSI-Anf. nicht vergleichbar (Annahme: CH-Anf. (ISB) sind =/+ gegenüber TSI-Anf.) Basis: EBG Art.38 (Störfall) EBV Art.10 (Regelfall) FDV 300.1; Ziff. 2.1.4+5 ff (Gefahren)
ea21	(- / 4.4.3) Durchführung von Arbeiten	X	N	CH-Anf. gegenüber TSI-Anf. nicht vergleichbar (Annahme: CH-Anf. (ISB) sind =/+ gegenüber TSI-Anf.)
ea22	(- / 4.5) Instandhaltungsvorschriften	X	N	CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf.

Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation

ea23	(- / 4.7.2) Schutzmassnahmen für Unterwerke und Schaltstellen	X	N	CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf.
ea23	(- / 4.7.3) Schutzmassnahmen für die Oberleitungsanlage	X	N	CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf.
ea24	(4.7.3 / 4.7.4) Schutzmassnahmen für die Rückstromführung	X	N	CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf.
ea25	(- / 4.7.5) Weitere allgemeine Anforderungen zB. Arbeitssicherheit + Gesundheitsschutz gem. EU + nat. Vorschriften	X	N	CH-Anf. gegenüber TSI-Anf. nicht vergleichbar (Annahme: CH-Anf. (ISB) sind =/+ gegenüber TSI- Anf.)
ea26	(4.7.5 / 4.7.6) Warnschutzkleidung	X	N	CH-Anf. sind = gegenüber TSI-Anf.
	Bautechnik			
bt1	(4.2.4.1) Lichtraumprofil	N	N	Nationale Abweichung
bt2	(4.2.4/4.2.4.2) Gleisabstand	X _{N+}	X _{N+}	
bt3	(4.2.6/4.2.4.4) Mindestradius	X _{N+}	X _{N+}	
bt4	(4.2.4.5) Mindestausrundungsradius	X _{N+}	X _{N+}	
bt5	(4.2.3/4.2.5.1) Regelspurweite	X _{N+}	X _{N+}	
bt	(4.2.7/4.2.5.2) Überhöhung	X _{N+}	X _{N+}	
bt6	(4.2.8/4.2.5.4) Überhöhungsfehlbetrag	X _{N+}	X _{N+}	
bt7	(4.2.8.2/4.2.5.3) Überhöhungsänderung	X _{N+}	X _{N+}	
bt8	(4.2.9/4.2.5.5) Äquivalente Konizität	X _{N+}	X _{N+}	
bt9	(5.3.1.1/4.2.5.6) Schienenkopfform	X _{N+}	X _{N+}	
bt10	(4.2.12.3/4.2.6.2) Betriebsgeometrie Weichen/Kreuzungen	N	N	
bt11	(4.2.13/4.2.7.1) Gleislagestabilität ggü Vertikallasten	X _{N+}	X _{N+}	
bt12	(4.2.7.2) Gleislagestabilität in Längsrichtung	X	X	
bt13	(4.2.7.3) Gleislagestabilität in Querrichtung	N	N	Nationale Abweichung (Weiterbearbeitung in AGr SBB-BAV Prud'homme)
bt14	(4.2.8.1) Stabilität neuer Brücken ggü Verkehrslasten	X _{N+}	X _{N+}	Voraussetzung ist laufendes Projekt SIA NDP
bt15	(4.2.8.1.3) Seitenstoss (Querbeanspruchung)	X _{N+}	X _{N+}	Voraussetzung ist laufendes Projekt SIA NDP
bt16	(4.2.8.1.4) Anfahren und Bremsen (Längsbeanspruchung)	X _{N+}	X _{N+}	Voraussetzung ist laufendes Projekt SIA NDP
bt17	(4.2.8.2) Vertikale Belastung Erdbauwerke	X _{N+}	X _{N+}	Voraussetzung ist laufendes Projekt SIA NDP
bt18	(4.2.14.7/4.2.8.3) Stabilität neuer Bauwerke über und neben den Gleisen	X	X	Voraussetzung ist laufendes Projekt SIA NDP
bt19	(4.2.8.4) Stabilität bestehender Brücken ggü Verkehrslasten	X	X	Voraussetzung ist laufendes Projekt SIA NDP
bt20	(4.2.10/4.2.9) Gleislagequalität und Grenzwerte für Einzelfehler	X _{N+}	X _{N+}	
bt21	(4.2.11/4.2.5.7) Schienenneigung	X _{N+}	X _{N+}	
bt22	(4.2.6.1) Verschlussvorrichtungen	X _{N+}	X _{N+}	

**Umsetzung der Interop- und der Sicherheitsrichtlinie der EU
Auswertungsbericht über die Ergebnisse der Vorkonsultation**

bt23	(4.2.12.3/4.2.6.3) Herzstückgeometrie	N	N	
bt24	(4.2.16/4.2.11.1) Maximale Druckschwankungen in Tunnels	X	X	
bt25	(4.2.17/4.2.11.5) Einwirkungen von Seitenwind	op	op	open point
bt26	(4.2.13.2) Zugtoilettenentleerung	X	X	keine nationalen Vorgaben vorhanden
bt27	(4.2.13.3) Aussenreinigungsanlagen	X	X	keine nationalen Vorgaben vorhanden
bt28	(4.2.13.4) Wasserbefüllung	X	X	keine nationalen Vorgaben vorhanden
bt29	(4.2.13.5) Kraftstoffbetankung	X	X	keine nationalen Vorgaben vorhanden
bt30	(4.2.13.6) Ortsfeste Stromversorgung	X	X	keine nationalen Vorgaben vorhanden
	Bahnbetrieb			
bb5	(4.2.2.1) Zugsichtbarkeit (EVU) (4.2.2.1.1) Allgemeine Anforderungen (4.2.2.1.2) Zugspitze (4.2.2.1.3) Zugschluss	X N	X _N +	minime Abweichungen (CH lässt mehr zu, insb. Zugschlussignal) → Für Fahrten in CH: es muss zusätzlich das Warnsignal (3 x rot) signalisiert werden können (existiert in TSI nicht). (In FDV als „NNTR“ gemeldet)
	Sicherungsanlagen			
st1	TSI CCS mit den der ERA bereits gemeldeten national requirements ERTMS	x	X	gilt für gesamte Infrastruktur Normalspur ausser einzelnen Ausnahmen wie Rigibahn, etc.

Stand: 4. September 2012

Beilage 4:

Tabellen: Der EU bisher gemeldete NNTV (via OTIF¹)

¹ **Zwischenstaatliche Organisation für den internationalen Eisenbahnverkehr / Organisation intergouvernementale pour les transports internationaux ferroviaires / Intergovernmental Organisation for International Carriage by Rail**

TSI Titel TSI	Titel	Bemerkung
1.1 Allgemeine Unterlagen	Prozess Zulassung Eisenbahnfahrzeuge	Richtlinie
1.3 Betriebsanweisungen und -unterlagen	Betriebshandbuch	FDV
1.4 Streckentests mit vollständigem Fahrzeug	Nachweis Interaktion Fahrzeug/Infrastruktur	Infrastruktur-Anforderungen
2.1 Fahrzeugkonstruktion	Belastungsannahmen Fahrzeuge	AB-EBV zu Art. 47, AB 47.1
2.2 Mechanische Schnittstelle für End- und Zwischenkupplungen	Autom. Kupplung - ungewollte Zugstrennung	AB-EBV zu Art. 49, AB 49.1.a
3.1 Fahrzeugbegrenzungslinie	Stromabnehmerraum	AB-EBV zu Art. 18
3.2 Fahrzeugdynamik	Befahren von Weichenstrassen	Infrastruktur-Anforderung; UIC-Merkblatt
3.2 Fahrzeugdynamik	Befahren von engen Gleisbogen	AB-EBV zu Art. 17
3.2 Fahrzeugdynamik	Gleisverschiebekraft	AB-EBV zu Art. 31: Regelwert $\alpha = 0.85$, Ausnahme $\alpha = 1.0$
3.2 Fahrzeugdynamik	Neigetechnik: streckenbezogener Nachweis	AB-EBV zu Art. 17, AB17.8
3.3 Drehgestell und Laufwerk	Spurkranzschmierung	Infrastruktur-Anforderung
4.1 Funktionale Anforderungen an die Zugbremsung	Bremsbewertung	AB-EBV zu Art. 49
4.5 Bremsleistung	Bremsgewicht der Feststellbremse	AB-EBV zu Art. 49
5.5 Sitze und Vorkehrungen für PRM	Nationale Anforderungen PRM	AB-EBV, VBöV
6.1 Auswirkungen der Umwelt auf das Fahrzeug	Schnee, Eis und Hagel - Schneeräumung	AB-EBV zu Art. 50, AB 50.2: Wintertauglichkeit
6.1 Auswirkungen der Umwelt auf das Fahrzeug	Maximale Druckschwankungen in Tunneln - Betrieb in Einspurtunnels	
6.2 Auswirkungen des Fahrzeugs auf die Umwelt	Partikelfilter für Dieselmotoren	AB-EBV zu Art. 4, AB 4, Ziff. 6, BAFU-Filterliste
7.1 Softwareintegrität für sicherheitsrelevante Funktionen	Systemprüfung BAV	Checklisten TBS
7.2 Sicht- und hörbare Fahrzeugkennzeichnung und Warnfunktionen	Optisches Warnsignal 3x rot	FDV
8.2 Funktionale und technische Spezifikationen für die Schnittstelle zwischen Fahrzeug und Teilsystem Energie	Netzverhalten gemäss Vorgaben Infrastruktur	Infrastruktur-Anforderungen
8.2 Funktionale und technische Spezifikationen für die Schnittstelle zwischen Fahrzeug und Teilsystem Energie	Schnittstelle Stromabnehmer/Infrastruktur	AB-EBV zu Art. 18, AB 18.2
8.4 Elektromagnetische Verträglichkeit	Elektromagnetisches Verhalten gemäss Vorgaben Infrastruktur	Infrastruktur-Anforderungen
9.8 Fernbedienungsfunktionen	Anforderungen bezüglich ferngesteuerter Fahrzeuge	AB-EBV zu Art. 49
10.2 Notsituationen	Mit der Infrastruktur abgestimmtes Evakuationskonzept	AB-EBV zu Art. 48, AB 48.3
-- --	--	<i>keine Bemerkungen</i>
12.1 Bordfunk	Kompatibilität mit Infrastruktur	Infrastruktur-Anforderungen
12.2 Fahrzeugseitige Signalgebungseinrichtungen	Doppelte Rückstellung der Wachsamkeitssteuerung	AB-EBV zu Art. 55, AB 55.1
12.2 Fahrzeugseitige Signalgebungseinrichtungen	Bestehende nationale Zugsicherungseinrichtungen (Integra/ZUB)	AB-EBV zu Art. 39 und 55

12.2 Fahrzeugseitige Signalgebungseinrichtungen
12.2 Fahrzeugseitige Signalgebungseinrichtungen
12.2 Fahrzeugseitige Signalgebungseinrichtungen
-- --
14.2 Spezifische Einrichtungen für den Gütertransport

ETCS Change requests
Transition im grenzüberschreitenden Verkehr
Zugsicherung Vorspannstellung
--
Ladungssicherung

20 CR an ERA gemeldet
AB-EBV zu Art. 55, AB 55.2
AB-EBV 2012
keine Bemerkungen
Change request TSI WAG eingereicht



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.1-0001	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.1.1 Allgemeine Unterlagen Prozess Zulassung Eisenbahnfahrzeuge									
	Landes-sprache	DE										
Kategorie:	1.1 Allgemeine Unterlagen											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	1.1.1999											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden :												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.1-0002	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.1.3 Betriebsanweisungen und -unterlagen Betriebshandbuch									
	Landes-sprache	DE										
Kategorie:	1.1 Allgemeine Unterlagen											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	23.11.1983											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden :												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.1-0003	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer				
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft	
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke					
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12	
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch					
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.1.4 Streckentests mit vollständigem Fahrzeug Nachweis Interaktion Fahrzeug/Infrastruktur			
	Landessprache	DE				
Kategorie:	1.1 Allgemeine Unterlagen					
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)					
In Kraft seit:						
Zusammenfassung:						
OTIF-Sprache(n):						
DE						
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR	
Nat.Referenz:						
Kommentar des Notifizierenden:						
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:						



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.2-0004	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.2.1 Fahrzeugkonstruktion Belastungsannahmen Fahrzeuge									
	Landessprache	DE										
Kategorie:	1.2 Strukturen und mechanische Teile											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	23.11.1983											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden:												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.2-0005	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.2.2 Mechanische Schnittstelle für End- und Zwischenkupplungen									
	Landes-sprache	DE	Automatische Kupplung – ungewollte Zugstrennung									
Kategorie:	1.2 Strukturen und mechanische Teile											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	23.11.1983											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden :												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.3-0006	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.3.1 Fahrzeugbegrenzungslinie Stromabnehmerraum									
	Landessprache	DE										
Kategorie:	1.3 Fahrzeug-Gleis-Wechselwirkung und Fahrzeugbegrenzungslinie											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	23.11.1983											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden:												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.3-0007	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer				
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft	
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke					
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12	
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch					
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.3.2 Fahrzeugdynamik Befahren von Weichenstrassen			
	Landessprache	DE				
Kategorie:	1.3 Fahrzeug-Gleis-Wechselwirkung und Fahrzeugbegrenzungslinie					
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)					
In Kraft seit:						
Zusammenfassung:						
OTIF-Sprache(n):						
DE						
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR	
Nat.Referenz:						
Kommentar des Notifizierenden:						
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:						



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.3-0008	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.3.2 Fahrzeugdynamik Befahren von engen Gleisbogen									
	Landessprache	DE										
Kategorie:	1.3 Fahrzeug-Gleis-Wechselwirkung und Fahrzeugbegrenzungslinie											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	23.11.1983											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden:												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.3-0009	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.3.2 Fahrzeugdynamik Gleisverschiebekraft									
	Landessprache	DE										
Kategorie:	1.3 Fahrzeug-Gleis-Wechselwirkung und Fahrzeugbegrenzungslinie											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	23.11.1983											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden:												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.3-0010	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.3.2 Fahrzeugdynamik Neigetchnik: streckenbezogener Nachweis									
	Landessprache	DE										
Kategorie:	1.3 Fahrzeug-Gleis-Wechselwirkung und Fahrzeugbegrenzungslinie											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	23.11.1983											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden:												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.3-0011	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer				
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft	
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke					
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12	
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch					
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.3.3 Drehgestell und Laufwerk Spurkranzschmierung			
	Landessprache	DE				
Kategorie:	1.3 Fahrzeug-Gleis-Wechselwirkung und Fahrzeugbegrenzungslinie					
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)					
In Kraft seit:						
Zusammenfassung:						
OTIF-Sprache(n):						
DE						
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR	
Nat.Referenz:						
Kommentar des Notifizierenden:						
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:						



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.4-0012	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.4.1 Funktionale Anforderungen an die Zugbremsung Bremsbewertung									
	Landessprache	DE										
Kategorie:	1.4 Bremsausrüstung											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	23.11.1983											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden:												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.4-0013	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.4.5 Bremsleistung Bremsgewicht der Feststellbremse									
	Landessprache	DE										
Kategorie:	1.4 Bremsausrüstung											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	23.11.1983											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden:												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.5-0014	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.5 Sitze und Vorkehrungen für PRM Nationale Anforderungen PRM									
	Landessprache	DE										
Kategorie:	1.5 Komponenten mit Fahrgastbezug											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	23.11.1983											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden:												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.6-0015	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer									
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft						
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke										
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12						
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch										
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.6.1 Auswirkungen der Umwelt auf das Fahrzeug Schnee, Eis und Hagel - Schneeräumung								
	Landessprache	DE									
Kategorie:	1.6 Umweltbedingungen und aerodynamische Effekte										
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)										
In Kraft seit:	23.11.1983										
Zusammenfassung:											
OTIF-Sprache(n):											
DE											
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR						
Nat.Referenz:											
Kommentar des Notifizierenden:											
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:											



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.6-0016	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer				
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft	
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke					
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12	
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch					
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.6.1 Auswirkungen der Umwelt auf das Fahrzeug Maximale Druckschwankungen in Tunneln – Betrieb in Einspurtunnels			
	Landes-sprache	DE				
Kategorie:	1.6 Umweltbedingungen und aerodynamische Effekte					
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)					
In Kraft seit:						
Zusammenfassung:						
OTIF-Sprache(n):						
DE						
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR	
Nat.Referenz:						
Kommentar des Notifizierenden :						
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:						



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.6-0017	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.6.2 Auswirkungen des Fahrzeugs auf die Umwelt Partikelfilter für Dieselmotoren									
	Landessprache	DE										
Kategorie:	1.6 Umweltbedingungen und aerodynamische Effekte											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	23.11.1983											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden:												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.7-0018	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.7.1 Softwareintegrität für sicherheitsrelevante Funktionen Systemprüfung BAV									
	Landessprache	DE										
Kategorie:	1.7 Externe Warntöne, Kennzeichnung, Funktionen und Anforderungen an die Softwareintegrität											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	1.1.2006											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden :												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.7-0019	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer				
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft	
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke					
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12	
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch					
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.7.2 Sicht- und hörbare Fahrzeugkennzeichnung und Warnfunktionen Optisches Warnsignal 3x rot			
	Landessprache	DE				
Kategorie:	1.7 Externe Warntöne, Kennzeichnung, Funktionen und Anforderungen an die Softwareintegrität					
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)					
In Kraft seit:						
Zusammenfassung:						
OTIF-Sprache(n):						
DE						
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR	
Nat.Referenz:						
Kommentar des Notifizierenden:						
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:						



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.8-0020	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer									
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft						
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke										
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12						
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch										
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.8.2 Funktionale und technische Spezifikationen für die Schnittstelle zwischen Fahrzeug und Teilsystem Energie Netzverhalten gemäss Vorgaben Infrastruktur								
	Landessprache	DE									
Kategorie:	1.8 Bordseitige Energieversorgung und Steuersysteme										
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)										
In Kraft seit:											
Zusammenfassung:											
OTIF-Sprache(n):											
DE											
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR						
Nat.Referenz:											
Kommentar des Notifizierenden :											
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:											



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.8-0021	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.8.2 Funktionale und technische Spezifikationen für die Schnittstelle zwischen Fahrzeug und Teilsystem Energie Schnittstelle Stromabnehmer/Infrastruktur									
	Landessprache	DE										
Kategorie:	1.8 Bordseitige Energieversorgung und Steuersysteme											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	23.11.1983											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden :												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.8-0022	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer				
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft	
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke					
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12	
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch					
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.8.4 Elektromagnetische Verträglichkeit Elektromagnetisches Verhalten gemäss Vorgaben Infrastruktur			
	Landessprache	DE				
Kategorie:	1.8 Bordseitige Energieversorgung und Steuersysteme					
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)					
In Kraft seit:						
Zusammenfassung:						
OTIF-Sprache(n):						
DE						
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR	
Nat.Referenz:						
Kommentar des Notifizierenden :						
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:						



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.9-0023	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.9.8 Fernbedienungsfunktionen Anforderungen bezüglich ferngesteuerter Fahrzeuge									
	Landessprache	DE										
Kategorie:	1.9 Einrichtungen, Schnittstellen und Umfeld mit Personalbezug											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	23.11.1983											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden:												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.10-0024	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.10.2 Notsituationen Mit der Infrastruktur abgestimmtes Evakuationskonzept									
	Landessprache	DE										
Kategorie:	1.10 Brandsicherheit und Fluchtwege											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	23.11.1983											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden:												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.12-0025	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer				
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft	
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke					
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12	
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch					
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.12.1 Bordfunk Kompatibilität mit Infrastruktur			
	Landessprache	DE				
Kategorie:	1.12 Bordseitige Zugsteuerung, Zugsicherung und Signalgebung					
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)					
In Kraft seit:						
Zusammenfassung:						
OTIF-Sprache(n):						
DE						
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR	
Nat.Referenz:						
Kommentar des Notifizierenden:						
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:						



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.12-0026	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.12.2 Fahrzeugseitige Signalgebungseinrichtungen Doppelte Rückstellung der Wachsamkeitssteuerung									
	Landessprache	DE										
Kategorie:	1.12 Bordseitige Zugsteuerung, Zugsicherung und Signalgebung											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	23.11.1983											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden:												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.12-0027	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer									
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft						
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke										
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12						
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch										
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.12.2 Fahrzeugseitige Signalgebungseinrichtungen Bestehende nationale Zugsicherungseinrichtungen (Integra/ZUB)								
	Landessprache	DE									
Kategorie:	1.12 Bordseitige Zugsteuerung, Zugsicherung und Signalgebung										
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)										
In Kraft seit:	23.11.1983										
Zusammenfassung:											
OTIF-Sprache(n):											
DE											
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR						
Nat.Referenz:											
Kommentar des Notifizierenden :											
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:											



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.12-0028	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer									
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft						
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke										
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12						
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch										
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.12.2 Fahrzeugseitige Signalgebungseinrichtungen ETCS Change requests (01–20)								
	Landessprache	DE									
Kategorie:	1.12 Bordseitige Zugsteuerung, Zugsicherung und Signalgebung										
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)										
In Kraft seit:	2004 – 2010										
Zusammenfassung:											
OTIF-Sprache(n):											
DE											
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR						
Nat.Referenz:											
Kommentar des Notifizierenden:	Change requests Nr. 01 bis 20 unter 1.12.2.4.17 bei ERA eingereicht.										
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:											



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.12-0029	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer									
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft						
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke										
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12						
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch										
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.12.2 Fahrzeugseitige Signalgebungseinrichtungen Transition im grenzüberschreitenden Verkehr								
	Landessprache	DE									
Kategorie:	1.12 Bordseitige Zugsteuerung, Zugsicherung und Signalgebung										
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)										
In Kraft seit:	23.11.1983										
Zusammenfassung:											
OTIF-Sprache(n):											
DE											
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR						
Nat.Referenz:											
Kommentar des Notifizierenden:											
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:											



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.12-0030	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer							
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft				
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke								
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12				
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch								
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.12.2 Fahrzeugseitige Signalgebungseinrichtungen Zugsicherung Vorspannstellung						
	Landessprache	DE							
Kategorie:	1.12 Bordseitige Zugsteuerung, Zugsicherung und Signalgebung								
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)								
In Kraft seit:	23.11.1983								
Zusammenfassung:									
OTIF-Sprache(n):									
DE									
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR				
Nat.Referenz:									
Kommentar des Notifizierenden:									
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:									



Notifizierung nationaler technischer Anforderungen – gemäß Artikel 12 APTU

Bitte geben Sie für jede Anforderung die geforderten Informationen an (füllen Sie die weißen Felder aus):

ID *	CH-1.14-0031	Land – Einstufung (s. Aufstellung der Parameter) - Seriennummer										
Notifizierender Staat:	Schweiz	Erhaltsdatum beim Generalsekretär:	31.01.2011	Status	In Kraft							
Berichtende Stelle:	Bundesamt für Verkehr BAV Sektion Zulassungen und Regelwerke											
Adresse:	3003 Bern			Tel.:	+41 31 323 13 45 +41 31 324 12 12							
E-Mail des Notifizierenden:	juerg.luetscher@bav.admin.ch ; roland.bacher@bav.admin.ch											
Titel:	OTIF-Sprache	DE	1.14.2 Spezifische Einrichtungen für den Gütertransport Ladungssicherung									
	Landessprache	DE										
Kategorie:	1.14 Komponenten mit Güterbezug											
Anwendbar für:	Güterwagen, Personenwagen, Lokomotiven, Triebzüge, Sonstige Fahrzeuge, Infrastruktur, Betrieb, CCS (Signalgebung), Tunnel, Personen mit Behinderung (Streichen Sie nicht betroffene Bereiche)											
In Kraft seit:	2009											
Zusammenfassung:												
OTIF-Sprache(n):												
DE												
Volltextfassung existiert in:	Landessprache:	DE	OTIF-Sprache(n):	DE	FR							
Nat.Referenz:												
Kommentar des Notifizierenden:												
Als äquivalent zu folgenden ID(s) erklärt:												